

**Einzelchriften**

**Wahlen im Saarland**

**Europawahl und Kommunalwahlen  
am 13. Juni 2004  
- Vorläufige Ergebnisse -**

## **Herausgeber:**

Statistisches Landesamt Saarland  
Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken  
Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken  
☎ (0681) 501 – 5927 / 5913  
Telefax: (0681) 501 – 5921  
E-Mail: statistik@stala.saarland.de  
Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

ISBN 3-88718-186-7  
ISSN 0558-0838 (Einzelschrift)

© **Statistisches Landesamt Saarland, Saarbrücken, 2004**

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

## Vorwort

Am 13. Juni 2004 waren die Wähler und Wählerinnen im Saarland aufgerufen, durch ihre Stimmabgabe über die künftige Zusammensetzung von vier Parlamenten zu entscheiden:

- Europaparlament
- Stadtverbandstag und Kreistag
- Stadt- und Gemeinderat
- Bezirks- und Ortsrat.

Unmittelbar nach Feststellung des vorläufigen amtlichen Endergebnisses wurde im Statistischen Landesamt noch in der Wahlnacht mit der Zusammenstellung dieser Informationsschrift begonnen. Ziel ist es, allen Interessierten schon am Tag nach der Wahl die Möglichkeit zu bieten, über die aktuellen Daten der Wahlen verfügen zu können.

Zusätzlich wurden die Daten in der Wahlnacht über Internet (<http://www.statistik.saarland.de>) verbreitet. Die Tabellen können auch über dieses Medium abgerufen werden.

Saarbrücken, den 14. Juni 2004

Michael Sossong  
Direktor des Statistischen Landesamtes

# Inhaltsverzeichnis

<b>Teil 1: Europawahl</b>	<b>Seite</b>
1 Das Europäische Parlament .....	6
2 Das Wahlsystem .....	7
3 Das Europawahlgesetz (EuWG) .....	8
4 Die Europawahlordnung (EuWO).....	9
5 Wahlstatistik bei der Europawahl .....	9
5.1 Allgemeine Wahlstatistik .....	9
5.2 Repräsentative Wahlstatistik.....	9
6 Europawahltermine .....	9
 <b>Teil 2: Kommunalwahlen</b>	
1 Die saarländischen Kommunalparlamente .....	10
1.1 Stadtverbandstag und Kreistage.....	10
1.2 Stadt- und Gemeinderäte; Orts- und Bezirksräte.....	10
2 Das Wahlsystem .....	10
3 Das Kommunalwahlgesetz (KWG).....	11
4 Die Kommunalwahlordnung ((KWO).....	11
5 Kommunalwahltermine.....	11
6 Wahlvorschläge zur Stadtverbandstags- und Kreistagswahl am 13. Juni 2004 .....	12
7 Wahlvorschläge zur Gemeinderatswahl am 13. Juni 2004.....	12
Wahlen im Internet.....	13
Stimmzettelmuster .....	14
 <b>Teil 3: Tabellen</b>	
1 Europawahlen 1979 bis 2004 im Saarland .....	15
2 Europawahl 2004 mit Vergleichszahlen der Europawahl 1999 und der Bundestagswahl 2002 (Zweitstimmen).....	16
3 Kreistagswahlen 1956 bis 2004 im Saarland (in Prozent) .....	28

4	Sitzverteilung bei der Kreistagswahl 2004 .....	29
5	Kreistagswahl 2004 mit Vergleichszahlen der Kreistagswahl 1999 und der Bundestagswahl 2002 (Zweitstimmen).....	30
6	Gemeinderatswahlen 1946 bis 2004 im Saarland (in Prozent).....	43
7	Sitzverteilung bei der Gemeinderatswahl 2004 .....	44
8	Rangfolge der Wahlbeteiligungen bei der Gemeinderatswahl 2004 im Vergleich zur Vorwahl.....	46
9	Veränderung der Wahlbeteiligungen bei der Gemeinderatswahl 2004 im Vergleich zur Vorwahl .....	47
10.a	Rangfolge der Stimmenanteile bei der Gemeinderatswahl 2004 im Vergleich zur Vorwahl – CDU.....	48
10.b	Rangfolge der Stimmenanteile bei der Gemeinderatswahl 2004 im Vergleich zur Vorwahl – SPD .....	49
10.c	Rangfolge der Stimmenanteile bei der Gemeinderatswahl 2004 im Vergleich zur Vorwahl – GRÜNE.....	50
10.d	Rangfolge der Stimmenanteile bei der Gemeinderatswahl 2004 im Vergleich zur Vorwahl – FDP .....	51
11.a	Veränderung der Stimmenanteile bei der Gemeinderatswahl 2004 im Vergleich zur Vorwahl – CDU .....	52
11.b	Veränderung der Stimmenanteile bei der Gemeinderatswahl 2004 im Vergleich zur Vorwahl – SPD.....	53
11.c	Veränderung der Stimmenanteile bei der Gemeinderatswahl 2004 im Vergleich zur Vorwahl – GRÜNE .....	54
11.d	Veränderung der Stimmenanteile bei der Gemeinderatswahl 2004 im Vergleich zur Vorwahl – FDP .....	55
12	Stimmenanteilsdifferenzen zwischen CDU und SPD bei der Gemeinderatswahl 2004 im Vergleich zur Vorwahl (CDU-SPD).....	56
13	Mehrheiten in den Gemeinden.....	57
14	Gemeinderatswahl 2004 mit Vergleichszahlen der Gemeinderatswahl 1999 und der Bundestagswahl 2002 (Zweitstimmen).....	58
15.	Europawahl 2004 –Stimmabgabe und Wahlbeteiligung nach Bundesländern.....	68
16.	Europawahl 2004 –Sitzverteilung nach Bundesländern .....	72
17.	Direktwahlen am 13. Juni 2004.....	73
	Verzeichnis der Parteien.....	75

# INFORMATIONEN ZUR EUROPAWAHL AM 13. JUNI 2004

## 1 Das Europäische Parlament

Das Europäische Parlament ist die Vertretung der Völker und Menschen in Europa, die in der Gemeinschaft zusammengeschlossen sind. Die Bürgerinnen und Bürger wählen die Vertreter direkt für eine Amtszeit von fünf Jahren in allgemeinen, freien und geheimen Wahlen. Seit der ersten Direktwahl im Jahr 1979 hat das Europäische Parlament immer weiter reichende Kompetenzen erreicht und kann zusammen mit dem Ministerrat Gesetze, die in allen Mitgliedstaaten der EU gültig sind, beschließen.

Wurde das Europäische Parlament 1999 noch von 15 Mitgliedstaaten gewählt, so sind es nach der Erweiterung der Europäischen Union (1.5.2004) in diesem Jahr 25 Mitgliedstaaten, die ihre Vertreter in das Parlament entsenden. (Abbildung 1)

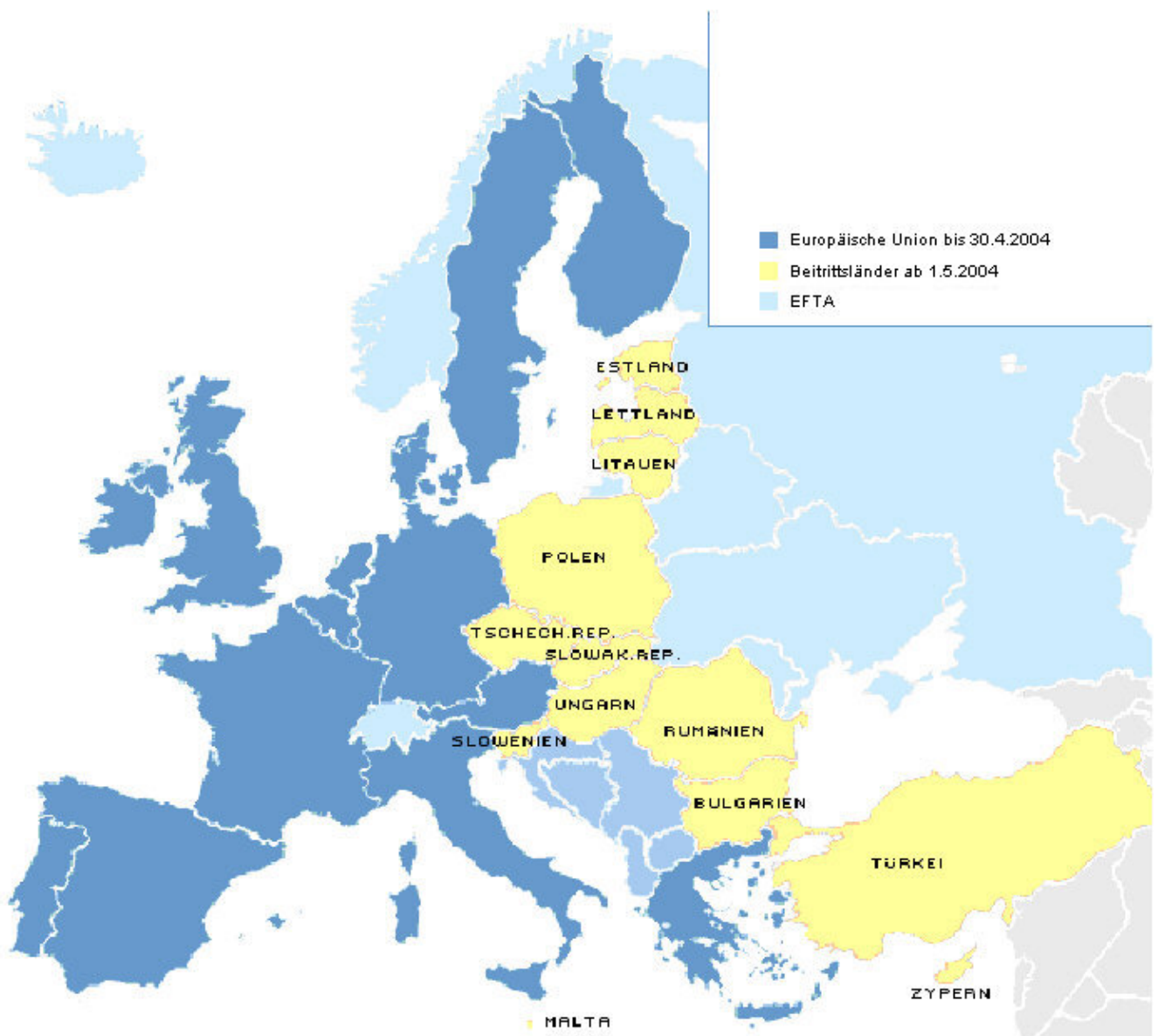


Abbildung 1

Nach der Erweiterung der Europäischen Union wurden 732 Abgeordnete gewählt, die gemäß der folgenden Tabelle auf die einzelnen Staaten verteilt sind. Neben dem Kriterium ‚Bevölkerungsdichte‘ wurde auch auf eine ausreichende Vertretung der kleinen Staaten geachtet.

Land	Zahl der Sitze	Land	Zahl der Sitze
Bundesrepublik Deutschland	99	Österreich	18
Frankreich	78	Dänemark	14
Italien	78	Finnland	14
Vereinigtes Königreich	78	Slowakei	14
Spanien	54	Irland	13
Polen	54	Litauen	13
Niederlande	27	Lettland	9
Belgien	24	Slowenien	7
Griechenland	24	Zypern	6
Portugal	24	Estland	6
Ungarn	24	Luxemburg	6
Tschechische Republik	24	Malta	5
Schweden	19	<b>Gesamt</b>	<b>732</b>

## 2 Das Wahlsystem

Am 13.06.2004 waren insgesamt 338 Millionen wahlberechtigte Europäer aufgerufen, ihre Stimme für Europa abzugeben. Sie entschieden, welche 732 Europaabgeordneten in den kommenden fünf Jahren ihre Interessen in Brüssel und Straßburg vertreten sollen.

Das Europäische Parlament wird von allen gewählt, die das achtzehnte Lebensjahr vollendet haben und in ein Wählerverzeichnis eingetragen sind. Unionsbürger und Deutsche, die außerhalb der Bundesrepublik leben, wurden nur auf Antrag in die Wählerverzeichnisse eingetragen. Die Frist hierfür endete am 23. Mai 2004.

Das Wahlgesetz erlaubt den Parteien, ihre Kandidatinnen und Kandidaten entweder in Bundes- oder Landeslisten aufzustellen. Unabhängig von Bundes- oder Landesliste gilt für alle Parteien die Fünf-Prozent Hürde. Eine Landeslistenpartei kann erst mit ihren Kandidaten ins Parlament einziehen, wenn sie bundesweit über fünf Prozent der abgegebenen gültigen Stimmen liegt.

Die Sitzverteilung geschieht nach dem Prinzip der Verhältniswahl mittels des Hare-Niemeyer Verfahrens.

### Beispiel nach dem System Hare-Niemeyer:

Zu vergebende Sitze: 21

Partei A = 10 000 Stimmen

Partei B = 8 000 Stimmen

Partei C = 4 000 Stimmen

Partei D = 3 000 Stimmen

Insgesamt = 25 000 Stimmen

Die Gesamtzahl der Abgeordnetensitze wird mit der Zahl der Stimmen der Partei multipliziert und durch die Gesamtzahl der Stimmen aller an der Verteilung teilnehmenden Parteien dividiert. Zunächst erhält jede Partei den

ganzzahligen Anteil der sich aus dieser Proportion ergebenden Berechnung. Die übrig gebliebenen "Reste" (im nachstehenden Beispiel also die Zahlen 0,40; 0,72; 0,36; 0,52) werden in einem zweiten Rechenabschnitt an die Parteien in der Reihenfolge nach der Größe des "Restes" vergeben.

$$\text{Partei A: } (10\,000 \times 21) / 25\,000 = 8,4 = 8$$

$$\text{Partei B: } (8\,000 \times 21) / 25\,000 = 6,72 + 1 = 7$$

$$\text{Partei C: } (4\,000 \times 21) / 25\,000 = 3,36 = 3$$

$$\text{Partei D: } (3\,000 \times 21) / 25\,000 = 2,52 + 1 = 3$$

Im vorliegenden Fall werden insgesamt 19 ganzzahlige Sitze errechnet, so dass noch zwei Sitze nach den größten Restwerten zu verteilen sind, von denen je einen die Partei B mit dem größten "Rest" (0,72) und die Partei D mit dem zweitgrößten "Rest" (0,52) erhält.

Es ergibt sich danach folgende Sitzverteilung:

$$\text{Partei A} = 8 \text{ Sitze}$$

$$\text{Partei B} = 7 \text{ Sitze}$$

$$\text{Partei C} = 3 \text{ Sitze}$$

$$\text{Partei D} = 3 \text{ Sitze}$$

$$\text{Insgesamt} = 21 \text{ Sitze}$$

### Formale Änderungen gegenüber der Europawahl 1999

- Mit der EU-Erweiterung wächst der Kreis der Wahlberechtigten auch in Deutschland. Da alle EU-Bürger innerhalb der EU an ihrem Wohnort wahlberechtigt sind, können erstmals auch die Balten, Polen, Tschechen, Ungarn, Slowenen, Slowaken, Zyprioten und Malteser, die offiziell in Deutschland wohnen, an den Europawahlen in Deutschland teilnehmen.
- Im Gegenzug sind auch alle Deutschen, die in einem der zehn Beitrittsländer leben, dort in ihrem Wohnsitzland bei den Europawahlen wahlberechtigt.
- EU-Bürger, die sich bereits bei der Europawahl 1999 ins Wahlregister an ihrem Wohnort in Deutschland eingetragen haben, erhalten dieses Mal erstmals automatisch von Amt wegen die Wahlbenachrichtigung - genau wie alle anderen wahlberechtigten Deutschen auch.
- Die bisher in einigen Mitgliedstaaten noch erlaubten Doppelmandate sind abgeschafft worden, d.h. die Mitgliedschaft im Europäischen Parlament ist ab der Europawahl 2004 unvereinbar mit der Ausübung eines nationalen Abgeordnetenmandats.
- Die Zahl der deutschen Abgeordneten bleibt mit 99 konstant. Demgegenüber müssen bis auf Luxemburg alle anderen bisherigen 14 EU-Mitgliedstaaten eine Reduzierung der Abgeordnetenzahl hinnehmen, um Platz für die 162 neuen Mandatsträger aus den zehn Beitrittsländern zu machen.
- Die Wahllokale waren am 13. Juni 2004 nur zwischen 8 und 18 Uhr geöffnet. Bei den bisherigen Europawahlen galten erweiterte Öffnungszeiten bis 21 Uhr.

### 3 Das Europawahlgesetz (EuWG)

Das Europawahlgesetz (EuWG) enthält nähere Vorschriften zum Verfahren bei Europawahlen, insbesondere über das Wahlsystem, die Wahlorgane, das Wahlrecht und die Wählbarkeit, die Wahlhandlung und die Feststellung des Wahlergebnisses.

In der Bundesrepublik Deutschland gilt für die Wahl zum Europäischen Parlament das Gesetz über die Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland (Europawahlgesetz - EuWG) in



der Fassung der Bekanntmachung vom 8. März 1994 (BGBl. I S. 423, 555), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15. August 2003 (BGBl. I S. 1655), das teilweise auf das Bundeswahlgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Juli 1993 (BGBl. I S.1288, 1594), zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2304) verweist.

Das EuWG ist im Internet nachzulesen unter [www.wahlen.saarland.de](http://www.wahlen.saarland.de)

#### **4 Die Europawahlordnung (EuWO)**

Zur Durchführung des EuWG ist vom Bundesministerium des Innern gemäß § 25 Abs. 2 EuWG die Europawahlordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Mai 1994 (BGBl. I S. 957), zuletzt geändert durch die Vierte Verordnung zur Änderung der Europawahlordnung vom 12. Dezember 2003 (BGBl. I S. 2551) erlassen worden.

Das EuWG und die EuWO kann im Internet unter [www.wahlen.saarland.de](http://www.wahlen.saarland.de) eingesehen werden.

#### **5 Wahlstatistik bei der Europawahl**

##### **5.1 Allgemeine Wahlstatistik**

Das Statistische Landesamt Saarland bearbeitet das Ergebnis der Wahlen nach den Grundsätzen der Statistik. Dies ist ausdrücklich vom Gesetzgeber so bestimmt.

Die Ergebnisse der Europawahlen werden bezüglich der gültigen Stimmen auf die Parteien im Land und regional gegliedert (Gemeinden, Kreise) untersucht. Die Ergebnisse werden durch Heranziehung der Vergleichszahlen vorangegangener Wahlen ergänzt. Zu diesem Zweck werden sowohl die absoluten Zahlen als auch die Verhältnis-zahlen (Prozentzahlen) der einzelnen Wahljahre einander gegenübergestellt.

##### **5.2 Repräsentative Wahlstatistik**

Wichtige Erkenntnisse werden auch durch die repräsentative Wahlstatistik gewonnen, die die Ergebnisse nach dem Geschlecht und dem Alter der Wahlberechtigten und Wähler analysiert. Die Daten aus der repräsentativen Wahlstatistik werden von den Statistischen Landesämtern und vom Statistischen Bundesamt nach der Wahl ausgewertet.

#### **6 Europawahltermine**

<b>Wahl</b>	<b>Termin</b>
1.	10.06.1979
2.	17.06.1984
3.	18.06.1989
4.	12.06.1994
5.	13.06.1999
6.	13.06.2004

# INFORMATIONEN ZU DEN KOMMUNALWAHLEN AM 13. JUNI 2004

## 1 Die saarländische Kommunalparlamente

### 1.1 Stadtverbandstag und Kreistage

Der Stadtverbandstag besteht aus 45 Mitgliedern und wird von den saarländischen Bürgerinnen und Bürgern der zehn dem Stadtverband angehörenden Städte und Gemeinden für jeweils fünf Jahre gewählt.

Für den Landkreis Merzig-Wadern, den Landkreis Neunkirchen und den Saarpfalz-Kreis wurden jeweils 33 Vertreter gewählt. Der Landkreis Saarlouis setzt sich aus 39 Vertretern zusammen. 27 Vertreter wurden für den Kreistag des Landkreises St. Wendel gewählt.

### 1.2 Stadt- und Gemeinderäte; Orts- und Bezirksräte

Für die 52 saarländischen Städte- und Gemeinden wurden am 13.06.2004 die Stadt- und Gemeinderäte und die Orts- und Bezirksräte gewählt.

## 2 Das Wahlsystem

Die Kommunalwahlen werden alle fünf Jahre in den Gemeinden durchgeführt. Die Gemeinden handeln in eigener Zuständigkeit.

Das Wahlsystem der Wahlen zum Gemeinderat, Orts- und Bezirksrat, zum Kreistag und zum Stadtverbandstag ist im Saarland grundsätzlich als Verhältniswahl mit starren Listen ausgestaltet: Mit seiner einen Stimme kann sich der Wähler zwischen den aufgestellten Listen entscheiden. Innerhalb der jeweiligen Liste ist den Wählergruppen und Parteien eine Gliederung in eine Gebietsliste und mehrere Bereichslisten gestattet. Ist nur ein oder kein gültiger Wahlvorschlag eingereicht, findet Mehrheitswahl statt. Wahlberechtigt sind alle Deutschen und Unionsbürger, die am Wahltage das 18. Lebensjahr vollendet haben und seit mindestens drei Monaten vor dem Wahltag in der Gemeinde wohnen. Die für die Sitzverteilung zu berücksichtigenden Parteien müssen mindestens 5 % der Stimmen erhalten haben. Die Sitzverteilung wird nach dem Höchstzahlverfahren d'Hondt vorgenommen.

### Beispiel nach dem System d'Hondt:

Zu vergebende Sitze: 11

Partei A = 5 000 Stimmen

Partei B = 3 800 Stimmen

Partei C = 1 800 Stimmen

Insgesamt = 10 600 Stimmen

Teiler	Partei A	Sitzreihenfolge	Partei B	Sitzreihenfolge	Partei C	Sitzreihenfolge
1	5000	1	3800	2	1800	5
2	2500	3	1900	4	900	11
3	1667	6	1267	7	600	-
4	1250	8	950	10	450	-
5	1000	9	-	-	-	-

Es ergibt sich danach folgende Sitzverteilung:

Partei A = 5 Sitze  
Partei B = 4 Sitze  
Partei C = 2 Sitze  
Insgesamt = 11 Sitze

### 3 Das Kommunalwahlgesetz (KWG)

Das Kommunalwahlgesetz (KWG) enthält nähere Vorschriften zum Verfahren bei Kommunalwahlen, insbesondere über das Wahlsystem, die Wahlorgane, das Wahlrecht und die Wählbarkeit, die Wahlhandlung und die Feststellung des Wahlergebnisses.

Das KWG wurde durch den Artikel 2 des Gesetzes zur Änderung wahlrechtlicher Vorschriften vom 10. September 2003 (Amtsblatt S. 602) zuletzt geändert.

Die Neufassung des Kommunalwahlgesetzes vom 4. Februar 2004 (Amtsblatt S. 382) ist im Internet nachzulesen unter [www.wahlen.saarland.de](http://www.wahlen.saarland.de).

### 4 Die Kommunalwahlordnung (KWO)

Zur Durchführung des Kommunalwahlgesetzes hat das Ministerium für Inneres und Sport aufgrund der Ermächtigung des § 95 KWG die KWO erlassen, die die Vorgaben des KWG konkretisiert. Die KWO enthält insbesondere Regelungen über die Bestellung und die Tätigkeit der Wahlorgane, die einzelnen Voraussetzungen für die Aufnahme in das Wählerverzeichnis, die Zulassung von Wahlvorschlägen und die Briefwahl.

Die Kommunalwahlordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. Februar 2004 (Amtsblatt S. 403) mit allen Anlagen kann im Internet unter [www.wahlen.saarland.de](http://www.wahlen.saarland.de) eingesehen werden.

### 5 Kommunalwahltermine

<b>Wahl</b>	<b>Termin</b>
Gemeinderatswahl	12.09.1946
Gemeinderatswahl	27.03.1949
Gemeinderats- und Kreistratswahl	13.05.1956
Gemeinderats- und Kreistratswahl	15.05.1960 ungültig 04.12.1960 Wiederholung
Gemeinderats- und Kreistratswahl	04.12.1960
Gemeinderats- und Kreistragswahl	25.10.1964
Gemeinderats- und Kreistragswahl	22.10.1968
Gemeinderats- und Kreistragswahl	05.05.1974
Gemeinderats- und Kreistragswahl	10.06.1979
Gemeinderats- und Kreistragswahl / Ortsratswahl	17.06.1984
Gemeinderats- und Kreistragswahl / Ortsratswahl	18.06.1989
Gemeinderats- und Kreistragswahl / Ortsratswahl	12.06.1994
Gemeinderats- und Kreistragswahl / Ortsratswahl	13.06.1999
Gemeinderats- und Kreistragswahl / Ortsratswahl	13.06.2004

## 6 Wahlvorschläge zur Stadtverbandstags- und Kreistagswahl am 13. Juni 2004

Gemeinde	Partei oder Wählergruppe						
Stadtverb. Saarbrücken	CDU	SPD	GRÜNE	Bürgerbündnis	FDP	NPD	PDS
Landkreis Merzig-Wadern	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	-	-	-
Landkreis Neunkirchen	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	PDS	-	-
Landkreis Saarlouis	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	FWG	PDS	-
Saarpfalz-Kreis	CDU	SPD	GRÜNE	FAMILIE	FDP	FWG	-
Landkreis St. Wendel	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	-	-	-

## 7 Wahlvorschläge zur Gemeinderatswahl am 13. Juni 2004

Gemeinde	Partei oder Wählergruppe								
Saarbrücken	CDU	SPD	AUF Saarbrücken	GRÜNE	Bürgerbündnis	FDP	NPD	PDS	WAF
Friedrichsthal	CDU	SPD	GRÜNE	-	-	-	-	-	-
Großrosseln	CDU	SPD	FDP	FWG	-	-	-	-	-
Heusweiler	CDU	SPD	FDP	NÖL	-	-	-	-	-
Kleinblittersdorf	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	-	-	-	-	-
Püttlingen	CDU	SPD	GRÜNE	DKP	FDP	-	-	-	-
Quierschied	CDU	SPD	GRÜNE	-	-	-	-	-	-
Riegelsberg	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	-	-	-	-	-
Sulzbach	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	FWG	-	-	-	-
Völklingen	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	NPD	-	-	-	-
Beckingen	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	-	-	-	-	-
Losheim am See	CDU	SPD	GRÜNE	FL/BD	GALL	-	-	-	-
Merzig	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	-	-	-	-	-
Mettlach	CDU	SPD	FBM	FDP	-	-	-	-	-
Perl	CDU	SPD	FDP	-	-	-	-	-	-
Wadern	CDU	SPD	FDP	FWG/FBL	Liste pro Hochwald	-	-	-	-
Weiskirchen	CDU	SPD	GALW	-	-	-	-	-	-
Eppelborn	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	-	-	-	-	-
Illingen	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	-	-	-	-	-
Merchweiler	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	-	-	-	-	-
Neunkirchen	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	-	-	-	-	-
Ottweiler	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	FWG	-	-	-	-
Schiffweiler	CDU	SPD	GRÜNE	FBL	-	-	-	-	-
Spiesen-Elversberg	CDU	SPD	GRÜNE	FWG	-	-	-	-	-
Dillingen	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	ÖBL	-	-	-	-
Lebach	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	-	-	-	-	-
Nalbach	CDU	SPD	GRÜNE	FBL Ortsu.	-	-	-	-	-
Rehlingen-Siersburg	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	FWG	-	-	-	-
Saarlouis	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	FWG	-	-	-	-
Saarwellingen	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	FWG	-	-	-	-

## Noch 7 Wahlvorschläge zur Gemeinderatswahl am 13. Juni 2004

Gemeinde	Partei oder Wählergruppe								
	CDU	SPD	GRÜNE	FWG	-	-	-	-	-
Schmelz	CDU	SPD	GRÜNE	FWG	-	-	-	-	-
Schwalbach	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	FBLS	-	-	-	-
Überherrn	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	-	-	-	-	-
Wadgassen	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	FWG	-	-	-	-
Wallerfangen	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	UWG/ FWG	-	-	-	-
Bous	CDU	SPD	GRÜNE	FWG	-	-	-	-	-
Ensdorf	CDU	SPD	GRÜNE	FWG	-	-	-	-	-
Bexbach	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	FWG	-	-	-	-
Blieskastel	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	FWG	-	-	-	-
Gersheim	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	FWG	-	-	-	-
Homburg	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	FWG	-	-	-	-
Kirkel	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	-	-	-	-	-
Mandelbachtal	CDU	SPD	GRÜNE	FWG	-	-	-	-	-
St. Ingbert	CDU	SPD	GRÜNE	FAMILIE	FDP	GAS	-	-	-
Freisen	CDU	SPD	GRÜNE	-	-	-	-	-	-
Marpingen	CDU	SPD	-	-	-	-	-	-	-
Namborn	CDU	SPD	FLN	LNUN	-	-	-	-	-
Nohfelden	CDU	SPD	FDP	UBNN	-	-	-	-	-
Nonnweiler	CDU	SPD	FDP	FWG	-	-	-	-	-
Oberthal	CDU	SPD	GRÜNE	-	-	-	-	-	-
St. Wendel	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	-	-	-	-	-
Tholey	CDU	SPD	GRÜNE	-	-	-	-	-	-

## VERÖFFENTLICHUNG DER ERGEBNISSE

Noch in der Wahlnacht wurden die Ergebnisse im Internet auf den Webseiten des Statistischen Landesamtes unter [www.statistik.saarland.de](http://www.statistik.saarland.de) veröffentlicht.

Die endgültigen Wahlergebnisse werden nach ihrer amtlichen Feststellung einige Wochen später ebenso zur Verfügung stehen.

## INTERNETADRESSEN

Die folgenden Webseiten dienen als Informationsquellen und sind zum weiteren Nachlesen empfohlen:

[www.destatis.de](http://www.destatis.de)

[www.wahlen.saarland.de](http://www.wahlen.saarland.de)

[www.europarl.de](http://www.europarl.de)

[www.statistik.saarland.de](http://www.statistik.saarland.de)

### Stimmzettel

für die Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments am 13. Juni 2004  
im Land Saarland

Sie haben 1 Stimme

Bitte hier ankreuzen

<b>1</b>	<b>CDU</b> Christlich Demokratische Union Deutschlands Liste für die Land Saarland 1. Lydia Fackl, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 2. Helmut Thielack, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 3. Michael Grottel, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 4. Rainer Ziemer, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 5. Dr. Udo Bode, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken	<input type="radio"/>
<b>2</b>	<b>SPD</b> Sozialdemokratische Partei Deutschlands Gemeinsame Liste für alle Länder 1. Martin Schulz, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 2. Heidi Reine, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 3. Hartmut Mehdorn, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 4. Dagmar Roth-Behrendt, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 5. Dr. Udo Bode, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken	<input type="radio"/>
<b>3</b>	<b>GRÜNE</b> BÜNDNIS DIE GRÜNEN Gemeinsame Liste für alle Länder 1. Renate Krehl, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 2. Hans-Joachim Lauth, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 3. Heidi Reine, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 4. Dagmar Roth-Behrendt, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 5. Dr. Udo Bode, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken	<input type="radio"/>
<b>4</b>	<b>FDP</b> Freie Demokratische Partei Gemeinsame Liste für alle Länder 1. Dr. Hans-Joachim Lauth, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 2. Heidi Reine, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 3. Dagmar Roth-Behrendt, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 4. Dr. Udo Bode, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 5. Dr. Hans-Joachim Lauth, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken	<input type="radio"/>
<b>5</b>	<b>REP</b> DIE REPUBLIKANER Gemeinsame Liste für alle Länder 1. Udo Bode, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 2. Heidi Reine, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 3. Dagmar Roth-Behrendt, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 4. Dr. Udo Bode, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 5. Dr. Hans-Joachim Lauth, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken	<input type="radio"/>
<b>6</b>	<b>PDS</b> Partei des Demokratischen Sozialismus Gemeinsame Liste für alle Länder 1. Heidi Reine, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 2. Dagmar Roth-Behrendt, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 3. Dr. Udo Bode, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 4. Dr. Hans-Joachim Lauth, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 5. Heidi Reine, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken	<input type="radio"/>
<b>7</b>	<b>FAMILIE</b> FAMILIENPARTEI DEUTSCHLANDS Gemeinsame Liste für alle Länder 1. Heidi Reine, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 2. Dagmar Roth-Behrendt, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 3. Dr. Udo Bode, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 4. Dr. Hans-Joachim Lauth, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 5. Heidi Reine, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken	<input type="radio"/>
<b>8</b>	<b>Die Tierschutzpartei</b> Mensch Umwelt Tierschutz Gemeinsame Liste für alle Länder 1. Heidi Reine, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 2. Dagmar Roth-Behrendt, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 3. Dr. Udo Bode, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 4. Dr. Hans-Joachim Lauth, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 5. Heidi Reine, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken	<input type="radio"/>
<b>9</b>	<b>GRAUE</b> DIE GRÜNEN - Grün Partner Gemeinsame Liste für alle Länder 1. Heidi Reine, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 2. Dagmar Roth-Behrendt, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 3. Dr. Udo Bode, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 4. Dr. Hans-Joachim Lauth, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 5. Heidi Reine, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken	<input type="radio"/>
<b>10</b>	<b>NPD</b> Nationaldemokratische Partei Deutschlands Gemeinsame Liste für alle Länder 1. Heidi Reine, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 2. Dagmar Roth-Behrendt, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 3. Dr. Udo Bode, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 4. Dr. Hans-Joachim Lauth, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 5. Heidi Reine, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken	<input type="radio"/>
<b>11</b>	<b>DIE FRAUEN</b> Feministische Partei DIE FRAUEN Gemeinsame Liste für alle Länder 1. Heidi Reine, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 2. Dagmar Roth-Behrendt, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 3. Dr. Udo Bode, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 4. Dr. Hans-Joachim Lauth, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 5. Heidi Reine, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken	<input type="radio"/>
<b>12</b>	<b>ödp</b> Ökologisch-Demokratische Partei Gemeinsame Liste für alle Länder 1. Heidi Reine, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 2. Dagmar Roth-Behrendt, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 3. Dr. Udo Bode, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 4. Dr. Hans-Joachim Lauth, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 5. Heidi Reine, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken	<input type="radio"/>
<b>13</b>	<b>CM</b> CHRISTLICHE MITTE - Für ein Deutschland nach GOTTES Geboten Gemeinsame Liste für alle Länder 1. Heidi Reine, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 2. Dagmar Roth-Behrendt, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 3. Dr. Udo Bode, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 4. Dr. Hans-Joachim Lauth, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 5. Heidi Reine, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken	<input type="radio"/>
<b>14</b>	<b>PBC</b> Partei Bibeltreuer Christen Gemeinsame Liste für alle Länder 1. Heidi Reine, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 2. Dagmar Roth-Behrendt, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 3. Dr. Udo Bode, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 4. Dr. Hans-Joachim Lauth, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 5. Heidi Reine, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken	<input type="radio"/>
<b>15</b>	<b>ZENTRUM</b> Deutsche Zentrumspartei - Älteste Partei Deutschlands gegründet 1870 Gemeinsame Liste für alle Länder 1. Heidi Reine, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 2. Dagmar Roth-Behrendt, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 3. Dr. Udo Bode, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 4. Dr. Hans-Joachim Lauth, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 5. Heidi Reine, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken	<input type="radio"/>
<b>16</b>	<b>BÜRO</b> Bürgerpartei Gemeinsame Liste für alle Länder 1. Heidi Reine, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 2. Dagmar Roth-Behrendt, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 3. Dr. Udo Bode, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 4. Dr. Hans-Joachim Lauth, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 5. Heidi Reine, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken	<input type="radio"/>
<b>17</b>	<b>Deutschland</b> Ab jetzt - Bündnis für Deutschland Liste: Gegen Zuwanderung ins, Soziale Neuz! Gemeinsame Liste für alle Länder 1. Heidi Reine, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 2. Dagmar Roth-Behrendt, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 3. Dr. Udo Bode, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 4. Dr. Hans-Joachim Lauth, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 5. Heidi Reine, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken	<input type="radio"/>
<b>18</b>	<b>Unabhängige Kandidaten</b> Aktion unabhängige Kandidaten Gemeinsame Liste für alle Länder 1. Heidi Reine, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 2. Dagmar Roth-Behrendt, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 3. Dr. Udo Bode, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 4. Dr. Hans-Joachim Lauth, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 5. Heidi Reine, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken	<input type="radio"/>
<b>19</b>	<b>AUFBRUCH</b> Aufbruch für Bürgerrechte, Gehalt und Gesundheit Gemeinsame Liste für alle Länder 1. Heidi Reine, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 2. Dagmar Roth-Behrendt, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 3. Dr. Udo Bode, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 4. Dr. Hans-Joachim Lauth, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 5. Heidi Reine, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken	<input type="radio"/>
<b>20</b>	<b>DKP</b> Deutsche Kommunistische Partei Gemeinsame Liste für alle Länder 1. Heidi Reine, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 2. Dagmar Roth-Behrendt, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 3. Dr. Udo Bode, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 4. Dr. Hans-Joachim Lauth, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 5. Heidi Reine, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken	<input type="radio"/>
<b>21</b>	<b>DP</b> DEUTSCHE PARTEI Gemeinsame Liste für alle Länder 1. Heidi Reine, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 2. Dagmar Roth-Behrendt, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 3. Dr. Udo Bode, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 4. Dr. Hans-Joachim Lauth, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 5. Heidi Reine, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken	<input type="radio"/>
<b>22</b>	<b>PSG</b> Partei für Soziale Gerechtigkeit, Solidität und Völkerverständlichkeit Gemeinsame Liste für alle Länder 1. Heidi Reine, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 2. Dagmar Roth-Behrendt, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 3. Dr. Udo Bode, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 4. Dr. Hans-Joachim Lauth, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken 5. Heidi Reine, Mitglied des Europäischen Parlaments, Saarbrücken	<input type="radio"/>

### Stimmzettel

für die am 13. Juni 2004 stattfindende Ortsratswahl des Gemeindebezirks Walpershofen  
in der Gemeinde Riegelsberg

Wahlvorschlag der <b>1</b> Christlich Demokratischen Union Deutschlands  CDU	Wahlvorschlag der <b>2</b> Sozialdemokratischen Partei Deutschlands  SPD
1. HUND, Werner Polizeibeamter	1. HECK, Günther Lehrer
2. TIMMER, Walter Einzelhandelskaufmann	2. DIEHL, Hartwig Beamter
3. NICOLA, Hans-Joachim Versicherungskaufmann	3. HEß, Wolfgang Angestellter
4. ALT, Alban Realschullehrer	4. WÖLFINGER, Nicole Hausfrau
5. SCHMIDT, Ralph Dipl.-Ingenieur	5. SERSCH, Christoph Metallfacharbeiter

### Stimmzettel

für die am 13. Juni 2004 stattfindende Gemeinderatswahl der Gemeinde Riegelsberg

Wahlbereich: Walpershofen

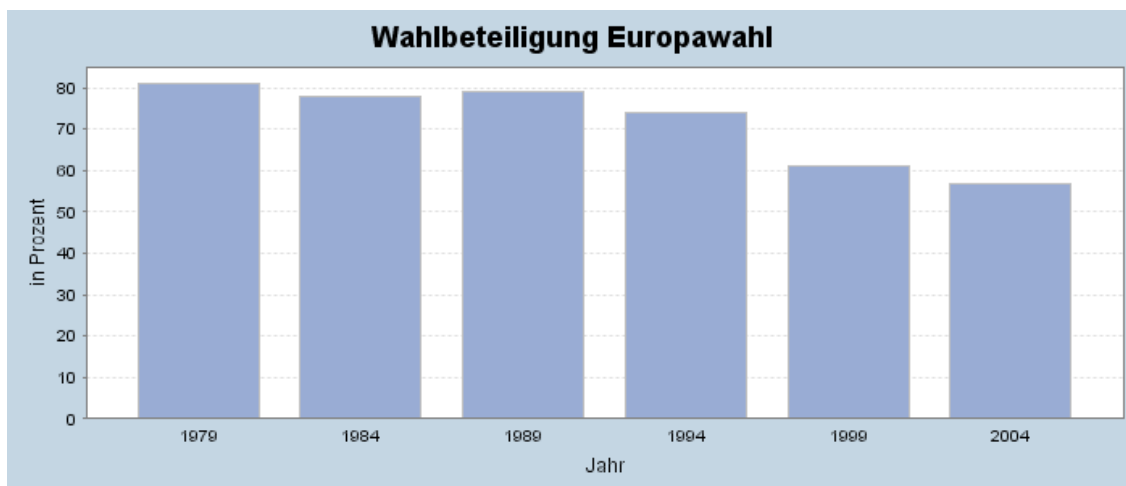
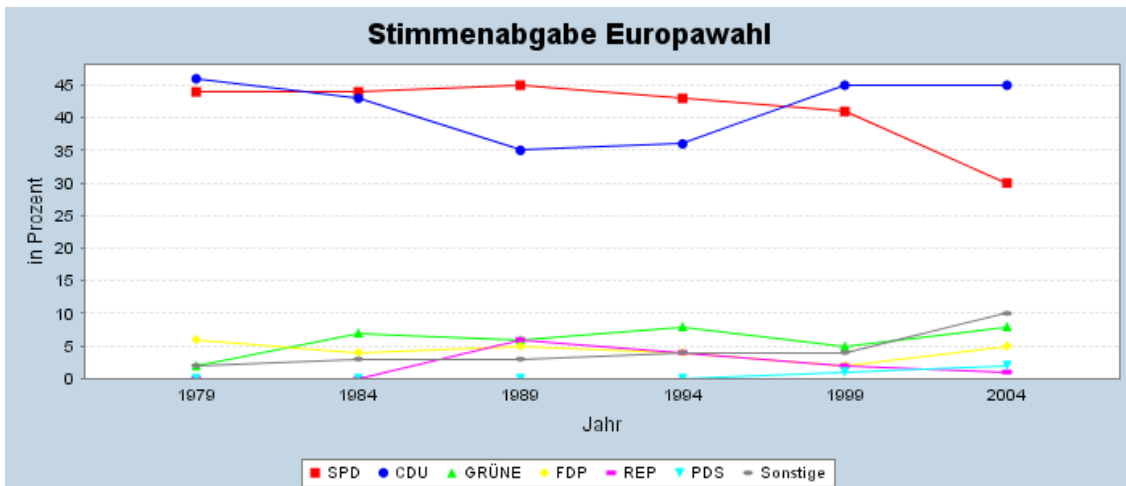
Wahlvorschlag der <b>1</b> Christlich Demokratischen Union Deutschlands  CDU	Wahlvorschlag der <b>2</b> Sozialdemokratischen Partei Deutschlands  SPD	Wahlvorschlag der <b>3</b> BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN  GRÜNE	Wahlvorschlag der <b>4</b> Freien Demokratischen Partei  FDP
a) Bereichsliste 1. HUND, Werner Polizeibeamter 2. TIMMER, Walter Einzelhandelskaufmann 3. KIEFER, Gerhard Dipl.-Wirtschaftsjournalist 4. LEICK, Dieter Rentner 5. KLAAS, Erich Verkaufsführer I.R.	a) Bereichsliste 1. HECK, Günther Lehrer 2. DIEHL, Hartwig Beamter 3. GOTZINGER, Dominik Dipl.-Wirtschaftsjournalist 4. REEDEL, Sabine Einzelhandelskaufmann 5. BRANDSTETTER, Walter Rentner	b) Bereichsliste 1. WOLFFINGER, Nicole Hausfrau 2. HEß, Wolfgang Angestellter 3. WÖLFINGER, Nicole Hausfrau 4. REEDEL, Sabine Einzelhandelskaufmann 5. WASCHBURGER, Dagmar Hauswirtschaftlerin	b) Bereichsliste 1. KRACZYK, Marita, Dr. Dipl.-Kaufmann 2. KLEN, Jürgen Ingenieur 3. HUBER, Hartmut Dipl.-Kaufmann 4. KIMMUNG, Eberhard Hausfrau 5. ZIMMER, Timo Dipl.-Bauingenieur

# Tabellenteil

1 Europawahlen 1979 bis 2004 im Saarland

(in Prozent)

Wahljahr	Wahlbeteiligung	Gültige Stimmen	SPD	CDU	GRÜNE	FDP	REP	PDS	Übrige
1979	81,1	96,8	44,0	46,4	2,4	5,8	-	-	1,5
1984	78,4	96,0	43,6	42,6	6,6	3,9	-	-	3,4
1989	78,9	96,9	45,3	34,5	6,2	4,8	5,8	-	3,4
1994	74,1	95,9	43,4	35,6	8,2	3,7	4,3	0,4	4,3
1999	60,5	96,6	41,3	44,9	5,0	2,1	1,7	1,0	4,0
2004	57,3	93,4	30,1	44,5	7,8	4,5	1,3	2,0	9,8



## 2 Europawahl 2004

mit Vergleichszahlen der Europawahl 1999 und der Bundestagswahl 2002 (Zweitstimmen)

Gemeinde	Wahlart	Wahljahr	Wahlberechtigte	Wähler	Gültige Stimmen	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	REP	PDS	FAMILIE	Tierschutz
SAARLAND	E	04	817155	468467	437465	194764	131553	34081	19557	5498	8799	11121	6842
				57,3	93,4	44,5	30,1	7,8	4,5	1,3	2,0	2,5	1,6
	E	99	825048	499241	482270	216489	199266	24269	10125	8224	4836	4117	3211
				60,5	96,6	44,9	41,3	5,0	2,1	1,7	1,0	0,9	0,7
	B	02	821218	657158	642961	224842	295521	48602	41110	2802	9000	7225	-
				80,0	97,8	35,0	46,0	7,6	6,4	0,4	1,4	1,1	-
STADTVERB. SB	E	04	260807	133043	126052	50542	36967	12774	6440	1346	3486	2912	2037
				51,0	94,7	40,1	29,3	10,1	5,1	1,1	2,8	2,3	1,6
	E	99	266820	144090	140240	60229	56724	9240	3882	2927	1951	875	906
				54,0	97,3	42,9	40,4	6,6	2,8	2,1	1,4	0,6	0,6
	B	02	263391	204492	200736	64014	93344	19077	13093	875	3571	1922	-
				77,6	98,2	31,9	46,5	9,5	6,5	0,4	1,8	1,0	-
SAARBRÜCKEN	E	04	133771	63201	60742	22098	16987	8564	3441	563	2028	1250	935
				47,2	96,1	36,4	28,0	14,1	5,7	0,9	3,3	2,1	1,5
	E	99	137752	67583	66182	26728	25657	6142	2376	1691	1220	362	427
				49,1	97,9	40,4	38,8	9,3	3,6	2,6	1,8	0,5	0,6
	B	02	135328	102051	100549	29712	44847	12699	7227	447	2225	910	-
				75,4	98,5	29,5	44,6	12,6	7,2	0,4	2,2	0,9	-
FRIEDRICHSTHAL	E	04	9136	4266	4026	1727	1373	223	148	44	106	129	57
				46,7	94,4	42,9	34,1	5,5	3,7	1,1	2,6	3,2	1,4
	E	99	9279	4917	4759	1968	2288	182	66	66	23	43	27
				53,0	96,8	41,4	48,1	3,8	1,4	1,4	0,5	0,9	0,6
	B	02	9240	7053	6914	2107	3663	426	403	24	81	84	-
				76,3	98,0	30,5	53,0	6,2	5,8	0,3	1,2	1,2	-
GROSSROSSELN	E	04	7285	4902	4550	1929	1588	218	140	65	85	94	94
				67,3	92,8	42,4	34,9	4,8	3,1	1,4	1,9	2,1	2,1
	E	99	7509	5033	4847	1873	2419	149	92	86	57	24	37
				67,0	96,3	38,6	49,9	3,1	1,9	1,8	1,2	0,5	0,8
	B	02	7363	6342	6156	1894	3358	297	276	31	83	66	-
				86,1	97,1	30,8	54,5	4,8	4,5	0,5	1,3	1,1	-
HEUSWEILER	E	04	15493	8918	8191	3692	2415	597	439	84	189	178	152
				57,6	91,8	45,1	29,5	7,3	5,4	1,0	2,3	2,2	1,9
	E	99	15506	9516	9129	4434	3557	388	171	139	70	65	57
				61,4	95,9	48,6	39,0	4,3	1,9	1,5	0,8	0,7	0,6
	B	02	15531	12657	12376	4563	5658	837	799	39	146	103	-
				81,5	97,8	36,9	45,7	6,8	6,5	0,3	1,2	0,8	-
KLEINBL.DORF	E	04	9885	5997	5499	2518	1575	381	257	66	116	139	99
				60,7	91,7	45,8	28,6	6,9	4,7	1,2	2,1	2,5	1,8
	E	99	9949	6558	6307	2920	2551	290	139	147	39	54	44
				65,9	96,2	46,3	40,4	4,6	2,2	2,3	0,6	0,9	0,7
	B	02	9925	8044	7854	2981	3325	545	605	43	97	88	-
				81,0	97,6	38,0	42,3	6,9	7,7	0,5	1,2	1,1	-
PÜTTLINGEN	E	04	16620	9911	9361	4572	2352	624	515	85	177	222	119
				59,6	94,5	48,8	25,1	6,7	5,5	0,9	1,9	2,4	1,3
	E	99	16572	10856	10557	5506	3817	462	189	144	84	62	59
				65,5	97,2	52,2	36,2	4,4	1,8	1,4	0,8	0,6	0,6
	B	02	16611	13886	13623	5336	6016	875	806	41	159	127	-
				83,6	98,1	39,2	44,2	6,4	5,9	0,3	1,2	0,9	-
QUIERSCHIED	E	04	11806	5968	5449	2592	1617	344	164	72	80	180	97
				50,6	91,3	47,6	29,7	6,3	3,0	1,3	1,5	3,3	1,8
	E	99	12102	8205	7929	4145	2983	312	87	112	62	45	43
				67,8	96,6	52,3	37,6	3,9	1,1	1,4	0,8	0,6	0,5
	B	02	11916	9807	9593	3587	4383	615	502	34	92	137	-
				82,3	97,8	37,4	45,7	6,4	5,2	0,4	1,0	1,4	-
RIEGELSBURG	E	04	12454	7118	6761	2859	2031	603	397	70	130	156	111
				57,2	95,0	42,3	30,0	8,9	5,9	1,0	1,9	2,3	1,6
	E	99	12144	7604	7414	3472	2881	395	193	122	59	60	45
				62,6	97,5	46,8	38,9	5,3	2,6	1,6	0,8	0,8	0,6
	B	02	12470	10436	10263	3603	4557	856	761	38	141	92	-
				83,7	98,3	35,1	44,4	8,3	7,4	0,4	1,4	0,9	-



2 Europawahl 2004

mit Vergleichszahlen der Europawahl 1999 und der Bundestagswahl 2002 (Zweitstimmen)

GRAUE	NPD	DIE FRAUEN	ödp	CM	PBC	ZENT- RUM	BüSo	Deutsch- land	Unab- hängige	AUF- BRUCH	DKP	DP	PSG	Übrige
6883	7311	2171	676	972	469	374	246	1915	985	706	957	1117	468	-
1,6	1,7	0,5	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,4	0,2	0,2	0,2	0,3	0,1	-
1677	1501	1288	1127	918	332	88	49	-	-	-	-	-	-	4753
0,3	0,3	0,3	0,2	0,2	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0
3424	4449	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5986
0,5	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,9
2652	3642	679	213	219	87	109	73	475	271	208	470	321	129	-
2,1	2,9	0,5	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,4	0,2	0,2	0,4	0,3	0,1	-
619	521	411	336	209	74	25	13	-	-	-	-	-	-	1298
0,4	0,4	0,3	0,2	0,1	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	0,9
1324	1626	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1890
0,7	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,9
1430	1942	321	92	104	45	45	39	203	133	111	179	169	63	-
2,4	3,2	0,5	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,3	0,2	0,2	0,3	0,3	0,1	-
340	136	244	155	91	35	9	5	-	-	-	-	-	-	564
0,5	0,2	0,4	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	0,9
772	753	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	957
0,8	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0
69	58	19	9	3	2	5	3	21	7	8	5	8	2	-
1,7	1,4	0,5	0,2	0,1	0,0	0,1	0,1	0,5	0,2	0,2	0,1	0,2	0,0	-
12	11	15	9	5	4	-	-	-	-	-	-	-	-	40
0,3	0,2	0,3	0,2	0,1	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	0,8
26	49	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
0,4	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,7
88	130	26	4	15	4	4	1	16	10	12	9	13	5	-
1,9	2,9	0,6	0,1	0,3	0,1	0,1	0,0	0,4	0,2	0,3	0,2	0,3	0,1	-
14	20	10	7	9	5	-	1	-	-	-	-	-	-	44
0,3	0,4	0,2	0,1	0,2	0,1	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,9
33	69	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49
0,5	1,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,8
124	111	44	53	13	4	6	5	31	14	11	9	14	6	-
1,5	1,4	0,5	0,6	0,2	0,0	0,1	0,1	0,4	0,2	0,1	0,1	0,2	0,1	-
24	22	13	81	19	1	-	1	-	-	-	-	-	-	87
0,3	0,2	0,1	0,9	0,2	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	-	1,0
42	87	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	102
0,3	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,8
83	113	42	4	4	3	12	2	20	24	8	8	18	7	-
1,5	2,1	0,8	0,1	0,1	0,1	0,2	0,0	0,4	0,4	0,1	0,1	0,3	0,1	-
21	7	14	14	9	4	1	-	-	-	-	-	-	-	53
0,3	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,8
42	45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	83
0,5	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,1
163	152	34	8	26	5	8	7	46	20	23	173	22	8	-
1,7	1,6	0,4	0,1	0,3	0,1	0,1	0,1	0,5	0,2	0,2	1,8	0,2	0,1	-
37	23	29	11	19	4	5	1	-	-	-	-	-	-	105
0,4	0,2	0,3	0,1	0,2	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	1,0
71	74	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	118
0,5	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,9
104	84	29	11	5	3	6	4	16	6	6	12	9	8	-
1,9	1,5	0,5	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,3	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1	-
20	13	15	9	7	4	2	1	-	-	-	-	-	-	69
0,3	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	0,9
74	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
0,8	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,3
142	105	29	12	13	4	4	2	31	17	5	19	15	6	-
2,1	1,6	0,4	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	0,5	0,3	0,1	0,3	0,2	0,1	-
39	13	17	12	11	4	2	1	-	-	-	-	-	-	88
0,5	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	1,2
85	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	83
0,8	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,8

2 Europawahl 2004

mit Vergleichszahlen der Europawahl 1999 und der Bundestagswahl 2002 (Zweitstimmen)

Gemeinde	Wahlart	Wahljahr	Wahlberechtigte	Wähler	Gültige Stimmen	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	REP	PDS	FAMILIE	Tierschutz
SULZBACH	E	04	14149	7347	6936	2780	2324	394	339	108	163	252	122
				51,9	94,4	40,1	33,5	5,7	4,9	1,6	2,4	3,6	1,8
	99	14638	8016	7792	3198	3530	292	212	130	81	77	56	
VÖLKLINGEN	E	04	30208	15415	14537	5775	4705	826	600	189	412	312	251
				51,0	94,3	39,7	32,4	5,7	4,1	1,3	2,8	2,1	1,7
	99	31369	15802	15324	5985	7041	628	357	290	256	83	111	
LK MERZIG-WADERN	E	04	83610	55903	51638	25346	15362	3108	2356	571	656	977	811
				66,9	92,4	49,1	29,7	6,0	4,6	1,1	1,3	1,9	1,6
	99	82111	55372	53021	25217	21642	2034	964	675	330	334	366	
BECKINGEN	E	04	12881	8856	8215	3842	2598	452	306	81	143	191	145
				68,8	92,8	46,8	31,6	5,5	3,7	1,0	1,7	2,3	1,8
	99	12741	8854	8533	3737	3730	309	163	118	62	79	61	
LOSHEIM AM SEE	E	04	12925	8281	7587	3752	2121	506	317	99	108	172	134
				64,1	91,6	49,5	28,0	6,7	4,2	1,3	1,4	2,3	1,8
	99	12716	8433	8041	4014	3033	354	131	108	51	61	52	
MERZIG	E	04	23919	16125	15074	6960	4870	960	836	143	180	224	225
				67,4	93,5	46,2	32,3	6,4	5,5	0,9	1,2	1,5	1,5
	99	23685	14708	14125	6675	5652	601	287	194	102	77	119	
METTLACH	E	04	9764	6158	5675	2900	1702	275	225	67	60	93	83
				63,1	92,2	51,1	30,0	4,8	4,0	1,2	1,1	1,6	1,5
	99	9496	6237	5995	2640	2653	203	139	76	40	38	51	
PERL	E	04	5313	3538	3266	1915	671	210	198	27	43	43	34
				66,6	92,3	58,6	20,5	6,4	6,1	0,8	1,3	1,3	1,0
	99	4855	3559	3373	1972	1051	98	96	31	18	20	14	
WADERN	E	04	13584	9368	8562	4210	2537	509	360	98	86	208	140
				69,0	91,4	49,2	29,6	5,9	4,2	1,1	1,0	2,4	1,6
	99	13428	9500	9044	4238	3899	321	114	104	46	42	54	
WEISKIRCHEN	E	04	5224	3577	3259	1767	863	196	114	56	36	46	50
				68,5	91,1	54,2	26,5	6,0	3,5	1,7	1,1	1,4	1,5
	99	5190	4081	3910	1941	1624	148	34	44	11	17	15	
TIER-SCHUTZ	E	04	5224	3577	3259	1767	863	196	114	56	36	46	50
				78,6	95,8	49,6	41,5	3,8	0,9	1,1	0,3	0,4	0,4
	99	5266	4367	4251	1672	1922	250	258	17	38	28	-	
TIER-SCHUTZ	E	04	5224	3577	3259	1767	863	196	114	56	36	46	50
				82,9	97,3	39,3	45,2	5,9	6,1	0,4	0,9	0,7	-
	99	5266	4367	4251	1672	1922	250	258	17	38	28	-	

2 Europawahl 2004

mit Vergleichszahlen der Europawahl 1999 und der Bundestagswahl 2002 (Zweitstimmen)

GRAUE	NPD	DIE FRAUEN	ödp	CM	PBC	ZENT- RUM	BüSo	Deutsch- land	Unab- hängige	AUF- BRUCH	DKP	DP	PSG	Übrige
141	143	39	9	11	6	4	3	27	14	12	19	19	7	-
2,0	2,1	0,6	0,1	0,2	0,1	0,1	0,0	0,4	0,2	0,2	0,3	0,3	0,1	-
42	22	25	17	11	3	2	2	-	-	-	-	-	-	92
0,5	0,3	0,3	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	1,2
52	80	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	127
0,5	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,2
308	804	96	11	25	11	15	7	64	26	12	37	34	17	-
2,1	5,5	0,7	0,1	0,2	0,1	0,1	0,0	0,4	0,2	0,1	0,3	0,2	0,1	-
70	254	29	21	28	10	4	1	-	-	-	-	-	-	156
0,5	1,7	0,2	0,1	0,2	0,1	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	1,0
127	375	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	198
0,6	1,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,9
640	475	247	68	200	103	36	30	227	119	79	71	118	38	-
1,2	0,9	0,5	0,1	0,4	0,2	0,1	0,1	0,4	0,2	0,2	0,1	0,2	0,1	-
153	158	128	167	168	52	16	7	-	-	-	-	-	-	610
0,3	0,3	0,2	0,3	0,3	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	1,2
318	362	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	548
0,5	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,8
95	117	33	14	37	14	4	1	49	23	18	14	27	11	-
1,2	1,4	0,4	0,2	0,5	0,2	0,0	0,0	0,6	0,3	0,2	0,2	0,3	0,1	-
25	48	17	41	39	6	3	-	-	-	-	-	-	-	95
0,3	0,6	0,2	0,5	0,5	0,1	0,0	-	-	-	-	-	-	-	1,1
36	66	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	116
0,3	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,1
93	67	34	6	48	15	7	10	40	15	17	8	13	5	-
1,2	0,9	0,4	0,1	0,6	0,2	0,1	0,1	0,5	0,2	0,2	0,1	0,2	0,1	-
29	15	29	16	36	8	5	3	-	-	-	-	-	-	96
0,4	0,2	0,4	0,2	0,4	0,1	0,1	0,0	-	-	-	-	-	-	1,2
40	57	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	89
0,4	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,9
217	130	58	26	42	18	10	11	61	25	15	25	30	8	-
1,4	0,9	0,4	0,2	0,3	0,1	0,1	0,1	0,4	0,2	0,1	0,2	0,2	0,1	-
37	44	38	72	32	6	2	1	-	-	-	-	-	-	186
0,3	0,3	0,3	0,5	0,2	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	1,3
109	113	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	145
0,6	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,8
54	54	28	5	17	35	3	3	20	14	9	6	17	5	-
1,0	1,0	0,5	0,1	0,3	0,6	0,1	0,1	0,4	0,2	0,2	0,1	0,3	0,1	-
20	16	6	8	13	20	4	1	-	-	-	-	-	-	67
0,3	0,3	0,1	0,1	0,2	0,3	0,1	0,0	-	-	-	-	-	-	1,1
48	40	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48
0,6	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,6
33	20	27	1	3	2	6	1	11	7	4	2	6	2	-
1,0	0,6	0,8	0,0	0,1	0,1	0,2	0,0	0,3	0,2	0,1	0,1	0,2	0,1	-
8	8	6	6	7	1	1	1	-	-	-	-	-	-	35
0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	1,0
17	28	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27
0,4	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,7
111	71	54	12	36	13	5	3	30	32	12	13	18	4	-
1,3	0,8	0,6	0,1	0,4	0,2	0,1	0,0	0,4	0,4	0,1	0,2	0,2	0,0	-
17	21	21	21	30	10	1	-	-	-	-	-	-	-	105
0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	0,1	0,0	-	-	-	-	-	-	-	1,2
52	48	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	83
0,5	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,8
37	16	13	4	17	6	1	1	16	3	4	3	7	3	-
1,1	0,5	0,4	0,1	0,5	0,2	0,0	0,0	0,5	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	-
17	6	11	3	11	1	-	1	-	-	-	-	-	-	26
0,4	0,2	0,3	0,1	0,3	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,7
16	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40
0,4	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,9

2 Europawahl 2004

mit Vergleichszahlen der Europawahl 1999 und der Bundestagswahl 2002 (Zweitstimmen)

Gemeinde	Wahlart	Wahljahr	Wahlberechtigte	Wähler	Gültige Stimmen	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	REP	PDS	FAMILIE	Tierschutz
LK NEUNKIRCHEN	E	04	114266	63841	59594	25098	20550	3826	2252	904	1279	1587	1008
				55,9	93,3	42,1	34,5	6,4	3,8	1,5	2,1	2,7	1,7
	E	99	115986	69829	67484	27897	31336	2778	1201	1052	699	531	443
				60,2	96,6	41,3	46,4	4,1	1,8	1,6	1,0	0,8	0,7
	B	02	115023	91799	89860	28808	45263	5582	5322	417	1284	1217	-
				79,8	97,9	32,1	50,4	6,2	5,9	0,5	1,4	1,4	-
EPPELBORN	E	04	15122	9490	8756	4740	2393	455	260	88	119	218	127
				62,8	92,3	54,1	27,3	5,2	3,0	1,0	1,4	2,5	1,5
	E	99	15062	10759	10355	5278	4035	351	139	119	52	82	62
				71,4	96,2	51,0	39,0	3,4	1,3	1,1	0,5	0,8	0,6
	B	02	15119	12539	12254	4807	5556	617	740	44	114	176	-
				82,9	97,7	39,2	45,3	5,0	6,0	0,4	0,9	1,4	-
ILLINGEN	E	04	15163	9433	8711	4333	2681	507	259	96	121	197	124
				62,2	92,3	49,7	30,8	5,8	3,0	1,1	1,4	2,3	1,4
	E	99	15196	11112	10687	5149	4415	421	131	153	80	63	48
				73,1	96,2	48,2	41,3	3,9	1,2	1,4	0,7	0,6	0,4
	B	02	15186	12720	12474	4758	5671	717	707	47	148	191	-
				83,8	98,1	38,1	45,5	5,7	5,7	0,4	1,2	1,5	-
MERCHWEILER	E	04	8955	5423	5121	2428	1526	310	165	96	104	146	82
				60,6	94,4	47,4	29,8	6,1	3,2	1,9	2,0	2,9	1,6
	E	99	9142	5853	5698	2710	2409	200	64	101	30	30	48
				64,0	97,4	47,6	42,3	3,5	1,1	1,8	0,5	0,5	0,8
	B	02	8953	7350	7189	2536	3414	426	406	44	84	94	-
				82,1	97,8	35,3	47,5	5,9	5,6	0,6	1,2	1,3	-
NEUNKIRCHEN	E	04	36874	17405	16361	5664	6435	1168	754	284	445	389	284
				47,2	94,0	34,6	39,3	7,1	4,6	1,7	2,7	2,4	1,7
	E	99	38429	18685	18140	6278	9415	816	431	290	268	133	120
				48,6	97,1	34,6	51,9	4,5	2,4	1,6	1,5	0,7	0,7
	B	02	37676	28405	27804	7771	14779	1962	1724	126	475	326	-
				75,4	97,9	27,9	53,2	7,1	6,2	0,5	1,7	1,2	-
OTTWEILER	E	04	12432	7750	7225	2509	2733	604	363	137	153	184	135
				62,3	93,2	34,7	37,8	8,4	5,0	1,9	2,1	2,5	1,9
	E	99	12225	7927	7658	2562	3929	391	211	159	82	60	63
				64,8	96,6	33,5	51,3	5,1	2,8	2,1	1,1	0,8	0,8
	B	02	12346	10044	9823	2715	5225	704	611	61	140	133	-
				81,4	97,8	27,6	53,2	7,2	6,2	0,6	1,4	1,4	-
SCHIFFWEILER	E	04	13764	8272	7654	2837	2949	410	231	139	201	253	172
				60,1	92,5	37,1	38,5	5,4	3,0	1,8	2,6	3,3	2,2
	E	99	13788	8606	8287	3201	4049	330	105	145	105	70	60
				62,4	96,3	38,6	48,9	4,0	1,3	1,7	1,3	0,8	0,7
	B	02	13774	11327	11056	3310	5925	551	577	62	175	168	-
				82,2	97,6	29,9	53,6	4,9	5,2	0,6	1,6	1,5	-
SPIES.-ELVERSB.	E	04	11956	6068	5766	2587	1833	372	220	64	136	200	84
				50,8	95,0	44,9	31,8	6,5	3,8	1,1	2,4	3,5	1,5
	E	99	12144	6887	6659	2719	3084	269	120	85	82	93	42
				56,7	96,7	40,8	46,3	4,0	1,8	1,3	1,2	1,4	0,6
	B	02	11969	9414	9260	2911	4693	605	557	33	148	129	-
				78,7	98,4	31,4	50,7	6,5	6,0	0,4	1,6	1,4	-
LK SAARLOUIS	E	04	161189	95321	88585	40319	27255	6158	3784	1095	1680	1997	1462
				59,1	92,9	45,5	30,8	7,0	4,3	1,2	1,9	2,3	1,7
	E	99	162414	100577	96959	44183	40692	4211	1745	1507	838	695	664
				61,9	96,4	45,6	42,0	4,3	1,8	1,6	0,9	0,7	0,7
	B	02	162218	130590	127553	46393	58059	8775	8422	501	1579	1048	-
				80,5	97,7	36,4	45,5	6,9	6,6	0,4	1,2	0,8	-
DILLINGEN	E	04	15787	8018	7604	3722	2264	487	324	71	140	102	122
				50,8	94,8	48,9	29,8	6,4	4,3	0,9	1,8	1,3	1,6
	E	99	15965	9088	8842	3993	3827	347	131	134	90	52	43
				56,9	97,3	45,2	43,3	3,9	1,5	1,5	1,0	0,6	0,5
	B	02	15778	11980	11744	4450	5197	779	793	51	147	72	-
				75,9	98,0	37,9	44,3	6,6	6,8	0,4	1,3	0,6	-

2 Europawahl 2004

mit Vergleichszahlen der Europawahl 1999 und der Bundestagswahl 2002 (Zweitstimmen)

GRAUE	NPD	DIE FRAUEN	ödp	CM	PBC	ZENT- RUM	BüSo	Deutsch- land	Unab- hängige	AUF- BRUCH	DKP	DP	PSG	Übrige
1001	716	303	77	79	58	43	39	271	114	85	114	135	55	-
1,7	1,2	0,5	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,5	0,2	0,1	0,2	0,2	0,1	-
234	146	171	103	108	43	15	10	-	-	-	-	-	-	717
0,3	0,2	0,3	0,2	0,2	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	1,1
520	554	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	893
0,6	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0
101	81	33	12	14	5	4	4	39	19	19	4	17	4	-
1,2	0,9	0,4	0,1	0,2	0,1	0,0	0,0	0,4	0,2	0,2	0,0	0,2	0,0	-
18	18	27	18	15	6	2	2	-	-	-	-	-	-	131
0,2	0,2	0,3	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	1,3
71	62	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	67
0,6	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,5
140	67	37	7	16	4	6	5	40	19	20	12	15	5	-
1,6	0,8	0,4	0,1	0,2	0,0	0,1	0,1	0,5	0,2	0,2	0,1	0,2	0,1	-
42	17	32	20	20	2	3	1	-	-	-	-	-	-	90
0,4	0,2	0,3	0,2	0,2	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	0,8
79	69	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	87
0,6	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,7
85	50	22	8	4	4	6	-	34	11	15	9	12	4	-
1,7	1,0	0,4	0,2	0,1	0,1	0,1	-	0,7	0,2	0,3	0,2	0,2	0,1	-
20	5	8	6	15	2	3	2	-	-	-	-	-	-	45
0,4	0,1	0,1	0,1	0,3	0,0	0,1	0,0	-	-	-	-	-	-	0,8
51	37	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	97
0,7	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,3
300	264	96	22	19	15	12	18	60	23	11	47	35	16	-
1,8	1,6	0,6	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,4	0,1	0,1	0,3	0,2	0,1	-
58	61	37	28	12	6	6	3	-	-	-	-	-	-	178
0,3	0,3	0,2	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	1,0
156	190	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	295
0,6	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,1
129	104	34	10	6	17	8	3	33	16	6	14	17	10	-
1,8	1,4	0,5	0,1	0,1	0,2	0,1	0,0	0,5	0,2	0,1	0,2	0,2	0,1	-
27	18	28	10	18	15	-	1	-	-	-	-	-	-	84
0,4	0,2	0,4	0,1	0,2	0,2	-	0,0	-	-	-	-	-	-	1,1
50	65	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	119
0,5	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,2
164	90	56	8	12	8	3	5	42	16	9	17	23	9	-
2,1	1,2	0,7	0,1	0,2	0,1	0,0	0,1	0,5	0,2	0,1	0,2	0,3	0,1	-
40	9	27	11	16	6	-	-	-	-	-	-	-	-	113
0,5	0,1	0,3	0,1	0,2	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	1,4
77	73	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	138
0,7	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,2
82	60	25	10	8	5	4	4	23	10	5	11	16	7	-
1,4	1,0	0,4	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,4	0,2	0,1	0,2	0,3	0,1	-
29	18	12	10	12	6	1	1	-	-	-	-	-	-	76
0,4	0,3	0,2	0,2	0,2	0,1	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	1,1
36	58	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	90
0,4	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0
1266	1136	453	153	259	71	97	54	434	235	149	134	274	120	-
1,4	1,3	0,5	0,2	0,3	0,1	0,1	0,1	0,5	0,3	0,2	0,2	0,3	0,1	-
312	320	258	246	257	57	21	11	-	-	-	-	-	-	942
0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0
566	968	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1242
0,4	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0
101	74	30	45	22	2	8	4	30	11	9	16	15	5	-
1,3	1,0	0,4	0,6	0,3	0,0	0,1	0,1	0,4	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1	-
26	22	17	74	17	2	1	-	-	-	-	-	-	-	66
0,3	0,2	0,2	0,8	0,2	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,7
56	88	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
0,5	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,9

2 Europawahl 2004

mit Vergleichszahlen der Europawahl 1999 und der Bundestagswahl 2002 (Zweitstimmen)

Gemeinde	Wahlart	Wahljahr	Wahlberechtigte	Wähler	Gültige Stimmen	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	REP	PDS	FAMILIE	Tierschutz
LEBACH	E	04	15882	9922	9172	4836	2149	536	534	110	156	226	125
				62,5	92,4	52,7	23,4	5,8	5,8	1,2	1,7	2,5	1,4
	E	99	15931	10663	10299	5390	3599	354	300	179	73	55	69
NALBACH				66,9	96,6	52,3	34,9	3,4	2,9	1,7	0,7	0,5	0,7
	B	02	15844	13091	12681	5347	5088	769	916	40	144	134	-
				82,6	96,9	42,2	40,1	6,1	7,2	0,3	1,1	1,1	-
REHL.-SIERSB.	E	04	7781	5231	4720	1945	1641	346	150	54	97	121	86
				67,2	90,2	41,2	34,8	7,3	3,2	1,1	2,1	2,6	1,8
	E	99	7661	5176	4950	2189	2185	222	44	74	37	30	32
SAARLOUIS				67,6	95,6	44,2	44,1	4,5	0,9	1,5	0,7	0,6	0,6
	B	02	7699	6407	6259	2340	2764	423	443	25	56	60	-
				83,2	97,7	37,4	44,2	6,8	7,1	0,4	0,9	1,0	-
REHL.-SIERSB.	E	04	12099	8222	7607	3123	2815	472	275	80	135	162	148
				68,0	92,5	41,1	37,0	6,2	3,6	1,1	1,8	2,1	1,9
	E	99	11876	7916	7593	3225	3483	305	112	99	58	71	36
SAARWELLINGEN				66,7	95,9	42,5	45,9	4,0	1,5	1,3	0,8	0,9	0,5
	B	02	12006	9974	9704	3430	4649	653	556	32	97	85	-
				83,1	97,3	35,3	47,9	6,7	5,7	0,3	1,0	0,9	-
SAARLOUIS	E	04	26981	15609	14693	6446	4668	1393	608	163	303	253	199
				57,9	94,1	43,9	31,8	9,5	4,1	1,1	2,1	1,7	1,4
	E	99	28556	16223	15800	7442	6326	950	247	212	156	75	94
SAARWELLINGEN				56,8	97,4	47,1	40,0	6,0	1,6	1,3	1,0	0,5	0,6
	B	02	28470	21864	21438	7734	9391	1777	1566	81	311	144	-
				76,8	98,1	36,1	43,8	8,3	7,3	0,4	1,5	0,7	-
SCHMELZ	E	04	11088	6148	5750	2637	1765	414	253	55	112	150	56
				55,4	93,5	45,9	30,7	7,2	4,4	1,0	1,9	2,6	1,0
	E	99	11071	7011	6753	2969	2898	274	179	93	64	60	35
SCHWALBACH				63,3	96,3	44,0	42,9	4,1	2,7	1,4	0,9	0,9	0,5
	B	02	11088	8943	8707	3141	3978	581	568	33	123	89	-
				80,7	97,4	36,1	45,7	6,7	6,5	0,4	1,4	1,0	-
SCHMELZ	E	04	13715	8434	7749	3780	2252	467	260	103	103	207	142
				61,5	91,9	48,8	29,1	6,0	3,4	1,3	1,3	2,7	1,8
	E	99	13445	9020	8653	4016	3617	319	118	130	49	80	80
SCHWALBACH				67,1	95,9	46,4	41,8	3,7	1,4	1,5	0,6	0,9	0,9
	B	02	13532	11140	10832	4070	5063	627	568	35	113	119	-
				82,3	97,2	37,6	46,7	5,8	5,2	0,3	1,0	1,1	-
SCHWALBACH	E	04	14954	9140	8464	3957	2543	499	300	148	143	235	170
				61,1	92,6	46,8	30,0	5,9	3,5	1,7	1,7	2,8	2,0
	E	99	15068	9538	9163	4220	3895	324	128	185	59	60	81
ÜBERHERRN				63,3	96,1	46,1	42,5	3,5	1,4	2,0	0,6	0,7	0,9
	B	02	14957	12598	12346	4545	5764	739	732	53	151	91	-
				84,2	98,0	36,8	46,7	6,0	5,9	0,4	1,2	0,7	-
ÜBERHERRN	E	04	9647	5432	5052	2268	1500	302	257	75	93	137	97
				56,3	93,0	44,9	29,7	6,0	5,1	1,5	1,8	2,7	1,9
	E	99	9464	5845	5603	2514	2349	247	114	99	61	50	48
WADGASSEN				61,8	95,9	44,9	41,9	4,4	2,0	1,8	1,1	0,9	0,9
	B	02	9571	7715	7538	2700	3455	509	558	28	92	52	-
				80,6	97,7	35,8	45,8	6,8	7,4	0,4	1,2	0,7	-
WADGASSEN	E	04	14663	8458	7972	3408	2573	514	368	89	208	185	134
				57,7	94,3	42,7	32,3	6,4	4,6	1,1	2,6	2,3	1,7
	E	99	14718	8342	8005	3515	3429	304	165	125	87	79	56
WALLERFANGEN				56,7	96,0	43,9	42,8	3,8	2,1	1,6	1,1	1,0	0,7
	B	02	14620	11799	11574	3793	5630	852	718	47	132	90	-
				80,7	98,1	32,8	48,6	7,4	6,2	0,4	1,1	0,8	-
WALLERFANGEN	E	04	7802	4744	4314	1828	1358	299	252	76	73	83	87
				60,8	90,9	42,4	31,5	6,9	5,8	1,8	1,7	1,9	2,0
	E	99	7775	4849	4650	1955	2039	222	138	81	39	26	32
WALLERFANGEN				62,4	95,9	42,0	43,8	4,8	3,0	1,7	0,8	0,6	0,7
	B	02	7828	6283	6129	2081	2894	405	475	34	77	40	-
				80,3	97,5	34,0	47,2	6,6	7,8	0,6	1,3	0,7	-

2 Europawahl 2004

mit Vergleichszahlen der Europawahl 1999 und der Bundestagswahl 2002 (Zweitstimmen)

GRAUE	NPD	DIE FRAUEN	ödp	CM	PBC	ZENT- RUM	BüSo	Deutsch- land	Unab- hängige	AUF- BRUCH	DKP	DP	PSG	Übrige
138	112	32	16	37	9	10	6	45	26	19	22	21	7	-
1,5	1,2	0,3	0,2	0,4	0,1	0,1	0,1	0,5	0,3	0,2	0,2	0,2	0,1	-
23	29	22	48	41	6	2	-	-	-	-	-	-	-	109
0,2	0,3	0,2	0,5	0,4	0,1	0,0	-	-	-	-	-	-	-	1,1
58	97	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	88
0,5	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,7
57	72	25	11	12	8	4	3	36	13	10	7	14	8	-
1,2	1,5	0,5	0,2	0,3	0,2	0,1	0,1	0,8	0,3	0,2	0,1	0,3	0,2	-
20	17	15	11	19	-	1	3	-	-	-	-	-	-	51
0,4	0,3	0,3	0,2	0,4	-	0,0	0,1	-	-	-	-	-	-	1,0
23	48	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	77
0,4	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,2
118	76	31	6	26	9	8	5	48	21	9	10	23	7	-
1,6	1,0	0,4	0,1	0,3	0,1	0,1	0,1	0,6	0,3	0,1	0,1	0,3	0,1	-
25	22	24	13	29	7	3	2	-	-	-	-	-	-	79
0,3	0,3	0,3	0,2	0,4	0,1	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	1,0
49	77	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	76
0,5	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,8
181	156	65	15	34	9	16	10	49	30	19	14	43	19	-
1,2	1,1	0,4	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,3	0,2	0,1	0,1	0,3	0,1	-
44	38	43	14	35	9	1	2	-	-	-	-	-	-	112
0,3	0,2	0,3	0,1	0,2	0,1	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	0,7
77	157	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	200
0,4	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,9
81	58	42	14	11	3	6	2	23	20	5	10	23	10	-
1,4	1,0	0,7	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	0,4	0,3	0,1	0,2	0,4	0,2	-
37	21	16	16	10	5	3	-	-	-	-	-	-	-	73
0,5	0,3	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	-	-	-	-	-	-	-	1,1
42	73	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	79
0,5	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,9
108	97	49	4	29	7	13	3	47	22	15	12	21	8	-
1,4	1,3	0,6	0,1	0,4	0,1	0,2	0,0	0,6	0,3	0,2	0,2	0,3	0,1	-
24	34	21	14	32	5	2	2	-	-	-	-	-	-	110
0,3	0,4	0,2	0,2	0,4	0,1	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	1,3
53	87	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	97
0,5	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,9
135	113	41	10	19	4	9	4	40	24	15	10	32	13	-
1,6	1,3	0,5	0,1	0,2	0,0	0,1	0,0	0,5	0,3	0,2	0,1	0,4	0,2	-
21	25	19	20	21	2	2	-	-	-	-	-	-	-	101
0,2	0,3	0,2	0,2	0,2	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	1,1
45	91	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	135
0,4	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,1
65	76	38	7	14	8	4	9	30	14	14	5	30	9	-
1,3	1,5	0,8	0,1	0,3	0,2	0,1	0,2	0,6	0,3	0,3	0,1	0,6	0,2	-
19	20	12	11	5	3	-	1	-	-	-	-	-	-	50
0,3	0,4	0,2	0,2	0,1	0,1	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,9
39	48	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	57
0,5	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,8
134	158	44	16	16	6	2	3	38	22	11	12	19	12	-
1,7	2,0	0,6	0,2	0,2	0,1	0,0	0,0	0,5	0,3	0,1	0,2	0,2	0,2	-
30	53	28	11	21	11	3	-	-	-	-	-	-	-	88
0,4	0,7	0,3	0,1	0,3	0,1	0,0	-	-	-	-	-	-	-	1,1
62	90	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	160
0,5	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,4
53	65	25	2	22	2	3	4	26	18	12	6	16	4	-
1,2	1,5	0,6	0,0	0,5	0,0	0,1	0,1	0,6	0,4	0,3	0,1	0,4	0,1	-
17	17	17	5	10	4	-	-	-	-	-	-	-	-	48
0,4	0,4	0,4	0,1	0,2	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0
23	43	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	57
0,4	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,9

2 Europawahl 2004

mit Vergleichszahlen der Europawahl 1999 und der Bundestagswahl 2002 (Zweitstimmen)

Gemeinde	Wahlart	Wahljahr	Wahlberechtigte	Wähler	Gültige Stimmen	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	REP	PDS	FAMILIE	Tierschutz
BOUS	E	04	5591	3246	2993	1237	937	283	110	46	58	64	45
				58,1	92,2	41,3	31,3	9,5	3,7	1,5	1,9	2,1	1,5
	E	99	5685	3652	3524	1405	1605	204	40	64	36	37	39
				64,2	96,5	39,9	45,5	5,8	1,1	1,8	1,0	1,0	1,1
	B	02	5596	4559	4456	1402	2169	357	275	20	70	38	-
				81,5	97,7	31,5	48,7	8,0	6,2	0,4	1,6	0,9	-
ENSDORF	E	04	5199	2717	2495	1132	790	146	93	25	59	72	51
				52,3	91,8	45,4	31,7	5,9	3,7	1,0	2,4	2,9	2,0
	E	99	5199	3254	3124	1350	1440	139	29	32	29	20	19
				62,6	96,0	43,2	46,1	4,4	0,9	1,0	0,9	0,6	0,6
	B	02	5229	4237	4145	1360	2017	304	254	22	66	34	-
				81,0	97,8	32,8	48,7	7,3	6,1	0,5	1,6	0,8	-
SAARPFALZ-KREIS	E	04	120847	68769	64269	28495	18061	5565	3190	987	1073	2653	936
				56,9	93,5	44,3	28,1	8,7	4,9	1,5	1,7	4,1	1,5
	E	99	121620	72964	70313	31946	27104	4073	1697	1257	697	1331	486
				60,0	96,4	45,4	38,5	5,8	2,4	1,8	1,0	1,9	0,7
	B	02	121211	98961	96735	34928	41887	7447	6798	534	1224	1803	-
				81,6	97,8	36,1	43,3	7,7	7,0	0,6	1,3	1,9	-
BEXBACH	E	04	15479	9256	8634	3377	3114	519	439	142	145	229	129
				59,8	93,3	39,1	36,1	6,0	5,1	1,6	1,7	2,7	1,5
	E	99	15395	9644	9290	3830	4153	382	231	168	102	135	60
				62,6	96,3	41,2	44,7	4,1	2,5	1,8	1,1	1,5	0,6
	B	02	15375	12531	12251	3980	5940	768	859	97	159	171	-
				81,5	97,8	32,5	48,5	6,3	7,0	0,8	1,3	1,4	-
BLIESKASTEL	E	04	18411	11243	10462	4799	2828	932	363	157	177	507	174
				61,1	93,1	45,9	27,0	8,9	3,5	1,5	1,7	4,8	1,7
	E	99	18281	11807	11292	5038	4495	678	207	221	97	171	82
				64,6	95,6	44,6	39,8	6,0	1,8	2,0	0,9	1,5	0,7
	B	02	18433	15300	14930	5495	6282	1214	1026	86	205	284	-
				83,0	97,6	36,8	42,1	8,1	6,9	0,6	1,4	1,9	-
GERSHEIM	E	04	5646	4036	3664	1938	825	309	121	45	57	130	60
				71,5	90,8	52,9	22,5	8,4	3,3	1,2	1,6	3,5	1,6
	E	99	5540	4200	3998	2081	1345	242	62	67	36	52	19
				75,8	95,2	52,1	33,6	6,1	1,6	1,7	0,9	1,3	0,5
	B	02	5658	4836	4693	2018	1814	346	275	28	56	71	-
				85,5	97,0	43,0	38,7	7,4	5,9	0,6	1,2	1,5	-
HOMBURG	E	04	32754	17682	16593	7233	4585	1438	1005	386	306	460	255
				54,0	93,8	43,6	27,6	8,7	6,1	2,3	1,8	2,8	1,5
	E	99	33163	18009	17410	8016	6460	971	483	433	172	209	150
				54,3	96,7	46,0	37,1	5,6	2,8	2,5	1,0	1,2	0,9
	B	02	32883	25912	25340	9490	10739	1847	1926	163	296	263	-
				78,8	97,8	37,5	42,4	7,3	7,6	0,6	1,2	1,0	-
KIRKEL	E	04	8309	5057	4728	1617	1746	505	297	57	90	127	67
				60,9	93,5	34,2	36,9	10,7	6,3	1,2	1,9	2,7	1,4
	E	99	8090	5011	4851	1582	2338	355	220	78	68	55	43
				61,9	96,8	32,6	48,2	7,3	4,5	1,6	1,4	1,1	0,9
	B	02	8292	7093	6938	1959	3416	655	575	33	97	89	-
				85,5	97,8	28,2	49,2	9,4	8,3	0,5	1,4	1,3	-
MANDELBACHTAL	E	04	9489	5972	5516	2805	1211	574	207	56	82	269	74
				62,9	92,4	50,9	22,0	10,4	3,8	1,0	1,5	4,9	1,3
	E	99	9428	6567	6285	3262	1986	489	101	87	48	141	45
				69,7	95,7	51,9	31,6	7,8	1,6	1,4	0,8	2,2	0,7
	B	02	9445	8140	7934	3121	3177	644	505	35	88	200	-
				86,2	97,5	39,3	40,0	8,1	6,4	0,4	1,1	2,5	-
ST. INGBERT	E	04	30759	15523	14672	6726	3752	1288	758	144	216	931	177
				50,5	94,5	45,8	25,6	8,8	5,2	1,0	1,5	6,3	1,2
	E	99	31723	17726	17187	8137	6327	956	393	203	174	568	87
				55,9	97,0	47,3	36,8	5,6	2,3	1,2	1,0	3,3	0,5
	B	02	31125	25149	24649	8865	10519	1973	1632	92	323	725	-
				80,8	98,0	36,0	42,7	8,0	6,6	0,4	1,3	2,9	-



2 Europawahl 2004

mit Vergleichszahlen der Europawahl 1999 und der Bundestagswahl 2002 (Zweitstimmen)

GRAUE	NPD	DIE FRAUEN	ödp	CM	PBC	ZENT- RUM	BüSo	Deutsch- land	Unab- hängige	AUF- BRUCH	DKP	DP	PSG	Übrige
66	45	21	4	8	1	11	1	14	9	4	5	14	10	-
2,2	1,5	0,7	0,1	0,3	0,0	0,4	0,0	0,5	0,3	0,1	0,2	0,5	0,3	-
18	16	11	6	10	3	1	1	-	-	-	-	-	-	28
0,5	0,5	0,3	0,2	0,3	0,1	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	0,8
18	44	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
0,4	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,4
29	34	10	3	9	3	3	-	8	5	7	5	3	8	-
1,2	1,4	0,4	0,1	0,4	0,1	0,1	-	0,3	0,2	0,3	0,2	0,1	0,3	-
8	6	13	3	7	-	2	-	-	-	-	-	-	-	27
0,3	0,2	0,4	0,1	0,2	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	0,9
21	25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42
0,5	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0
801	927	288	123	122	96	49	20	314	132	111	95	157	74	-
1,2	1,4	0,4	0,2	0,2	0,1	0,1	-	0,5	0,2	0,2	0,1	0,2	0,1	-
243	252	197	176	109	70	5	5	-	-	-	-	-	-	665
0,3	0,4	0,3	0,3	0,2	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	0,9
454	644	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1016
0,5	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,1
129	209	33	12	11	7	9	2	45	18	24	12	22	7	-
1,5	2,4	0,4	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,5	0,2	0,3	0,1	0,3	0,1	-
35	26	28	17	17	6	-	-	-	-	-	-	-	-	100
0,4	0,3	0,3	0,2	0,2	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	1,1
53	94	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	130
0,4	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,1
123	150	38	25	17	13	7	-	65	18	16	16	24	13	-
1,2	1,4	0,4	0,2	0,2	0,1	0,1	-	0,6	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	-
43	51	36	31	22	4	-	-	-	-	-	-	-	-	116
0,4	0,5	0,3	0,3	0,2	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0
84	104	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	150
0,6	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0
46	46	23	3	10	5	2	1	12	6	7	7	6	5	-
1,3	1,3	0,6	0,1	0,3	0,1	0,1	0,0	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	-
13	15	12	15	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	34
0,3	0,4	0,3	0,4	0,1	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	0,9
18	28	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	39
0,4	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,8
212	264	79	33	34	37	16	10	88	41	23	18	52	18	-
1,3	1,6	0,5	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,5	0,2	0,1	0,1	0,3	0,1	-
60	96	57	63	24	34	2	2	-	-	-	-	-	-	178
0,3	0,6	0,3	0,4	0,1	0,2	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	1,0
108	192	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	316
0,4	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,2
61	44	28	12	5	3	-	1	14	12	12	6	12	12	-
1,3	0,9	0,6	0,3	0,1	0,1	-	0,0	0,3	0,3	0,3	0,1	0,3	0,3	-
13	10	19	12	4	1	-	1	-	-	-	-	-	-	52
0,3	0,2	0,4	0,2	0,1	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	-	1,1
25	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	65
0,4	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,9
55	71	24	12	8	4	5	1	27	11	4	7	7	2	-
1,0	1,3	0,4	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,5	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	-
19	10	12	10	8	5	2	1	-	-	-	-	-	-	59
0,3	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	0,9
46	49	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	69
0,6	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,9
175	143	63	26	37	27	10	5	63	26	25	29	34	17	-
1,2	1,0	0,4	0,2	0,3	0,2	0,1	0,0	0,4	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	-
60	44	33	28	30	19	1	1	-	-	-	-	-	-	126
0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	0,1	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	0,7
120	153	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	247
0,5	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0

2 Europawahl 2004

mit Vergleichszahlen der Europawahl 1999 und der Bundestagswahl 2002 (Zweitstimmen)

Gemeinde	Wahlart	Wahljahr	Wahlberechtigte	Wähler	Gültige Stimmen	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	REP	PDS	FAMILIE	Tierschutz
LK ST. WENDEL	E	04	76436	51590	47327	24964	13358	2650	1535	595	625	995	588
				67,5	91,7	52,7	28,2	5,6	3,2	1,3	1,3	2,1	1,2
	E	99	76097	56409	54253	27017	21768	1933	636	806	321	351	346
				74,1	96,2	49,8	40,1	3,6	1,2	1,5	0,6	0,6	0,6
	B	02	76425	63804	62198	25724	27528	3312	3117	246	626	711	-
				83,5	97,5	41,4	44,3	5,3	5,0	0,4	1,0	1,1	-
FREISEN	E	04	7007	4799	4504	2449	1350	165	108	77	56	95	40
				68,5	93,9	54,4	30,0	3,7	2,4	1,7	1,2	2,1	0,9
	E	99	6920	5266	5122	2447	2253	102	43	93	26	38	33
				76,1	97,3	47,8	44,0	2,0	0,8	1,8	0,5	0,7	0,6
	B	02	6979	5815	5682	2361	2592	194	268	35	61	80	-
				83,3	97,7	41,6	45,6	3,4	4,7	0,6	1,1	1,4	-
MARPINGEN	E	04	9301	6619	6054	3134	1858	357	156	58	79	103	74
				71,2	91,5	51,8	30,7	5,9	2,6	1,0	1,3	1,7	1,2
	E	99	9392	7427	7163	3339	3118	283	61	97	38	46	33
				79,1	96,4	46,6	43,5	4,0	0,9	1,4	0,5	0,6	0,5
	B	02	9273	7940	7728	3053	3585	451	327	29	78	91	-
				85,6	97,3	39,5	46,4	5,8	4,2	0,4	1,0	1,2	-
NAMBORN	E	04	6197	4039	3615	1800	1006	209	125	52	55	137	53
				65,2	89,5	49,8	27,8	5,8	3,5	1,4	1,5	3,8	1,5
	E	99	6145	4507	4288	2050	1729	150	41	90	36	39	55
				73,3	95,1	47,8	40,3	3,5	1,0	2,1	0,8	0,9	1,3
	B	02	6175	5164	5027	1852	2434	252	261	24	53	67	-
				83,6	97,3	36,8	48,4	5,0	5,2	0,5	1,1	1,3	-
NOHFELDEN	E	04	8704	6417	5871	2692	2003	321	204	83	79	135	84
				73,7	91,5	45,9	34,1	5,5	3,5	1,4	1,3	2,3	1,4
	E	99	8668	6867	6609	2869	3067	212	122	88	41	33	38
				79,2	96,2	43,4	46,4	3,2	1,8	1,3	0,6	0,5	0,6
	B	02	8724	7367	7208	2740	3534	339	349	31	67	72	-
				84,4	97,8	38,0	49,0	4,7	4,8	0,4	0,9	1,0	-
NONNWEILER	E	04	7464	5650	5211	2544	1757	240	156	64	60	70	71
				75,7	92,2	48,8	33,7	4,6	3,0	1,2	1,2	1,3	1,4
	E	99	7344	5706	5429	2439	2485	167	67	94	30	30	23
				77,7	95,1	44,9	45,8	3,1	1,2	1,7	0,6	0,6	0,4
	B	02	7472	6333	6159	2470	2850	271	337	20	68	56	-
				84,8	97,3	40,1	46,3	4,4	5,5	0,3	1,1	0,9	-
OBERTHAL	E	04	5331	3872	3490	1940	993	169	77	28	40	67	39
				72,6	90,1	55,6	28,5	4,8	2,2	0,8	1,1	1,9	1,1
	E	99	5340	4330	4136	2137	1672	117	29	48	15	18	22
				81,1	95,5	51,7	40,4	2,8	0,7	1,2	0,4	0,4	0,5
	B	02	5306	4604	4478	1850	2095	203	175	11	36	51	-
				86,8	97,3	41,3	46,8	4,5	3,9	0,2	0,8	1,1	-
ST. WENDEL	E	04	22027	13452	12414	6636	3150	828	513	169	172	236	157
				61,1	92,3	53,5	25,4	6,7	4,1	1,4	1,4	1,9	1,3
	E	99	21823	15163	14633	7786	5249	609	201	218	97	88	97
				69,5	96,5	53,2	35,9	4,2	1,4	1,5	0,7	0,6	0,7
	B	02	22018	17793	17368	7373	7150	1144	989	70	187	178	-
				80,8	97,6	42,5	41,2	6,6	5,7	0,4	1,1	1,0	-
THOLEY	E	04	10405	6742	6168	3769	1241	361	196	64	84	152	70
				64,8	91,5	61,1	20,1	5,9	3,2	1,0	1,4	2,5	1,1
	E	99	10465	7143	6873	3950	2195	293	72	78	38	59	45
				68,3	96,2	57,5	31,9	4,3	1,0	1,1	0,6	0,9	0,7
	B	02	10478	8788	8548	4025	3288	458	411	26	76	116	-
				83,9	97,3	47,1	38,5	5,4	4,8	0,3	0,9	1,4	-

2 Europawahl 2004

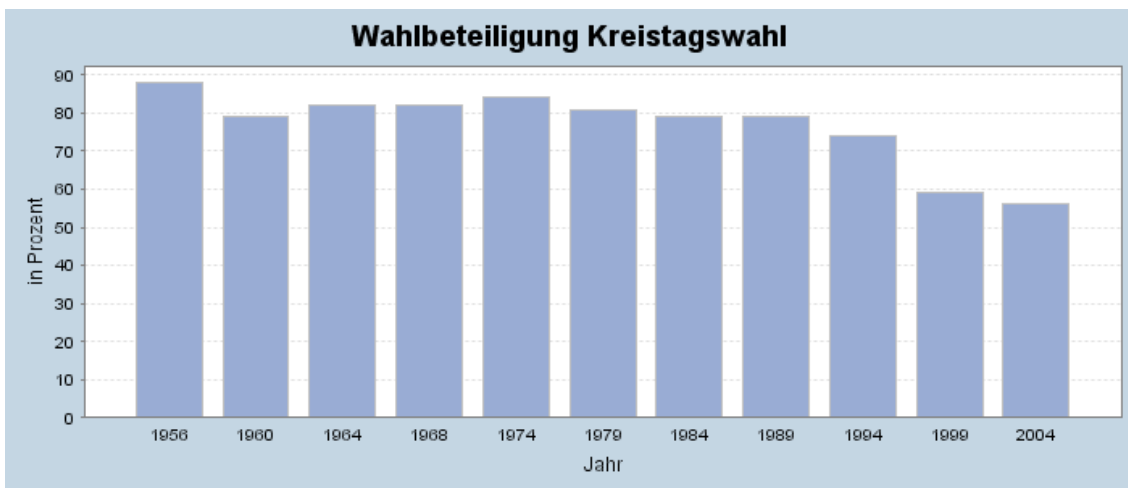
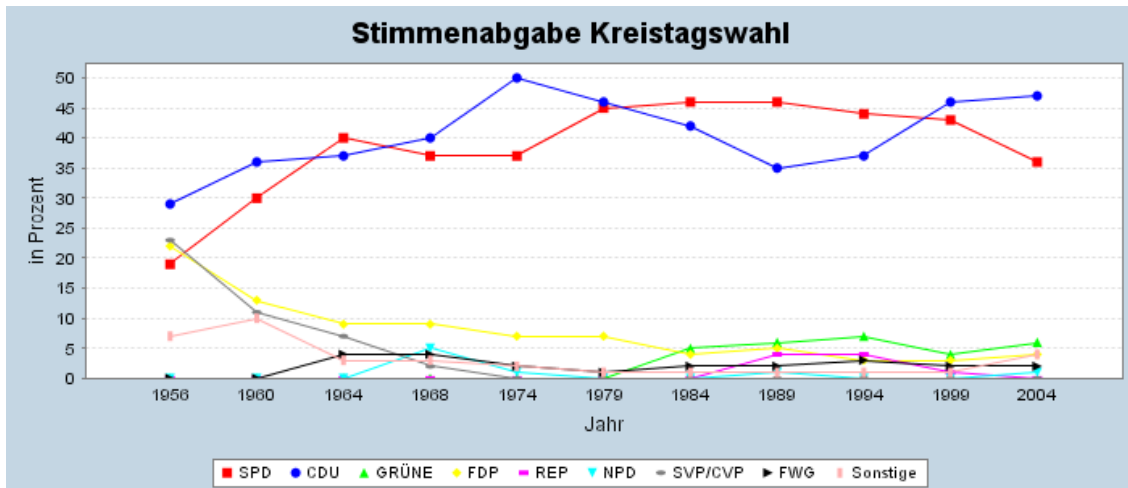
mit Vergleichszahlen der Europawahl 1999 und der Bundestagswahl 2002 (Zweitstimmen)

GRAUE	NPD	DIE FRAUEN	ödp	CM	PBC	ZENT- RUM	BüSo	Deutsch- land	Unab- hängige	AUF- BRUCH	DKP	DP	PSG	Übrige
523	415	201	42	93	54	40	30	194	114	74	73	112	52	-
1,1	0,9	0,4	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,4	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	-
116	104	123	99	67	36	6	3	-	-	-	-	-	-	521
0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0
242	295	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	397
0,4	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,6
34	40	15	2	7	3	4	2	13	8	7	8	12	9	-
0,8	0,9	0,3	0,0	0,2	0,1	0,1	0,0	0,3	0,2	0,2	0,2	0,3	0,2	-
7	10	10	6	10	2	1	-	-	-	-	-	-	-	41
0,1	0,2	0,2	0,1	0,2	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,8
18	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	41
0,3	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,7
70	26	19	5	13	5	4	3	30	14	22	10	10	4	-
1,2	0,4	0,3	0,1	0,2	0,1	0,1	0,0	0,5	0,2	0,4	0,2	0,2	0,1	-
14	7	14	24	5	2	-	-	-	-	-	-	-	-	82
0,2	0,1	0,2	0,3	0,1	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	1,1
33	37	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44
0,4	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,6
43	36	25	4	7	2	6	-	12	15	5	6	10	7	-
1,2	1,0	0,7	0,1	0,2	0,1	0,2	-	0,3	0,4	0,1	0,2	0,3	0,2	-
11	17	6	4	4	5	-	1	-	-	-	-	-	-	50
0,3	0,4	0,1	0,1	0,1	0,1	-	0,0	-	-	-	-	-	-	1,2
15	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40
0,3	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,8
52	55	42	5	16	5	8	3	30	14	9	7	16	8	-
0,9	0,9	0,7	0,1	0,3	0,1	0,1	0,1	0,5	0,2	0,2	0,1	0,3	0,1	-
9	16	17	16	12	1	-	-	-	-	-	-	-	-	68
0,1	0,2	0,3	0,2	0,2	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0
21	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
0,3	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,3
47	76	22	6	10	9	7	7	22	18	6	5	11	3	-
0,9	1,5	0,4	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1	0,4	0,3	0,1	0,1	0,2	0,1	-
14	8	12	5	5	2	1	-	-	-	-	-	-	-	47
0,3	0,1	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,9
25	35	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27
0,4	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,4
38	31	11	4	10	2	-	3	7	9	3	5	11	3	-
1,1	0,9	0,3	0,1	0,3	0,1	-	0,1	0,2	0,3	0,1	0,1	0,3	0,1	-
12	7	10	5	5	2	-	-	-	-	-	-	-	-	37
0,3	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	0,9
22	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
0,5	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,5
172	96	46	11	24	19	8	11	59	26	15	26	29	11	-
1,4	0,8	0,4	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1	0,5	0,2	0,1	0,2	0,2	0,1	-
33	26	39	27	15	15	4	1	-	-	-	-	-	-	128
0,2	0,2	0,3	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	0,9
68	77	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	132
0,4	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,8
67	55	21	5	6	9	3	1	21	10	7	6	13	7	-
1,1	0,9	0,3	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,3	0,2	0,1	0,1	0,2	0,1	-
16	13	15	12	11	7	-	1	-	-	-	-	-	-	68
0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	-	0,0	-	-	-	-	-	-	1,0
40	40	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	68
0,5	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,8

3 Kreistagswahlen 1956 bis 2004 im Saarland

(in Prozent)

Wahljahr	Wahlbeteiligung	Gültige Stimmen	SPD	CDU	GRÜNE	FDP	REP	NPD	SVP/CVP	FWG	Übrige
1956	87,6	96,1	19,1	28,7	-	22,3	-	-	23,2	-	6,9
1960	79,1	93,6	29,7	35,9	-	13,3	-	-	11,4	-	9,7
1964	81,8	95,7	39,9	37,4	-	9,0	-	-	7,2	3,6	2,9
1968	81,8	96,4	37,4	39,8	-	8,5	-	5,2	2,3	4,2	2,6
1974	83,9	98,2	37,3	50,4	-	7,4	-	1,0	-	1,9	1,9
1979	81,3	97,9	45,2	45,8	-	6,5	-	-	-	1,3	1,3
1984	78,6	97,6	45,6	42,2	5,3	4,3	-	-	-	1,7	0,8
1989	79,1	97,3	45,7	35,3	5,5	4,9	4,4	1,1	-	1,9	1,1
1994	73,9	96,0	44,4	37,4	7,4	3,1	3,5	0,1	-	3,3	0,9
1999	59,2	95,9	43,1	46,1	4,4	2,6	0,6	0,1	-	2,0	1,1
2004	56,1	95,2	36,0	47,0	5,8	4,3	-	1,2	-	1,9	3,8



4 Sitzverteilung bei der Kreistagswahl 2004

Kreis	Insgesamt	CDU	SPD	GRÜNE	Bürger- bündnis	FAMILIE	FDP	FWG	NPD	PDS
SAARLAND	210	112	84	8	-	2	2	2	-	-
Stadtverband Saarbrücken	45	22	18	3	-	-	2	-	-	-
Landkreis Merzig-Wadern	33	19	13	1	-	-	-	-	-	-
Landkreis Neunkirchen	33	17	16	-	-	-	-	-	-	-
Landkreis Saarlouis	39	19	16	2	-	-	-	2	-	-
Saarpfalz-Kreis	33	17	12	2	-	2	-	-	-	-
Landkreis St. Wendel	27	18	9	-	-	-	-	-	-	-

## 5 Kreistagswahl 2004

mit Vergleichszahlen der Kreistagswahl 1999 und der Bundestagswahl 2002 (Zweitstimmen)

Gemeinde	Wahlart	Wahljahr	Wahlberechtigte	Wähler	Gültige Stimmen	CDU	SPD
SAARLAND	K	04	841669	472302 56,1	449795 95,2	211415 47,0	162134 36,0
	K	99	847546	501565 59,2	481147 95,9	221781 46,1	207465 43,1
	B	02	821218	657158 80,0	642961 97,8	224842 35,0	295521 46,0
STADTVERBAND SAARBRÜCKEN	K	04	272025	136039 50,0	130211 95,7	55467 42,6	44698 34,3
	K	99	277662	144591 52,1	138454 95,8	62132 44,9	58133 42,0
	B	02	263391	204492 77,6	200736 98,2	64014 31,9	93344 46,5
SAARBRÜCKEN	K	04	141744	64004 45,2	61624 96,3	23542 38,2	20879 33,9
	K	99	145305	67702 46,6	65199 96,3	27730 42,5	26365 40,4
	B	02	135328	102051 75,4	100549 98,5	29712 29,5	44847 44,6
FRIEDRICHSTHAL	K	04	9295	4281 46,1	4088 95,5	1854 45,4	1634 40,0
	K	99	9420	4905 52,1	4731 96,5	1994 42,1	2381 50,3
	B	02	9240	7053 76,3	6914 98,0	2107 30,5	3663 53,0
GROSSROSSELN	K	04	7516	5012 66,7	4781 95,4	2257 47,2	1827 38,2
	K	99	7745	5101 65,9	4818 94,5	1914 39,7	2497 51,8
	B	02	7363	6342 86,1	6156 97,1	1894 30,8	3358 54,5
HEUSWEILER	K	04	15700	8964 57,1	8410 93,8	3888 46,2	2873 34,2
	K	99	15744	9533 60,6	8881 93,2	4385 49,4	3666 41,3
	B	02	15531	12657 81,5	12376 97,8	4563 36,9	5658 45,7
KLEINBLITTERSDORF	K	04	10072	6051 60,1	5664 93,6	2689 47,5	1985 35,0
	K	99	10138	6575 64,9	6293 95,7	2958 47,0	2775 44,1
	B	02	9925	8044 81,0	7854 97,6	2981 38,0	3325 42,3
PÜTTLINGEN	K	04	16863	9968 59,1	9532 95,6	4951 51,9	2633 27,6
	K	99	16762	10866 64,8	10384 95,6	5748 55,4	3738 36,0
	B	02	16611	13886 83,6	13623 98,1	5336 39,2	6016 44,2
QUIERSCHIED	K	04	12017	7485 62,3	7069 94,4	3912 55,3	2186 30,9
	K	99	12296	8289 67,4	7946 95,9	4536 57,1	2940 37,0
	B	02	11916	9807 82,3	9593 97,8	3587 37,4	4383 45,7
RIEGELSBURG	K	04	12723	7171 56,4	6895 96,2	3068 44,5	2538 36,8
	K	99	12395	7570 61,1	7361 97,2	3623 49,2	3064 41,6
	B	02	12470	10436 83,7	10263 98,3	3603 35,1	4557 44,4

## 5 Kreistagswahl 2004

mit Vergleichszahlen der Kreistagswahl 1999 und der Bundestagswahl 2002 (Zweitstimmen)

GRÜNE	Bürgerbündnis	FAMILIE	FDP	FWG	NPD	PDS	Übrige
26216	4236	3901	19354	8588	5440	8511	-
5,8	0,9	0,9	4,3	1,9	1,2	1,9	-
21079	-	2458	12371	9556	487	2069	3881
4,4	-	0,5	2,6	2,0	0,1	0,4	0,8
48602	-	1803	41110	-	1988	6434	22661
7,6	-	0,3	6,4	-	0,3	1,0	3,5
9428	4236	-	6810	-	5440	4132	-
7,2	3,3	-	5,2	-	4,2	3,2	-
7970	-	-	5053	-	-	2069	3097
5,8	-	-	3,6	-	-	1,5	2,2
19077	-	-	13093	-	1626	3571	6011
9,5	-	-	6,5	-	0,8	1,8	3,0
6180	2468	-	3538	-	2693	2324	-
10,0	4,0	-	5,7	-	4,4	3,8	-
5329	-	-	2933	-	-	1181	1661
8,2	-	-	4,5	-	-	1,8	2,5
12699	-	-	7227	-	753	2225	3086
12,6	-	-	7,2	-	0,7	2,2	3,1
160	103	-	133	-	94	110	-
3,9	2,5	-	3,3	-	2,3	2,7	-
141	-	-	114	-	-	39	62
3,0	-	-	2,4	-	-	0,8	1,3
426	-	-	403	-	49	81	185
6,2	-	-	5,8	-	0,7	1,2	2,7
152	138	-	128	-	176	103	-
3,2	2,9	-	2,7	-	3,7	2,2	-
142	-	-	116	-	-	63	86
2,9	-	-	2,4	-	-	1,3	1,8
297	-	-	276	-	69	83	179
4,8	-	-	4,5	-	1,1	1,3	2,9
496	189	-	555	-	191	218	-
5,9	2,2	-	6,6	-	2,3	2,6	-
354	-	-	270	-	-	71	135
4,0	-	-	3,0	-	-	0,8	1,5
837	-	-	799	-	87	146	286
6,8	-	-	6,5	-	0,7	1,2	2,3
291	132	-	248	-	179	140	-
5,1	2,3	-	4,4	-	3,2	2,5	-
219	-	-	160	-	-	43	138
3,5	-	-	2,5	-	-	0,7	2,2
545	-	-	605	-	45	97	256
6,9	-	-	7,7	-	0,6	1,2	3,3
494	248	-	584	-	332	290	-
5,2	2,6	-	6,1	-	3,5	3,0	-
384	-	-	231	-	-	101	182
3,7	-	-	2,2	-	-	1,0	1,8
875	-	-	806	-	74	159	357
6,4	-	-	5,9	-	0,5	1,2	2,6
328	172	-	181	-	162	128	-
4,6	2,4	-	2,6	-	2,3	1,8	-
203	-	-	94	-	-	69	104
2,6	-	-	1,2	-	-	0,9	1,3
615	-	-	502	-	47	92	367
6,4	-	-	5,2	-	0,5	1,0	3,8
412	155	-	410	-	139	173	-
6,0	2,2	-	5,9	-	2,0	2,5	-
277	-	-	219	-	-	60	118
3,8	-	-	3,0	-	-	0,8	1,6
856	-	-	761	-	47	141	298
8,3	-	-	7,4	-	0,5	1,4	2,9

## 5 Kreistagswahl 2004

mit Vergleichszahlen der Kreistagswahl 1999 und der Bundestagswahl 2002 (Zweitstimmen)

Gemeinde	Wahlart	Wahljahr	Wahlberechtigte	Wähler	Gültige Stimmen	CDU	SPD
SULZBACH	K	04	14515	7440	7135	2900	2705
				51,3	95,9	40,6	37,9
	K	99	15034	8054	7717	3202	3614
VÖLKLINGEN	B	02	14278	10906	10753	3322	5622
				76,4	98,6	30,9	52,3
	K	04	31580	15663	15013	6406	5438
LANDKREIS MERZIG-WADERN				49,6	95,9	42,7	36,2
	K	99	32823	15996	15124	6042	7093
				48,7	94,5	39,9	46,9
BECKINGEN	B	02	30729	23310	22655	6909	11915
				75,9	97,2	30,5	52,6
	K	04	84264	53719	50645	26985	18809
LOSHEIM AM SEE				63,8	94,3	53,3	37,1
	K	99	83516	55639	52718	25077	22286
				66,6	94,8	47,6	42,3
MERZIG	B	02	82950	67512	65879	24975	29440
				81,4	97,6	37,9	44,7
	K	04	12208	8263	7815	3953	3198
BECKINGEN				67,7	94,6	50,6	40,9
	K	99	12925	8900	8412	3955	3519
				68,9	94,5	47,0	41,8
LOSHEIM AM SEE	B	02	12796	10580	10340	3656	4794
				82,7	97,7	35,4	46,4
	K	04	13125	8363	7822	4159	2863
MERZIG				63,7	93,5	53,2	36,6
	K	99	12901	8495	7956	3932	3272
				65,8	93,7	49,4	41,1
LOSHEIM AM SEE	B	02	12803	10602	10307	3934	4677
				82,8	97,2	38,2	45,4
	K	04	24455	14115	13452	6794	5476
MERZIG				57,7	95,3	50,5	40,7
	K	99	24130	14824	14020	6448	5977
				61,4	94,6	46,0	42,6
METTLACH	B	02	23851	18659	18242	6795	8045
				78,2	97,8	37,2	44,1
	K	04	10056	6269	5936	3299	2118
METTLACH				62,3	94,7	55,6	35,7
	K	99	9719	6283	5984	2577	2648
				64,6	95,2	43,1	44,3
PERL	B	02	9777	7948	7780	2769	3693
				81,3	97,9	35,6	47,5
	K	04	5380	3658	3468	2296	835
PERL				68,0	94,8	66,2	24,1
	K	99	5062	3646	3477	2107	1081
				72,0	95,4	60,6	31,1
WADERN	B	02	4966	4137	4038	1730	1546
				83,3	97,6	42,8	38,3
	K	04	13772	9443	8786	4532	3228
WADERN				68,6	93,0	51,6	36,7
	K	99	13562	9515	9063	4054	4217
				70,2	95,2	44,7	46,5
WEISKIRCHEN	B	02	13491	11219	10921	4419	4763
				83,2	97,3	40,5	43,6
	K	04	5268	3608	3366	1952	1091
WEISKIRCHEN				68,5	93,3	58,0	32,4
	K	99	5217	3976	3806	2004	1572
				76,2	95,7	52,7	41,3
WEISKIRCHEN	B	02	5266	4367	4251	1672	1922
				82,9	97,3	39,3	45,2



## 5 Kreistagswahl 2004

mit Vergleichszahlen der Kreistagswahl 1999 und der Bundestagswahl 2002 (Zweitstimmen)

GRÜNE	Bürgerbündnis	FAMILIE	FDP	FWG	NPD	PDS	Übrige
288	340	-	427	-	238	237	-
4,0	4,8	-	6,0	-	3,3	3,3	-
249	-	-	400	-	-	103	149
3,2	-	-	5,2	-	-	1,3	1,9
659	-	-	583	-	80	130	357
6,1	-	-	5,4	-	0,7	1,2	3,3
627	291	-	606	-	1236	409	-
4,2	1,9	-	4,0	-	8,2	2,7	-
672	-	-	516	-	-	339	462
4,4	-	-	3,4	-	-	2,2	3,1
1268	-	-	1131	-	375	417	640
5,6	-	-	4,9	-	1,7	1,8	2,8
2601	-	-	2250	-	-	-	-
5,1	-	-	4,4	-	-	-	-
1473	-	-	1143	1468	487	-	784
2,8	-	-	2,2	2,8	0,9	-	1,5
4409	-	-	4358	-	362	-	2335
6,7	-	-	6,6	-	0,5	-	3,5
345	-	-	319	-	-	-	-
4,4	-	-	4,1	-	-	-	-
211	-	-	175	249	109	-	194
2,5	-	-	2,1	3,0	1,3	-	2,3
667	-	-	755	-	66	-	402
6,5	-	-	7,3	-	0,6	-	3,9
471	-	-	329	-	-	-	-
6,0	-	-	4,2	-	-	-	-
311	-	-	115	177	84	-	65
3,9	-	-	1,4	2,2	1,1	-	0,8
649	-	-	628	-	57	-	362
6,3	-	-	6,1	-	0,6	-	3,5
690	-	-	492	-	-	-	-
5,1	-	-	3,7	-	-	-	-
365	-	-	307	403	128	-	392
2,6	-	-	2,2	2,9	0,9	-	2,8
1387	-	-	1236	-	113	-	666
7,6	-	-	6,8	-	0,6	-	3,7
246	-	-	273	-	-	-	-
4,1	-	-	4,6	-	-	-	-
155	-	-	243	262	58	-	41
2,6	-	-	4,1	4,4	1,0	-	0,7
476	-	-	522	-	40	-	280
6,1	-	-	6,7	-	0,5	-	3,6
180	-	-	157	-	-	-	-
5,2	-	-	4,5	-	-	-	-
78	-	-	150	20	20	-	21
2,2	-	-	4,3	0,6	0,6	-	0,6
308	-	-	305	-	28	-	121
7,6	-	-	7,6	-	0,7	-	3,0
461	-	-	565	-	-	-	-
5,2	-	-	6,4	-	-	-	-
208	-	-	122	344	64	-	54
2,3	-	-	1,3	3,8	0,7	-	0,6
672	-	-	654	-	48	-	365
6,2	-	-	6,0	-	0,4	-	3,3
208	-	-	115	-	-	-	-
6,2	-	-	3,4	-	-	-	-
145	-	-	31	13	24	-	17
3,8	-	-	0,8	0,3	0,6	-	0,4
250	-	-	258	-	10	-	139
5,9	-	-	6,1	-	0,2	-	3,3

## 5 Kreistagswahl 2004

mit Vergleichszahlen der Kreistagswahl 1999 und der Bundestagswahl 2002 (Zweitstimmen)

Gemeinde	Wahlart	Wahljahr	Wahlberechtigte	Wähler	Gültige Stimmen	CDU	SPD
LANDKREIS NEUNKIRCHEN	K	04	117548	64427	61221	27172	26284
				54,8	95,0	44,4	42,9
	K	99	118622	70053	67020	29054	33618
EPPELBORN	B	02	115023	91799	89860	28808	45263
				79,8	97,9	32,1	50,4
	K	04	15195	9520	9061	5211	3115
ILLINGEN	K	99	15136	10790	10402	5685	4217
				71,3	96,4	54,7	40,5
	B	02	15119	12539	12254	4807	5556
MERCHEWILER				82,9	97,7	39,2	45,3
	K	04	15256	9446	8930	4576	3371
	K	99	15280	11132	10591	5399	4613
NEUNKIRCHEN				72,9	95,1	51,0	43,6
	B	02	15186	12720	12474	4758	5671
				83,8	98,1	38,1	45,5
OTTWEILER	K	04	9057	5449	5202	2728	1934
	K	99	9274	5887	5682	2891	2581
	B	02	8953	7350	7189	2536	3414
SCHIFFWEILER				82,1	97,8	35,3	47,5
	K	04	39151	17764	16897	6051	8399
	K	99	40064	18734	17907	6351	10232
SPIESEN-ELVERSBERG				46,8	95,6	35,5	57,1
	B	02	37676	28405	27804	7771	14779
				75,4	97,9	27,9	53,2
SCHIFFWEILER	K	04	12665	7842	7399	2742	3426
	K	99	12447	7960	7550	2689	4185
	B	02	12346	10044	9823	2715	5225
SCHIFFWEILER				81,4	97,8	27,6	53,2
	K	04	14013	8312	7819	2939	3862
	K	99	13999	8642	8217	3205	4460
SPIESEN-ELVERSBERG				61,7	95,1	39,0	54,3
	B	02	13774	11327	11056	3310	5925
				82,2	97,6	29,9	53,6
LANDKREIS SAARLOUIS	K	04	12211	6094	5913	2925	2177
	K	99	12422	6908	6671	2834	3330
	B	02	11969	9414	9260	2911	4693
LANDKREIS SAARLOUIS				78,7	98,4	31,4	50,7
	K	04	167545	97000	92310	41888	34244
	K	99	167317	101752	98185	43930	43581
BOUS				60,8	96,5	44,7	44,4
	B	02	162218	130590	127553	46393	58059
				80,5	97,7	36,4	45,5
BOUS	K	04	5874	3315	3131	1322	1152
	K	99	5966	3691	3573	1377	1744
	B	02	5596	4559	4456	1402	2169
			81,5	97,7	31,5	48,7	

## 5 Kreistagswahl 2004

mit Vergleichszahlen der Kreistagswahl 1999 und der Bundestagswahl 2002 (Zweitstimmen)

GRÜNE	Bürgerbündnis	FAMILIE	FDP	FWG	NPD	PDS	Übrige
3029	-	-	2544	-	-	2192	-
4,9	-	-	4,2	-	-	3,6	-
2646	-	-	1702	-	-	-	-
3,9	-	-	2,5	-	-	-	-
5582	-	-	5322	-	-	1284	3601
6,2	-	-	5,9	-	-	1,4	4,0
302	-	-	247	-	-	186	-
3,3	-	-	2,7	-	-	2,1	-
347	-	-	153	-	-	-	-
3,3	-	-	1,5	-	-	-	-
617	-	-	740	-	-	114	420
5,0	-	-	6,0	-	-	0,9	3,4
421	-	-	328	-	-	234	-
4,7	-	-	3,7	-	-	2,6	-
391	-	-	188	-	-	-	-
3,7	-	-	1,8	-	-	-	-
717	-	-	707	-	-	148	473
5,7	-	-	5,7	-	-	1,2	3,8
208	-	-	158	-	-	174	-
4,0	-	-	3,0	-	-	3,3	-
145	-	-	65	-	-	-	-
2,6	-	-	1,1	-	-	-	-
426	-	-	406	-	-	84	323
5,9	-	-	5,6	-	-	1,2	4,5
877	-	-	846	-	-	724	-
5,2	-	-	5,0	-	-	4,3	-
728	-	-	596	-	-	-	-
4,1	-	-	3,3	-	-	-	-
1962	-	-	1724	-	-	475	1093
7,1	-	-	6,2	-	-	1,7	3,9
533	-	-	423	-	-	275	-
7,2	-	-	5,7	-	-	3,7	-
352	-	-	324	-	-	-	-
4,7	-	-	4,3	-	-	-	-
704	-	-	611	-	-	140	428
7,2	-	-	6,2	-	-	1,4	4,4
349	-	-	277	-	-	392	-
4,5	-	-	3,5	-	-	5,0	-
359	-	-	193	-	-	-	-
4,4	-	-	2,3	-	-	-	-
551	-	-	577	-	-	175	518
4,9	-	-	5,2	-	-	1,6	4,7
339	-	-	265	-	-	207	-
5,7	-	-	4,5	-	-	3,5	-
324	-	-	183	-	-	-	-
4,9	-	-	2,7	-	-	-	-
605	-	-	557	-	-	148	346
6,5	-	-	6,0	-	-	1,6	3,7
4912	-	-	3548	5531	-	2187	-
5,3	-	-	3,8	6,0	-	2,4	-
4073	-	-	1999	4602	-	-	-
4,1	-	-	2,0	4,7	-	-	-
8775	-	-	8422	-	-	1579	4325
6,9	-	-	6,6	-	-	1,2	3,4
258	-	-	89	199	-	111	-
8,2	-	-	2,8	6,4	-	3,5	-
231	-	-	34	187	-	-	-
6,5	-	-	1,0	5,2	-	-	-
357	-	-	275	-	-	70	183
8,0	-	-	6,2	-	-	1,6	4,1

## 5 Kreistagswahl 2004

mit Vergleichszahlen der Kreistagswahl 1999 und der Bundestagswahl 2002 (Zweitstimmen)

Gemeinde	Wahlart	Wahljahr	Wahlberechtigte	Wähler	Gültige Stimmen	CDU	SPD
ENSDORF	K	04	5235	2773	2647	1260	886
				53,0	95,5	47,6	33,5
	K	99	5375	3260	3147	1494	1450
DILLINGEN	B	02	5229	4237	4145	1360	2017
				81,0	97,8	32,8	48,7
	K	04	16887	8528	8211	4091	2958
LEBACH	K	99	16833	9274	9060	4143	4235
				55,1	97,7	45,7	46,7
	B	02	15778	11980	11744	4450	5197
NALBACH				75,9	98,0	37,9	44,3
	K	04	16055	9974	9328	4943	2575
	K	99	16082	10703	10230	5402	3771
REHLINGEN-SIERSBURG				66,6	95,6	52,8	36,9
	B	02	15844	13091	12681	5347	5088
				82,6	96,9	42,2	40,1
SAARLOUIS	K	04	7968	5278	5036	1878	2519
	K	99	7824	5193	4905	2074	2453
	B	02	7699	6407	6259	2340	2764
SAARWELLINGEN				83,2	97,7	37,4	44,2
	K	04	12380	8330	7985	3039	3897
	K	99	12235	8051	7689	3083	3911
SCHMELZ				65,8	95,5	40,1	50,9
	B	02	12006	9974	9704	3430	4649
				83,1	97,3	35,3	47,9
SCHWALBACH	K	04	29808	16080	15385	6695	5703
	K	99	30023	16714	16547	7977	6843
	B	02	28470	21864	21438	7734	9391
ÜBERHERRN				76,8	98,1	36,1	43,8
	K	04	11407	6225	5843	2548	2108
	K	99	11401	7095	6922	2732	3199
SCHWALBACH				62,2	97,6	39,5	46,2
	B	02	11088	8943	8707	3141	3978
				80,7	97,4	36,1	45,7
SCHWALBACH	K	04	13833	8459	8016	3923	2606
	K	99	13578	9037	8672	3830	3555
	B	02	13532	11140	10832	4070	5063
SCHWALBACH				82,3	97,2	37,6	46,7
	K	04	15207	9204	8807	4193	3051
	K	99	15324	9567	9207	4200	4124
SCHWALBACH				62,4	96,2	45,6	44,8
	B	02	14957	12598	12346	4545	5764
				84,2	98,0	36,8	46,7
ÜBERHERRN	K	04	9871	5493	5205	2514	1822
	K	99	9671	5880	5609	2514	2514
	B	02	9571	7715	7538	2700	3455
				80,6	97,7	35,8	45,8

## 5 Kreistagswahl 2004

mit Vergleichszahlen der Kreistagswahl 1999 und der Bundestagswahl 2002 (Zweitstimmen)

GRÜNE	Bürgerbündnis	FAMILIE	FDP	FWG	NPD	PDS	Übrige
134	-	-	63	235	-	69	-
5,1	-	-	2,4	8,9	-	2,6	-
129	-	-	31	43	-	-	-
4,1	-	-	1,0	1,4	-	-	-
304	-	-	254	-	-	66	144
7,3	-	-	6,1	-	-	1,6	3,5
366	-	-	380	224	-	192	-
4,5	-	-	4,6	2,7	-	2,3	-
333	-	-	132	217	-	-	-
3,7	-	-	1,5	2,4	-	-	-
779	-	-	793	-	-	147	378
6,6	-	-	6,8	-	-	1,3	3,2
424	-	-	895	264	-	227	-
4,5	-	-	9,6	2,8	-	2,4	-
301	-	-	535	221	-	-	-
2,9	-	-	5,2	2,2	-	-	-
769	-	-	916	-	-	144	417
6,1	-	-	7,2	-	-	1,1	3,3
246	-	-	132	160	-	101	-
4,9	-	-	2,6	3,2	-	2,0	-
207	-	-	36	135	-	-	-
4,2	-	-	0,7	2,8	-	-	-
423	-	-	443	-	-	56	233
6,8	-	-	7,1	-	-	0,9	3,7
269	-	-	171	478	-	131	-
3,4	-	-	2,1	6,0	-	1,6	-
229	-	-	63	403	-	-	-
3,0	-	-	0,8	5,2	-	-	-
653	-	-	556	-	-	97	319
6,7	-	-	5,7	-	-	1,0	3,3
1352	-	-	413	888	-	334	-
8,8	-	-	2,7	5,8	-	2,2	-
1205	-	-	251	271	-	-	-
7,3	-	-	1,5	1,6	-	-	-
1777	-	-	1566	-	-	311	659
8,3	-	-	7,3	-	-	1,5	3,1
331	-	-	236	495	-	125	-
5,7	-	-	4,0	8,5	-	2,1	-
197	-	-	203	591	-	-	-
2,8	-	-	2,9	8,5	-	-	-
581	-	-	568	-	-	123	316
6,7	-	-	6,5	-	-	1,4	3,6
304	-	-	167	841	-	175	-
3,8	-	-	2,1	10,5	-	2,2	-
261	-	-	73	953	-	-	-
3,0	-	-	0,8	11,0	-	-	-
627	-	-	568	-	-	113	391
5,8	-	-	5,2	-	-	1,0	3,6
363	-	-	212	775	-	213	-
4,1	-	-	2,4	8,8	-	2,4	-
289	-	-	84	510	-	-	-
3,1	-	-	0,9	5,5	-	-	-
739	-	-	732	-	-	151	415
6,0	-	-	5,9	-	-	1,2	3,4
276	-	-	256	175	-	162	-
5,3	-	-	4,9	3,4	-	3,1	-
225	-	-	187	169	-	-	-
4,0	-	-	3,3	3,0	-	-	-
509	-	-	558	-	-	92	224
6,8	-	-	7,4	-	-	1,2	3,0

## 5 Kreistagswahl 2004

mit Vergleichszahlen der Kreistagswahl 1999 und der Bundestagswahl 2002 (Zweitstimmen)

Gemeinde	Wahlart	Wahljahr	Wahlberechtigte	Wähler	Gültige Stimmen	CDU	SPD
WADGASSEN	K	04	15015	8514	8151	3579	3160
				56,7	95,7	43,9	38,8
	K	99	15032	8384	7976	3320	3657
WALLERFANGEN				55,8	95,1	41,6	45,9
	B	02	14620	11799	11574	3793	5630
				80,7	98,1	32,8	48,6
WALLERFANGEN	K	04	8005	4827	4565	1903	1807
				60,3	94,6	41,7	39,6
	K	99	7973	4903	4648	1784	2125
SAARPFALZ-KREIS				61,5	94,8	38,4	45,7
	B	02	7828	6283	6129	2081	2894
				80,3	97,5	34,0	47,2
SAARPFALZ-KREIS	K	04	123371	69318	66175	29807	22297
				56,2	95,5	45,0	33,7
	K	99	123858	73061	70356	31270	28012
BEXBACH				59,0	96,3	44,4	39,8
	B	02	121211	98961	96735	34928	41887
				81,6	97,8	36,1	43,3
BEXBACH	K	04	15619	9285	8897	3412	3908
				59,4	95,8	38,4	43,9
	K	99	15481	9610	9202	3672	4286
BLIESKASTEL				62,1	95,8	39,9	46,6
	B	02	15375	12531	12251	3980	5940
				81,5	97,8	32,5	48,5
BLIESKASTEL	K	04	18661	11336	10727	5064	3526
				60,7	94,6	47,2	32,9
	K	99	18550	11834	11294	5079	4671
GERSHEIM				63,8	95,4	45,0	41,4
	B	02	18433	15300	14930	5495	6282
				83,0	97,6	36,8	42,1
GERSHEIM	K	04	5716	4073	3842	2314	961
				71,3	94,3	60,2	25,0
	K	99	5608	4229	4091	2229	1403
HOMBURG				75,4	96,7	54,5	34,3
	B	02	5658	4836	4693	2018	1814
				85,5	97,0	43,0	38,7
HOMBURG	K	04	33624	17818	17033	7456	5639
				53,0	95,6	43,8	33,1
	K	99	33864	17956	17460	7750	6543
KIRKEL				53,0	97,2	44,4	37,5
	B	02	32883	25912	25340	9490	10739
				78,8	97,8	37,5	42,4
KIRKEL	K	04	8394	5071	4847	1638	2245
				60,4	95,6	33,8	46,3
	K	99	8168	4999	4784	1372	2566
MANDELBACHTAL				61,2	95,7	28,7	53,6
	B	02	8292	7093	6938	1959	3416
				85,5	97,8	28,2	49,2
MANDELBACHTAL	K	04	9646	6054	5780	3126	1549
				62,8	95,5	54,1	26,8
	K	99	9582	6585	6331	3402	2037
ST. INGBERT				68,7	96,1	53,7	32,2
	B	02	9445	8140	7934	3121	3177
				86,2	97,5	39,3	40,0
ST. INGBERT	K	04	31711	15681	15049	6797	4469
				49,4	96,0	45,2	29,7
	K	99	32605	17848	17194	7766	6506
ST. INGBERT				54,7	96,3	45,2	37,8
	B	02	31125	25149	24649	8865	10519
				80,8	98,0	36,0	42,7

## 5 Kreistagswahl 2004

mit Vergleichszahlen der Kreistagswahl 1999 und der Bundestagswahl 2002 (Zweitstimmen)

GRÜNE	Bürgerbündnis	FAMILIE	FDP	FWG	NPD	PDS	Übrige
394	-	-	288	484	-	246	-
4,8	-	-	3,5	5,9	-	3,0	-
260	-	-	168	571	-	-	-
3,3	-	-	2,1	7,2	-	-	-
852	-	-	718	-	-	132	449
7,4	-	-	6,2	-	-	1,1	3,9
195	-	-	246	313	-	101	-
4,3	-	-	5,4	6,9	-	2,2	-
206	-	-	202	331	-	-	-
4,4	-	-	4,3	7,1	-	-	-
405	-	-	475	-	-	77	197
6,6	-	-	7,8	-	-	1,3	3,2
4322	-	3901	2791	3057	-	-	-
6,5	-	5,9	4,2	4,6	-	-	-
3428	-	2458	1702	3486	-	-	-
4,9	-	3,5	2,4	4,9	-	-	-
7447	-	1803	6798	-	-	-	3872
7,7	-	1,9	7,0	-	-	-	4,0
339	-	272	431	535	-	-	-
3,8	-	3,1	4,8	6,0	-	-	-
300	-	200	264	480	-	-	-
3,3	-	2,2	2,9	5,2	-	-	-
768	-	171	859	-	-	-	533
6,3	-	1,4	7,0	-	-	-	4,4
697	-	705	293	442	-	-	-
6,5	-	6,6	2,7	4,1	-	-	-
619	-	305	195	425	-	-	-
5,5	-	2,7	1,7	3,8	-	-	-
1214	-	284	1026	-	-	-	629
8,1	-	1,9	6,9	-	-	-	4,2
210	-	142	82	133	-	-	-
5,5	-	3,7	2,1	3,5	-	-	-
146	-	48	22	243	-	-	-
3,6	-	1,2	0,5	5,9	-	-	-
346	-	71	275	-	-	-	169
7,4	-	1,5	5,9	-	-	-	3,6
1140	-	655	937	1206	-	-	-
6,7	-	3,8	5,5	7,1	-	-	-
878	-	398	552	1339	-	-	-
5,0	-	2,3	3,2	7,7	-	-	-
1847	-	263	1926	-	-	-	1075
7,3	-	1,0	7,6	-	-	-	4,2
405	-	190	237	132	-	-	-
8,4	-	3,9	4,9	2,7	-	-	-
367	-	109	280	90	-	-	-
7,7	-	2,3	5,9	1,9	-	-	-
655	-	89	575	-	-	-	244
9,4	-	1,3	8,3	-	-	-	3,5
350	-	324	127	304	-	-	-
6,1	-	5,6	2,2	5,3	-	-	-
334	-	189	55	314	-	-	-
5,3	-	3,0	0,9	4,9	-	-	-
644	-	200	505	-	-	-	287
8,1	-	2,5	6,4	-	-	-	3,6
1181	-	1613	684	305	-	-	-
7,8	-	10,7	4,5	2,0	-	-	-
784	-	1209	334	595	-	-	-
4,6	-	7,0	1,9	3,5	-	-	-
1973	-	725	1632	-	-	-	935
8,0	-	2,9	6,6	-	-	-	3,8

## 5 Kreistagswahl 2004

mit Vergleichszahlen der Kreistagswahl 1999 und der Bundestagswahl 2002 (Zweitstimmen)

Gemeinde	Wahlart	Wahljahr	Wahlberechtigte	Wähler	Gültige Stimmen	CDU	SPD
LANDKREIS ST. WENDEL	K	04	76916	51799	49233	30096	15802
				67,3	95,0	61,1	32,1
	K	99	76571	56469	54414	30318	21835
				73,7	96,4	55,7	40,1
	B	02	76425	63804	62198	25724	27528
				83,5	97,5	41,4	44,3
FREISEN	K	04	6997	4811	4631	2766	1644
				68,8	96,3	59,7	35,5
	K	99	6958	5263	5052	2605	2329
				75,6	96,0	51,6	46,1
	B	02	6979	5815	5682	2361	2592
				83,3	97,7	41,6	45,6
MARPINGEN	K	04	9399	6654	6295	3657	2211
				70,8	94,6	58,1	35,1
	K	99	9500	7435	7201	3576	3317
				78,3	96,9	49,7	46,1
	B	02	9273	7940	7728	3053	3585
				85,6	97,3	39,5	46,4
NAMBORN	K	04	6217	4060	3801	2237	1228
				65,3	93,6	58,9	32,3
	K	99	6184	4514	4295	2426	1652
				73,0	95,1	56,5	38,5
	B	02	6175	5164	5027	1852	2434
				83,6	97,3	36,8	48,4
NOHFELDEN	K	04	8799	6452	6061	3179	2333
				73,3	93,9	52,5	38,5
	K	99	8721	6884	6633	3131	3063
				78,9	96,4	47,2	46,2
	B	02	8724	7367	7208	2740	3534
				84,4	97,8	38,0	49,0
NONNWEILER	K	04	7501	5680	5427	2894	2268
				75,7	95,5	53,3	41,8
	K	99	7380	5737	5480	2485	2785
				77,7	95,5	45,3	50,8
	B	02	7472	6333	6159	2470	2850
				84,8	97,3	40,1	46,3
OBERTHAL	K	04	5365	3881	3675	2401	1091
				72,3	94,7	65,3	29,7
	K	99	5363	4338	4197	2487	1595
				80,9	96,7	59,3	38,0
	B	02	5306	4604	4478	1850	2095
				86,8	97,3	41,3	46,8
ST. WENDEL	K	04	22182	13483	12892	8439	3515
				60,8	95,6	65,5	27,3
	K	99	21966	15154	14625	9203	4872
				69,0	96,5	62,9	33,3
	B	02	22018	17793	17368	7373	7150
				80,8	97,6	42,5	41,2
THOLEY	K	04	10456	6778	6451	4523	1512
				64,8	95,2	70,1	23,4
	K	99	10499	7144	6931	4405	2222
				68,0	97,0	63,6	32,1
	B	02	10478	8788	8548	4025	3288
				83,9	97,3	47,1	38,5

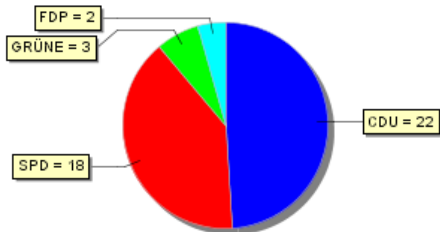


## 5 Kreistagswahl 2004

mit Vergleichszahlen der Kreistagswahl 1999 und der Bundestagswahl 2002 (Zweitstimmen)

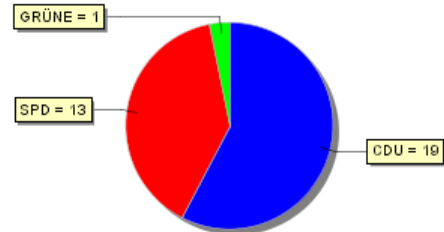
GRÜNE	Bürgerbündnis	FAMILIE	FDP	FWG	NPD	PDS	Übrige
1924	-	-	1411	-	-	-	-
3,9	-	-	2,9	-	-	-	-
1489	-	-	772	-	-	-	-
2,7	-	-	1,4	-	-	-	-
3312	-	-	3117	-	-	-	2517
5,3	-	-	5,0	-	-	-	4,0
141	-	-	80	-	-	-	-
3,0	-	-	1,7	-	-	-	-
74	-	-	44	-	-	-	-
1,5	-	-	0,9	-	-	-	-
194	-	-	268	-	-	-	267
3,4	-	-	4,7	-	-	-	4,7
280	-	-	147	-	-	-	-
4,4	-	-	2,3	-	-	-	-
241	-	-	67	-	-	-	-
3,3	-	-	0,9	-	-	-	-
451	-	-	327	-	-	-	312
5,8	-	-	4,2	-	-	-	4,0
172	-	-	164	-	-	-	-
4,5	-	-	4,3	-	-	-	-
150	-	-	67	-	-	-	-
3,5	-	-	1,6	-	-	-	-
252	-	-	261	-	-	-	228
5,0	-	-	5,2	-	-	-	4,5
305	-	-	244	-	-	-	-
5,0	-	-	4,0	-	-	-	-
226	-	-	213	-	-	-	-
3,4	-	-	3,2	-	-	-	-
339	-	-	349	-	-	-	246
4,7	-	-	4,8	-	-	-	3,4
134	-	-	131	-	-	-	-
2,5	-	-	2,4	-	-	-	-
124	-	-	86	-	-	-	-
2,3	-	-	1,6	-	-	-	-
271	-	-	337	-	-	-	231
4,4	-	-	5,5	-	-	-	3,8
118	-	-	65	-	-	-	-
3,2	-	-	1,8	-	-	-	-
83	-	-	32	-	-	-	-
2,0	-	-	0,8	-	-	-	-
203	-	-	175	-	-	-	155
4,5	-	-	3,9	-	-	-	3,5
518	-	-	420	-	-	-	-
4,0	-	-	3,3	-	-	-	-
353	-	-	197	-	-	-	-
2,4	-	-	1,3	-	-	-	-
1144	-	-	989	-	-	-	712
6,6	-	-	5,7	-	-	-	4,1
256	-	-	160	-	-	-	-
4,0	-	-	2,5	-	-	-	-
238	-	-	66	-	-	-	-
3,4	-	-	1,0	-	-	-	-
458	-	-	411	-	-	-	366
5,4	-	-	4,8	-	-	-	4,3

### Kreistagswahl Sitzverteilung STADTVERBAND SAARBRÜCKEN



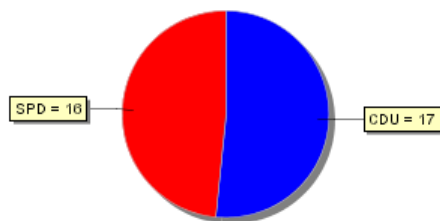
■ CDU ■ SPD ■ GRÜNE ■ Bürger-bündnis ■ FAMILIE ■ FDP ■ FWG  
■ NPD ■ PDS

### Kreistagswahl Sitzverteilung LANDKREIS MERZIG-WADERN



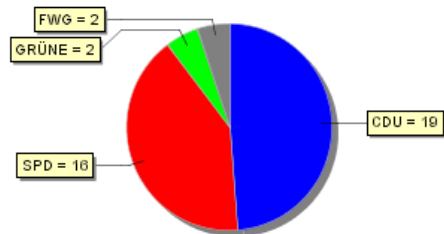
■ CDU ■ SPD ■ GRÜNE ■ Bürger-bündnis ■ FAMILIE ■ FDP ■ FWG  
■ NPD ■ PDS

### Kreistagswahl Sitzverteilung LANDKREIS NEUNKIRCHEN



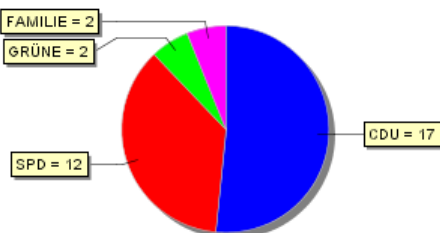
■ CDU ■ SPD ■ GRÜNE ■ Bürger-bündnis ■ FAMILIE ■ FDP ■ FWG  
■ NPD ■ PDS

### Kreistagswahl Sitzverteilung LANDKREIS SAARLOUIS



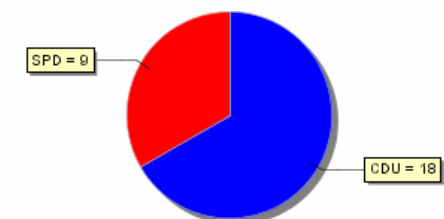
■ CDU ■ SPD ■ GRÜNE ■ Bürger-bündnis ■ FAMILIE ■ FDP ■ FWG  
■ NPD ■ PDS

### Kreistagswahl Sitzverteilung SAARPFALZ-KREIS



■ CDU ■ SPD ■ GRÜNE ■ Bürger-bündnis ■ FAMILIE ■ FDP ■ FWG  
■ NPD ■ PDS

### Kreistagswahl Sitzverteilung LANDKREIS ST. WENDEL

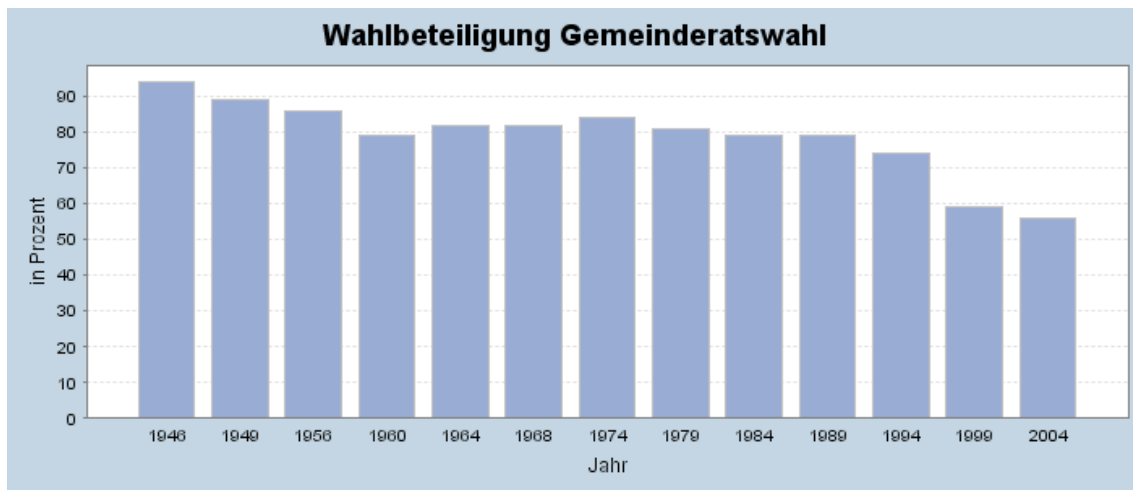
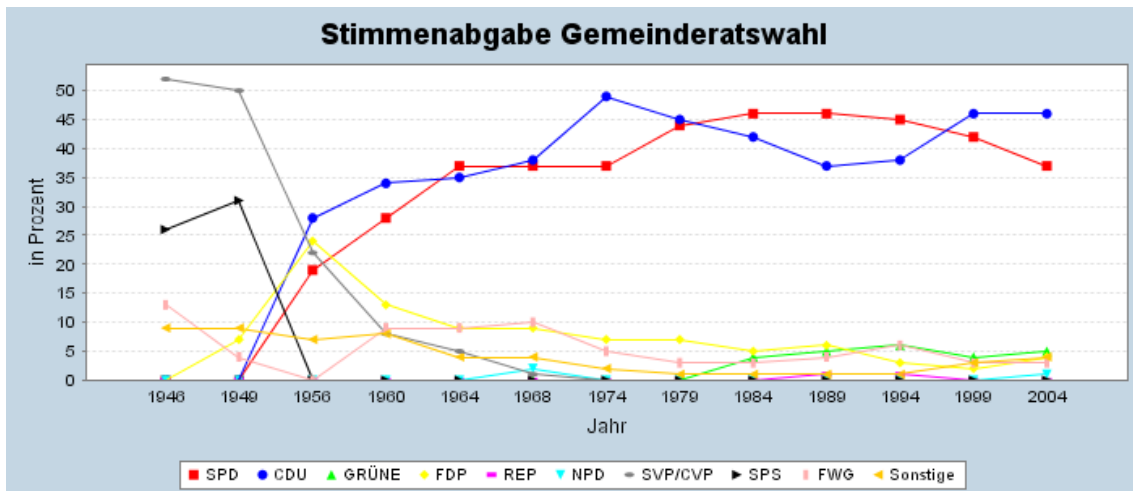


■ CDU ■ SPD ■ GRÜNE ■ Bürger-bündnis ■ FAMILIE ■ FDP ■ FWG  
■ NPD ■ PDS

6 Gemeinderatswahlen 1946 bis 2004 im Saarland

(in Prozent)

Wahljahr	Wahlbeteiligung	Gültige Stimmen	SPD	CDU	GRÜNE	FDP	REP	NPD	SVP/CVP	SPS	FWG	Übrige
1946	93,8	94,5	-	-	-	-	-	-	52,4	25,5	13,0	9,1
1949	88,6	90,3	-	-	-	6,6	-	-	49,7	31,2	3,9	8,6
1956	86,4	95,3	18,8	27,8	-	24,4	-	-	22,4	-	-	6,7
1960	79,2	94,2	27,9	33,9	-	12,9	-	-	8,0	-	9,2	8,1
1964	81,9	96,0	36,9	35,3	-	8,9	-	-	5,4	-	9,2	4,3
1968	81,9	96,2	36,5	37,6	-	8,8	-	1,7	1,4	-	9,9	4,1
1974	83,9	98,1	37,4	49,0	-	7,0	-	0,4	-	-	4,5	1,7
1979	81,3	97,8	44,4	44,8	-	6,7	-	-	-	-	2,9	1,1
1984	78,8	97,7	45,5	41,8	4,1	4,6	-	-	-	-	3,4	0,5
1989	79,2	97,0	46,3	36,8	4,5	5,7	1,2	0,4	-	-	4,4	0,7
1994	73,9	96,2	44,7	38,3	5,5	3,3	1,4	0,1	-	-	6,1	0,6
1999	59,3	96,6	42,3	45,8	3,9	2,3	0,3	0,1	-	-	2,6	2,7
2004	56,3	96,1	37,3	45,7	4,8	3,9	-	0,9	-	-	3,0	4,4



7 Sitzverteilung bei der Gemeinderatswahl 2004

Gemeinde	Insgesamt	CDU	SPD	AUF	Bürgerbündnis	DKP	FAMILIE	FBL	FBL Ortsu.	FBLS	FBM	FDP	FLN	FL/BD	FWG	FWG/FBL	GALL	GALW	GAS	GRÜNE	Liste pro H.	LNUN	NÖL	NPD	ÖBL	PDS	UBNN	UWG/FWG	WAF
SAARLAND	1800	904	706	-	-	6	4	3	2	4	3	35	3	4	57	2	2	3	3	36	3	-	5	3	-	5	2	-	
Stadtverband Saarbrücken																													
Saarbrücken	63	28	24	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	7	-	-	-	-	-	-	-	-	
Friedrichthal	33	16	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	
Großrosseln	27	14	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	5	-	-	-	-	-	
Heusweiler	39	17	15	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Kleinbittersdorf	33	19	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Püttlingen	39	22	9	-	-	6	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Quierschied	33	22	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Riegelsberg	33	16	14	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
Sulzbach	33	13	12	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Völklingen	51	26	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	-	-	-	-	
Landkreis Merzig-Wadern																													
Beckingen	33	18	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Losheim am See	33	15	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Merzig	45	24	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Mettlach	33	17	13	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Pörl	27	19	6	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Wadern	33	15	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Weiskirchen	27	15	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Landkreis Neunkirchen																													
Eppelborn	33	20	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Illingen	33	18	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Merchweiler	33	19	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Neunkirchen	51	18	27	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	
Ottweiler	33	12	16	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Schiffweiler	33	11	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Spiesen-Elversberg	33	16	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

7 Sitzverteilung bei der Gemeinderatswahl 2004

Gemeinde	Insgesamt	CDU	SPD	AUF	Bürgerbündnis	DKP	FAMILIE	FBL	FBL Ortsu.	FBLS	FBM	FDP	FLN	FL/BD	FWG	FWG/FBL	GALL	GALW	GAS	GRÜNE	Liste pro H.	LNUN	NÖL	NPD	ÖBL	PDS	UBNN	UWG/FWG	WAF		
Landkreis Saarlouis																															
Dillingen	39	20	14	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	
Lebach	39	22	12	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Nalbach	27	8	17	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Rehlingen-Siersburg	33	13	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Saarlouis	45	20	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Saanwellingen	33	13	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Schmelz	33	16	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Schwalbach	33	15	14	-	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Schwalbach	33	17	14	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Überherrn	33	16	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Wadgassen	33	16	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Wallerfangen	27	11	12	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Bous	27	12	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	
Ensdorf	27	14	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Saarplatz-Kreis																															
Bexbach	33	14	15	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Blieskastel	39	20	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gersheim	27	18	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hornburg	51	23	17	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kirkel	33	12	16	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mandelbachtal	33	19	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
St. Ingbert	45	22	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Landkreis St. Wendel																															
Freisen	27	17	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Marpingen	33	19	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Namorn	27	15	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nohfelden	33	15	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nonweiler	27	13	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Oberthal	27	18	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
St. Wendel	39	28	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Tholey	33	24	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

**8 Rangfolge der Wahlbeteiligungen bei der Gemeinderatswahl 2004  
im Vergleich zur Vorwahl**

Gemeinde	Anteil in %		Rang	
	2004	1999	2004	1999
NONNWEILER	75,8	77,9	1	5
NOHFELDEN	73,5	78,9	2	2
OBERTHAL	72,3	81,2	3	1
GERSHEIM	71,2	75,5	4	8
MARPINGEN	71,0	78,4	5	3
FREISEN	68,9	75,7	6	7
WADERN	68,6	70,2	7	12
WEISKIRCHEN	68,4	76,4	8	6
BECKINGEN	68,3	69,0	9	14
PERL	68,2	78,0	10	4
REHLINGEN-SIERSBURG	67,4	66,0	11	21
GROSSROSSELN	67,0	66,0	12	22
NALBACH	66,5	66,5	13	19
NAMBORN	65,5	73,3	14	9
THOLEY	64,9	68,2	15	16
LOSHEIM AM SEE	63,8	66,0	16	23
BEXBACH	63,0	62,2	17	33
MANDELBACHTAL	62,8	68,8	18	15
EPELBOREN	62,7	71,3	19	11
METTLACH	62,4	64,8	20	26
QUIERSCHIED	62,4	67,6	21	17
LEBACH	62,2	66,5	22	20
ILLINGEN	62,1	73,0	23	10
OTTWEILER	61,9	64,0	24	27
SCHMELZ	61,2	66,6	25	18
ST. WENDEL	60,9	69,0	26	13
BLIESKASTEL	60,8	63,9	27	28
SCHWALBACH	60,6	62,7	28	30
WALLERFANGEN	60,6	61,6	29	35
KIRKEL	60,5	61,6	30	36
MERCHWEILER	60,3	63,7	31	29
KLEINBLITTERSDORF	60,2	65,0	32	24
SCHIFFWEILER	59,5	62,0	33	34
PÜTTLINGEN	59,3	64,9	34	25
MERZIG	57,8	61,6	35	37
HEUSWEILER	57,3	60,7	36	41
WADGASSEN	56,9	55,9	37	43
BOUS	56,5	62,3	38	32
RIEGELSBURG	56,4	61,2	39	38
ÜBERHERRN	55,7	60,9	40	40
SAARWELLINGEN	54,8	62,4	41	31
SAARLOUIS	53,9	55,9	42	42
HOMBURG	53,1	53,1	43	48
SULZBACH	51,5	53,6	44	47
ENSDORF	51,5	61,0	45	39
DILLINGEN	50,6	55,2	46	45
SPIESEN-ELVERSBERG	50,0	55,8	47	44
VÖLKLINGEN	49,7	48,9	48	50
ST. INGBERT	49,5	54,8	49	46
FRIEDRICHSTHAL	46,1	52,2	50	49
NEUNKIRCHEN	45,3	46,8	51	51
SAARBRÜCKEN	45,2	46,7	52	52

**9 Veränderung der Wahlbeteiligung bei der Gemeinderatswahl 2004  
im Vergleich zur Vorwahl**

<b>Gemeinde</b>	<b>Veränderung in %</b>	<b>Rang</b>
REHLINGEN-SIERSBURG	+1,4	1
GROSSROSSELN	+1,0	2
WADGASSEN	+1,0	3
BEXBACH	+0,9	4
VÖLKLINGEN	+0,8	5
HOMBURG	+0,0	6
NALBACH	-0,1	7
BECKINGEN	-0,7	8
WALLERFANGEN	-1,1	9
KIRKEL	-1,1	10
SAARBRÜCKEN	-1,5	11
NEUNKIRCHEN	-1,5	12
WADERN	-1,6	13
SAARLOUIS	-2,0	14
SULZBACH	-2,1	15
OTTWEILER	-2,1	16
SCHWALBACH	-2,1	17
LOSHEIM AM SEE	-2,2	18
NONNWEILER	-2,2	19
METTLACH	-2,3	20
SCHIFFWEILER	-2,5	21
BLIESKASTEL	-3,0	22
THOLEY	-3,2	23
MERCHWEILER	-3,3	24
HEUSWEILER	-3,4	25
MERZIG	-3,7	26
LEBACH	-4,3	27
GERSHEIM	-4,3	28
DILLINGEN	-4,6	29
KLEINBLITTERSDORF	-4,8	30
RIEGELSBERG	-4,8	31
QUIERSCHIED	-5,2	32
ÜBERHERRN	-5,2	33
ST. INGBERT	-5,3	34
SCHMELZ	-5,4	35
NOHFELDEN	-5,4	36
PÜTTLINGEN	-5,6	37
SPIESEN-ELVERSBERG	-5,7	38
BOUS	-5,8	39
MANDELBACHTAL	-6,0	40
FRIEDRICHSTHAL	-6,1	41
FREISEN	-6,8	42
MARPINGEN	-7,3	43
SAARWELLINGEN	-7,5	44
NAMBORN	-7,8	45
WEISKIRCHEN	-7,9	46
ST. WENDEL	-8,1	47
EPPELBORN	-8,6	48
OBERTHAL	-8,8	49
ENSDORF	-9,5	50
PERL	-9,8	51
ILLINGEN	-10,9	52

**10a Rangfolge der Stimmenanteile bei der Gemeinderatswahl 2004  
im Vergleich zur Vorwahl -CDU-**

Gemeinde	Anteil in %		Rang	
	2004	1999	2004	1999
THOLEY	68,5	61,7	1	4
PERL	68,4	62,8	2	3
ST. WENDEL	65,5	64,4	3	2
OBERTHAL	64,2	61,6	4	5
QUIERSCHIED	62,7	66,5	5	1
GERSHEIM	60,4	56,1	6	7
FREISEN	59,0	52,1	7	12
EPELBOREN	57,2	55,8	8	8
MARPINGEN	56,1	47,7	9	22
MANDELBACHTAL	56,0	55,7	10	9
WEISKIRCHEN	56,0	53,2	11	10
MERCHWEILER	53,0	51,6	12	14
LEBACH	52,5	52,2	13	11
PÜTTLINGEN	52,4	57,1	14	6
ILLINGEN	51,1	51,6	15	13
NAMBORN	50,7	50,7	16	15
KLEINBLITTERSDORF	50,7	46,2	17	25
BECKINGEN	49,6	48,9	18	20
ENSDORF	49,4	49,4	19	18
ÜBERHERRN	49,0	44,8	20	26
BLIESKASTEL	48,9	47,0	21	23
METTLACH	48,8	41,6	22	36
FRIEDRICHSTHAL	48,7	41,8	23	35
GROSSROSSELN	48,6	40,3	24	40
DILLINGEN	48,6	43,9	25	29
MERZIG	48,5	46,3	26	24
SCHMELZ	47,7	44,3	27	28
NONNWEILER	46,2	38,9	28	44
VÖLKLINGEN	45,6	40,4	29	38
RIEGELSBURG	45,3	49,4	30	17
ST. INGBERT	45,1	44,7	31	27
NOHFELDEN	44,7	42,9	32	33
SPIESEN-ELVERSBERG	44,6	37,7	33	46
BOUS	44,3	40,1	34	42
HEUSWEILER	43,9	48,9	35	19
HOMBURG	43,7	42,9	36	32
LOSHEIM AM SEE	43,6	48,1	37	21
WADERN	43,2	43,6	38	30
WADGASSEN	43,0	40,4	39	37
SAARLOUIS	41,9	49,9	40	16
SCHWALBACH	41,2	43,4	41	31
BEXBACH	39,2	39,4	42	43
WALLERFANGEN	39,1	37,8	43	45
SAARBRÜCKEN	37,9	42,5	44	34
SULZBACH	37,6	40,2	45	41
REHLINGEN-SIERSBURG	36,9	40,3	46	39
KIRKEL	36,4	28,3	47	52
SAARWELLINGEN	34,8	33,5	48	50
NEUNKIRCHEN	34,7	35,3	49	49
OTTWEILER	33,6	32,8	50	51
SCHIFFWEILER	32,4	35,9	51	48
NALBACH	29,2	37,6	52	47



**10b Rangfolge der Stimmenanteile bei der Gemeinderatswahl 2004  
im Vergleich zur Vorwahl -SPD-**

Gemeinde	Anteil in %		Rang	
	2004	1999	2004	1999
NALBACH	59,9	49,2	1	8
REHLINGEN-SIERSBURG	53,8	51,9	2	7
NEUNKIRCHEN	53,4	56,5	3	1
SCHIFFWEILER	53,1	54,0	4	3
KIRKEL	47,1	54,3	5	2
FRIEDRICHSTHAL	44,8	49,1	6	9
OTTWEILER	44,7	52,9	7	6
MERZIG	44,3	42,4	8	29
BECKINGEN	44,0	38,8	9	39
NONNWEILER	43,9	53,2	10	5
MARPINGEN	43,9	48,9	11	10
BEXBACH	43,3	43,9	12	22
RIEGELSBURG	42,0	43,6	13	24
ILLINGEN	41,7	43,0	14	27
WALLERFANGEN	40,9	45,7	15	20
ÜBERHERRN	40,8	44,7	16	21
SCHWALBACH	40,5	46,9	17	15
WADGASSEN	40,0	43,2	18	26
KLEINBLITTERSDORF	40,0	48,1	19	12
MERCHWEILER	39,7	46,6	20	16
SAARLOUIS	38,8	40,6	21	34
GROSSROSSELN	38,5	53,6	22	4
SAARWELLINGEN	38,2	46,6	23	17
METTLACH	38,0	41,3	24	31
FREISEN	37,9	47,9	25	13
NOHFELDEN	37,7	40,9	26	33
HEUSWEILER	37,1	38,1	27	41
VÖLKLINGEN	36,4	43,3	28	25
LOSHEIM AM SEE	36,2	39,0	29	38
EPELBOREN	36,0	40,5	30	35
DILLINGEN	35,5	47,1	31	14
SULZBACH	35,5	42,5	32	28
WADERN	35,1	48,3	33	11
SCHMELZ	35,0	40,4	34	36
BOUS	35,0	43,8	35	23
SAARBRÜCKEN	33,5	39,9	36	37
WEISKIRCHEN	33,4	41,8	37	30
SPIESEN-ELVERSBERG	33,4	46,0	38	18
BLIESKASTEL	33,2	41,0	39	32
HOMBURG	33,0	37,3	40	43
ENSDORF	32,9	46,0	41	19
QUIERSCHIED	32,8	31,3	42	51
OBERTHAL	32,5	38,4	43	40
NAMBORN	32,3	36,6	44	45
LEBACH	30,5	37,8	45	42
MANDELBACHTAL	28,4	31,5	46	49
THOLEY	27,3	34,8	47	46
ST. WENDEL	27,2	32,5	48	47
ST. INGBERT	27,1	36,7	49	44
GERSCHEIM	26,3	32,1	50	48
PERL	24,5	31,5	51	50
PÜTTLINGEN	22,3	28,9	52	52

**10c Rangfolge der Stimmenanteile bei der Gemeinderatswahl 2004  
im Vergleich zur Vorwahl -GRÜNE-**

Gemeinde	Anteil in %		Rang	
	2004	1999	2004	1999
KIRKEL	10,6	9,9	1	1
SAARBRÜCKEN	9,4	8,6	2	3
BOUS	9,3	8,8	3	2
SAARLOUIS	9,2	7,2	4	4
BLIESKASTEL	8,4	5,6	5	5
ST. INGBERT	7,6	4,2	6	13
MANDELBACHTAL	7,2	5,3	7	6
GERSHEIM	6,7	-	8	47
FRIEDRICHSTHAL	6,5	2,8	9	29
HOMBURG	6,2	5,1	10	7
ENSDORF	5,9	4,7	11	10
NEUNKIRCHEN	5,8	4,3	12	12
RIEGELSBURG	5,2	3,3	13	24
KLEINBLITTERSDORF	4,9	2,9	14	25
OTTWEILER	4,5	3,4	15	23
QUIERSCHIED	4,5	2,2	16	37
ÜBERHERRN	4,4	3,4	17	21
ST. WENDEL	4,3	1,6	18	42
SAARWELLINGEN	4,3	-	19	46
LEBACH	4,2	-	20	45
SPIESEN-ELVERSBERG	4,2	4,2	21	14
THOLEY	4,2	3,4	22	20
MERZIG	4,2	2,4	23	35
VÖLKLINGEN	4,1	4,0	24	15
MERCHWEILER	4,1	1,7	25	41
PÜTTLINGEN	3,9	2,9	26	26
WADGASSEN	3,9	2,7	27	31
ILLINGEN	3,6	3,7	28	18
EPELBOREN	3,5	3,7	29	19
OBERTHAL	3,4	-	30	52
SCHIFFWEILER	3,4	4,0	31	16
WALLERFANGEN	3,3	3,9	32	17
BEXBACH	3,2	2,9	33	27
DILLINGEN	3,1	2,7	34	30
SCHMELZ	3,1	2,3	35	36
FREISEN	3,1	-	36	48
BECKINGEN	3,0	1,9	37	40
SCHWALBACH	2,9	2,1	38	38
NALBACH	2,8	4,6	39	11
SULZBACH	2,6	2,4	40	34
LOSHEIM AM SEE	2,4	4,8	41	9
REHLINGEN-SIERSBURG	2,1	2,0	42	39
WEISKIRCHEN	-	5,0	43	8
MARPINGEN	-	3,4	44	22
GROSSROSSELN	-	2,8	45	28
HEUSWEILER	-	2,6	46	32
METTLACH	-	2,6	47	33
PERL	-	-	48	43
WADERN	-	-	49	44
NAMBORN	-	-	50	49
NOHFELDEN	-	-	51	50
NONNWEILER	-	-	52	51

**10d Rangfolge der Stimmenanteile bei der Gemeinderatswahl 2004  
im Vergleich zur Vorwahl -FDP-**

Gemeinde	Anteil in %		Rang	
	2004	1999	2004	1999
LEBACH	12,8	6,5	1	2
WALLERFANGEN	8,1	5,1	2	5
RIEGELSBURG	7,4	3,6	3	12
PERL	7,1	5,7	4	3
SULZBACH	7,0	4,7	5	7
HEUSWEILER	6,5	2,3	6	21
OTTWEILER	6,3	4,4	7	8
NEUNKIRCHEN	6,1	3,9	8	9
KIRKEL	6,0	7,5	9	1
SAARBRÜCKEN	5,8	4,8	10	6
ÜBERHERRN	5,7	3,7	11	11
PÜTTLINGEN	5,7	1,6	12	26
HOMBURG	5,6	3,3	13	15
DILLINGEN	5,5	-	14	37
BEXBACH	5,4	3,5	15	14
ST. INGBERT	4,9	1,8	16	23
KLEINBLITTERSDORF	4,5	2,8	17	17
SAARWELLINGEN	4,4	3,9	18	10
VÖLKLINGEN	4,3	3,5	19	13
WADGASSEN	3,9	2,4	20	19
ILLINGEN	3,6	1,7	21	25
WADERN	3,6	1,2	22	30
BECKINGEN	3,4	2,4	23	20
METTLACH	3,3	5,2	24	4
EPELBOREN	3,3	-	25	34
MERCHWEILER	3,3	-	26	35
SAARLOUIS	3,1	-	27	40
ST. WENDEL	3,0	1,4	28	27
MERZIG	3,0	2,0	29	22
BLIESKASTEL	2,6	1,2	30	29
GROSSROSSELN	2,5	3,3	31	16
NOHFELDEN	2,3	2,7	32	18
GERSHEIM	2,2	-	33	45
SCHWALBACH	2,1	-	34	42
REHLINGEN-SIERSBURG	1,5	-	35	39
NONNWEILER	1,1	-	36	50
SPIESEN-ELVERSBERG	-	1,7	37	24
FRIEDRICHSTHAL	-	1,4	38	28
QUIERSCHIED	-	-	39	31
LOSHEIM AM SEE	-	-	40	32
WEISKIRCHEN	-	-	41	33
SCHIFFWEILER	-	-	42	36
NALBACH	-	-	43	38
SCHMELZ	-	-	44	41
BOUS	-	-	45	43
ENSDORF	-	-	46	44
MANDELBACHTAL	-	-	47	46
FREISEN	-	-	48	47
MARPINGEN	-	-	49	48
NAMBORN	-	-	50	49
OBERTHAL	-	-	51	51
THOLEY	-	-	52	52

**11a Veränderung der Stimmenanteile bei der Gemeinderatswahl 2004  
im Vergleich zur Vorwahl -CDU-**

<b>Gemeinde</b>	<b>Veränderung in %</b>	<b>Rang</b>
GROSSROSSELN	+8,4	1
MARPINGEN	+8,4	2
KIRKEL	+8,1	3
NONNWEILER	+7,3	4
METTLACH	+7,2	5
FRIEDRICHSTHAL	+6,9	6
FREISEN	+6,9	7
SPIESEN-ELVERSBERG	+6,8	8
THOLEY	+6,8	9
PERL	+5,6	10
VÖLKLINGEN	+5,2	11
DILLINGEN	+4,7	12
KLEINBLITTERSDORF	+4,5	13
GERSHEIM	+4,3	14
ÜBERHERRN	+4,2	15
BOUS	+4,1	16
SCHMELZ	+3,4	17
WEISKIRCHEN	+2,7	18
WADGASSEN	+2,6	19
OBERTHAL	+2,6	20
MERZIG	+2,3	21
BLIESKASTEL	+1,9	22
NOHFELDEN	+1,8	23
EPPELBORN	+1,4	24
MERCHWEILER	+1,4	25
SAARWELLINGEN	+1,3	26
WALLERFANGEN	+1,3	27
ST. WENDEL	+1,1	28
OTTWEILER	+0,8	29
HOMBURG	+0,8	30
BECKINGEN	+0,7	31
ST. INGBERT	+0,4	32
MANDELBACHTAL	+0,3	33
LEBACH	+0,2	34
ENSDORF	+0,0	35
NAMBORN	+0,0	36
BEXBACH	-0,3	37
WADERN	-0,4	38
ILLINGEN	-0,6	39
NEUNKIRCHEN	-0,6	40
SCHWALBACH	-2,2	41
SULZBACH	-2,6	42
SCHIFFWEILER	-3,4	43
REHLINGEN-SIERSBURG	-3,4	44
QUIERSCHIED	-3,7	45
RIEGELSBERG	-4,1	46
LOSHEIM AM SEE	-4,5	47
SAARBRÜCKEN	-4,6	48
PÜTTLINGEN	-4,7	49
HEUSWEILER	-5,0	50
SAARLOUIS	-8,1	51
NALBACH	-8,4	52

**11b Veränderung der Stimmenanteile bei der Gemeinderatswahl 2004  
im Vergleich zur Vorwahl -SPD-**

<b>Gemeinde</b>	<b>Veränderung in %</b>	<b>Rang</b>
NALBACH	+10,7	1
BECKINGEN	+5,2	2
MERZIG	+1,9	3
REHLINGEN-SIERSBURG	+1,8	4
QUIERSCHIED	+1,5	5
BEXBACH	-0,6	6
HEUSWEILER	-1,0	7
SCHIFFWEILER	-1,0	8
ILLINGEN	-1,3	9
RIEGELSBERG	-1,6	10
SAARLOUIS	-1,8	11
LOSHEIM AM SEE	-2,8	12
NEUNKIRCHEN	-3,1	13
MANDELBACHTAL	-3,1	14
WADGASSEN	-3,2	15
NOHFELDEN	-3,2	16
METTLACH	-3,3	17
ÜBERHERRN	-3,9	18
FRIEDRICHSTHAL	-4,2	19
NAMBORN	-4,2	20
HOMBURG	-4,3	21
EPPELBORN	-4,6	22
WALLERFANGEN	-4,8	23
MARPINGEN	-5,0	24
SCHMELZ	-5,3	25
ST. WENDEL	-5,3	26
GERSHEIM	-5,8	27
OBERTHAL	-6,0	28
SAARBRÜCKEN	-6,3	29
SCHWALBACH	-6,4	30
PÜTTLINGEN	-6,5	31
VÖLKLINGEN	-6,9	32
PERL	-7,0	33
MERCHWEILER	-7,0	34
SULZBACH	-7,1	35
LEBACH	-7,3	36
KIRKEL	-7,3	37
THOLEY	-7,5	38
BLIESKASTEL	-7,8	39
KLEINBLITTERSDORF	-8,1	40
OTTWEILER	-8,2	41
WEISKIRCHEN	-8,4	42
SAARWELLINGEN	-8,5	43
BOUS	-8,8	44
NONNWEILER	-9,3	45
ST. INGBERT	-9,6	46
FREISEN	-10,0	47
DILLINGEN	-11,6	48
SPIESEN-ELVERSBERG	-12,6	49
ENSDORF	-13,0	50
WADERN	-13,1	51
GROSSROSSELN	-15,1	52

**11c Veränderung der Stimmenanteile bei der Gemeinderatswahl 2004  
im Vergleich zur Vorwahl -GRÜNE-**

<b>Gemeinde</b>	<b>Veränderung in %</b>	<b>Rang</b>
GERSHEIM	+6,7	1
SAARWELLINGEN	+4,3	2
LEBACH	+4,2	3
FRIEDRICHSTHAL	+3,7	4
ST. INGBERT	+3,4	5
OBERTHAL	+3,4	6
FREISEN	+3,1	7
BLIESKASTEL	+2,7	8
ST. WENDEL	+2,6	9
MERCHWEILER	+2,3	10
QUIERSCHIED	+2,2	11
SAARLOUIS	+2,1	12
KLEINBLITTERSDORF	+2,0	13
RIEGELSBURG	+1,9	14
MANDELBACHTAL	+1,9	15
MERZIG	+1,8	16
NEUNKIRCHEN	+1,5	17
OTTWEILER	+1,2	18
WADGASSEN	+1,2	19
ENSDORF	+1,2	20
HOMBURG	+1,1	21
PÜTTLINGEN	+1,0	22
BECKINGEN	+1,0	23
ÜBERHERRN	+1,0	24
SAARBRÜCKEN	+0,8	25
SCHMELZ	+0,8	26
SCHWALBACH	+0,7	27
KIRKEL	+0,7	28
THOLEY	+0,7	29
DILLINGEN	+0,4	30
BOUS	+0,4	31
BEXBACH	+0,3	32
SULZBACH	+0,2	33
VÖLKLINGEN	+0,1	34
REHLINGEN-SIERSBURG	+0,1	35
PERL	+0,0	36
WADERN	+0,0	37
ILLINGEN	+0,0	38
SPIESEN-ELVERSBERG	+0,0	39
NAMBORN	+0,0	40
NOHFELDEN	+0,0	41
NONNWEILER	+0,0	42
EPPELBORN	-0,2	43
SCHIFFWEILER	-0,6	44
WALLERFANGEN	-0,6	45
NALBACH	-1,8	46
LOSHEIM AM SEE	-2,5	47
HEUSWEILER	-2,6	48
METTLACH	-2,6	49
GROSSROSSELN	-2,8	50
MARPINGEN	-3,4	51
WEISKIRCHEN	-5,0	52

**11d Veränderung der Stimmenanteile bei der Gemeinderatswahl 2004  
im Vergleich zur Vorwahl -FDP-**

<b>Gemeinde</b>	<b>Veränderung in %</b>	<b>Rang</b>
LEBACH	+6,3	1
DILLINGEN	+5,5	2
HEUSWEILER	+4,3	3
PÜTTLINGEN	+4,1	4
RIEGELSBERG	+3,9	5
EPPELBORN	+3,3	6
MERCHWEILER	+3,3	7
SAARLOUIS	+3,1	8
ST. INGBERT	+3,1	9
WALLERFANGEN	+3,0	10
WADERN	+2,4	11
SULZBACH	+2,3	12
NEUNKIRCHEN	+2,2	13
GERSHEIM	+2,2	14
HOMBURG	+2,2	15
SCHWALBACH	+2,1	16
ÜBERHERRN	+2,0	17
ILLINGEN	+1,9	18
OTTWEILER	+1,9	19
BEXBACH	+1,9	20
KLEINBLITTERSDORF	+1,7	21
ST. WENDEL	+1,6	22
REHLINGEN-SIERSBURG	+1,5	23
PERL	+1,4	24
WADGASSEN	+1,4	25
BLIESKASTEL	+1,4	26
SAARBRÜCKEN	+1,1	27
NONNWEILER	+1,1	28
BECKINGEN	+1,0	29
MERZIG	+0,9	30
VÖLKLINGEN	+0,8	31
SAARWELLINGEN	+0,5	32
QUIERSCHIED	+0,0	33
LOSHEIM AM SEE	+0,0	34
WEISKIRCHEN	+0,0	35
SCHIFFWEILER	+0,0	36
NALBACH	+0,0	37
SCHMELZ	+0,0	38
BOUS	+0,0	39
ENSDORF	+0,0	40
MANDELBACHTAL	+0,0	41
FREISEN	+0,0	42
MARPINGEN	+0,0	43
NAMBORN	+0,0	44
OBERTHAL	+0,0	45
THOLEY	+0,0	46
NOHFELDEN	-0,4	47
GROSSROSSELN	-0,8	48
FRIEDRICHSTHAL	-1,4	49
KIRKEL	-1,6	50
SPIESEN-ELVERSBERG	-1,7	51
METTLACH	-1,9	52

**12 Stimmenanteilsdifferenzen zwischen CDU und SPD  
bei der Gemeinderatswahl 2004 im Vergleich zur Vorwahl  
(CDU-SPD)**

Gemeinde	Differenz in %		Rang	
	2004	1999	2004	1999
PERL	43,9	31,3	1	3
THOLEY	41,2	26,9	2	5
ST. WENDEL	38,3	31,9	3	2
GERSHEIM	34,1	24,0	4	7
OBERTHAL	31,7	23,1	5	8
PÜTTLINGEN	30,1	28,3	6	4
QUIERSCHIED	29,9	35,2	7	1
MANDELBACHTAL	27,6	24,2	8	6
WEISKIRCHEN	22,6	11,5	9	12
LEBACH	22,0	14,5	10	10
EPELBOREN	21,2	15,3	11	9
FREISEN	21,1	4,2	12	23
NAMBORN	18,4	14,1	13	11
ST. INGBERT	18,0	8,0	14	18
ENSDORF	16,4	3,4	15	26
BLIESKASTEL	15,7	6,0	16	19
MERCHWEILER	13,3	4,9	17	22
DILLINGEN	13,1	-3,1	18	36
SCHMELZ	12,6	3,9	19	25
MARPINGEN	12,3	-1,2	20	31
SPIESEN-ELVERSBERG	11,2	-8,3	21	43
HOMBURG	10,7	5,6	22	21
METTLACH	10,7	0,3	23	29
KLEINBLITTERSDORF	10,7	-1,9	24	32
GROSSROSSELN	10,1	-13,3	25	47
ILLINGEN	9,4	8,7	26	17
BOUS	9,3	-3,7	27	38
VÖLKLINGEN	9,2	-2,8	28	35
ÜBERHERRN	8,3	0,2	29	30
WADERN	8,0	-4,7	30	40
LOSHEIM AM SEE	7,4	9,1	31	16
NOHFELDEN	7,0	2,0	32	28
HEUSWEILER	6,8	10,8	33	13
BECKINGEN	5,6	10,1	34	14
SAARBRÜCKEN	4,4	2,6	35	27
MERZIG	4,2	3,9	36	24
FRIEDRICHSTHAL	3,8	-7,3	37	41
RIEGELSBURG	3,3	5,8	38	20
SAARLOUIS	3,1	9,3	39	15
WADGASSEN	3,0	-2,7	40	34
NONNWEILER	2,3	-14,3	41	48
SULZBACH	2,2	-2,3	42	33
SCHWALBACH	0,7	-3,5	43	37
WALLERFANGEN	-1,8	-7,9	44	42
SAARWELLINGEN	-3,4	-13,1	45	46
BEXBACH	-4,1	-4,4	46	39
KIRKEL	-10,7	-26,0	47	52
OTTWEILER	-11,1	-20,1	48	50
REHLINGEN-SIERSBURG	-16,9	-11,7	49	45
NEUNKIRCHEN	-18,7	-21,1	50	51
SCHIFFWEILER	-20,6	-18,2	51	49
NALBACH	-30,7	-11,6	52	44



### 13 Mehrheiten in den Gemeinden

Gemeinde	Mehrheit	
	2004	1999
SAARBRÜCKEN	CDU	CDU
FRIEDRICHSTHAL	CDU	SPD
GROSSROSSELN	CDU	SPD
HEUSWEILER	CDU	CDU
KLEINBLITTERSDORF	CDU	SPD
PÜTTLINGEN	CDU	CDU
QUIERSCHIED	CDU	CDU
RIEGELSBURG	CDU	CDU
SULZBACH	CDU	SPD
VÖLKLINGEN	CDU	SPD
BECKINGEN	CDU	CDU
LOSHEIM AM SEE	CDU	CDU
MERZIG	CDU	CDU
METTLACH	CDU	CDU
PERL	CDU	CDU
WADERN	CDU	SPD
WEISKIRCHEN	CDU	CDU
EPPELBORN	CDU	CDU
ILLINGEN	CDU	CDU
MERCHWEILER	CDU	CDU
NEUNKIRCHEN	SPD	SPD
OTTWEILER	SPD	SPD
SCHIFFWEILER	SPD	SPD
SPIESEN-ELVERSBERG	CDU	SPD
DILLINGEN	CDU	SPD
LEBACH	CDU	CDU
NALBACH	SPD	SPD
REHLINGEN-SIERSBURG	SPD	SPD
SAARLOUIS	CDU	CDU
SAARWELLINGEN	SPD	SPD
SCHMELZ	CDU	CDU
SCHWALBACH	CDU	SPD
ÜBERHERRN	CDU	CDU
WADGASSEN	CDU	SPD
WALLERFANGEN	SPD	SPD
BOUS	CDU	SPD
ENSDORF	CDU	CDU
BEXBACH	SPD	SPD
BLIESKASTEL	CDU	CDU
GERSHEIM	CDU	CDU
HOMBURG	CDU	CDU
KIRKEL	SPD	SPD
MANDELBACHTAL	CDU	CDU
ST. INGBERT	CDU	CDU
FREISEN	CDU	CDU
MARPINGEN	CDU	SPD
NAMBORN	CDU	CDU
NOHFELDEN	CDU	CDU
NONNWEILER	CDU	SPD
OBERTHAL	CDU	CDU
ST. WENDEL	CDU	CDU
THOLEY	CDU	CDU

## 14 Gemeinderatswahl 2004

mit Vergleichszahlen der Gemeinderatswahl 1999 und der Bundestagswahl 2002 (Zweitstimmen)

Gemeinde	Wahlart	Wahljahr	Wahlberechtigte	Wähler	Gültige Stimmen	CDU	SPD	AUF	Bürgerbündnis	DKP	FAMILIE	FBL	FBL Ortsu.	FBLS	FBM	FDP	
SAARLAND	G	04	839752	472542	453928	207658	169520	818	2124	1505	1437	884	419	1177	596	17635	
				56,3	96,1	45,7	37,3	0,2	0,5	0,3	0,3	0,2	0,1	0,3	0,1	3,9	
	G	99	844826	501140	483932	221702	204568	-	-	646	1169	-	-	-	-	-	11220
STADTVERB. SB	G	04	271305	135917	130907	56635	45299	818	2124	1505	-	-	-	-	-	-	6754
				50,1	96,3	43,3	34,6	0,6	1,6	1,1	-	-	-	-	-	-	5,2
	G	99	276926	144451	139951	63616	56416	-	-	646	-	-	-	-	-	-	5079
SAARBRÜCKEN	G	04	141502	63959	61856	23445	20750	818	2124	-	-	-	-	-	-	-	3612
				45,2	96,7	37,9	33,5	1,3	3,4	-	-	-	-	-	-	-	5,8
	G	99	145021	67659	65658	27874	26177	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3128
FRIEDRICHSTHAL	G	04	9270	4275	4079	1986	1829	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				46,1	95,4	48,7	44,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G	99	9384	4897	4727	1977	2320	-	-	-	-	-	-	-	-	-	64
GROSSROSSELN	G	04	7481	5012	4823	2346	1858	-	-	-	-	-	-	-	-	-	119
				67,0	96,2	48,6	38,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,5
	G	99	7725	5098	4892	1971	2622	-	-	-	-	-	-	-	-	-	162
HEUSWEILER	G	04	15627	8955	8520	3738	3161	-	-	-	-	-	-	-	-	-	555
				57,3	95,1	43,9	37,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,5
	G	99	15695	9523	9152	4475	3491	-	-	-	-	-	-	-	-	-	206
KLEINBL.DORF	G	04	10027	6041	5763	2919	2304	-	-	-	-	-	-	-	-	-	257
				60,2	95,4	50,7	40,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,5
	G	99	10104	6570	6293	2907	3027	-	-	-	-	-	-	-	-	-	175
PÜTTLINGEN	G	04	16795	9959	9620	5041	2148	-	-	1505	-	-	-	-	-	-	548
				59,3	96,6	52,4	22,3	-	-	15,6	-	-	-	-	-	-	5,7
	G	99	16711	10853	10598	6054	3059	-	-	646	-	-	-	-	-	-	172
QUIERSCHIED	G	04	11985	7479	7123	4469	2336	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				62,4	95,2	62,7	32,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G	99	12246	8278	8050	5350	2519	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RIEGELSBURG	G	04	12688	7157	6801	3083	2859	-	-	-	-	-	-	-	-	-	506
				56,4	95,0	45,3	42,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,4
	G	99	12328	7549	7299	3609	3186	-	-	-	-	-	-	-	-	-	261
SULZBACH	G	04	14436	7436	7212	2715	2557	-	-	-	-	-	-	-	-	-	506
				51,5	97,0	37,6	35,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,0
	G	99	15034	8055	7885	3172	3352	-	-	-	-	-	-	-	-	-	369
VÖLKLINGEN	G	04	31494	15644	15110	6893	5497	-	-	-	-	-	-	-	-	-	651
				49,7	96,6	45,6	36,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,3
	G	99	32678	15969	15397	6227	6663	-	-	-	-	-	-	-	-	-	542
VÖLKLINGEN	G	04	30729	23310	22655	6909	11915	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1131
				75,9	97,2	30,5	52,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,9

14 Gemeinderatswahl 2004

mit Vergleichszahlen der Gemeinderatswahl 1999 und der Bundestagswahl 2002 (Zweitstimmen)

FLN	FL/BD	FWG	FWG/ FBL	GALL	GALW	GAS	GRÜNE	Liste pro H.	LNUN	NÖL	NPD	ÖBL	PDS	UBNN	UWG/ FWG	WAF	Übrige
518	945	13506	696	460	363	894	21968	945	137	1066	4053	601	2019	949	397	638	-
0,1	0,2	3,0	0,2	0,1	0,1	0,2	4,8	0,2	-	0,2	0,9	0,1	0,4	0,2	0,1	0,1	-
-	-	12661	-	-	-	-	18947	-	-	-	664	-	1485	-	-	-	10870
-	-	2,6	-	-	-	-	3,9	-	-	-	0,1	-	0,3	-	-	-	2,2
-	-	-	-	-	-	-	46760	-	-	-	1194	-	2642	-	-	-	35619
-	-	-	-	-	-	-	7,3	-	-	-	0,2	-	0,4	-	-	-	5,5
-	-	1747	-	-	-	-	8249	-	-	1066	4053	-	2019	-	-	638	-
-	-	1,3	-	-	-	-	6,3	-	-	0,8	3,1	-	1,5	-	-	0,5	-
-	-	1037	-	-	-	-	7894	-	-	-	572	-	1485	-	-	-	3206
-	-	0,7	-	-	-	-	5,6	-	-	-	0,4	-	1,1	-	-	-	2,3
-	-	-	-	-	-	-	19077	-	-	-	1128	-	2642	-	-	-	7940
-	-	-	-	-	-	-	9,5	-	-	-	0,6	-	1,3	-	-	-	4,0
-	-	-	-	-	-	-	5844	-	-	-	2606	-	2019	-	-	638	-
-	-	-	-	-	-	-	9,4	-	-	-	4,2	-	3,3	-	-	1,0	-
-	-	-	-	-	-	-	5656	-	-	-	-	-	1175	-	-	-	1648
-	-	-	-	-	-	-	8,6	-	-	-	-	-	1,8	-	-	-	2,5
-	-	-	-	-	-	-	12699	-	-	-	753	-	2225	-	-	-	3086
-	-	-	-	-	-	-	12,6	-	-	-	0,7	-	2,2	-	-	-	3,1
-	-	-	-	-	-	-	264	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	6,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	234	-	-	-	-	132	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	4,9	-	-	-	-	2,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	426	-	-	-	-	-	-	-	-	-	315
-	-	-	-	-	-	-	6,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,6
-	-	500	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	10,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	137	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	2,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	297	-	-	-	-	-	-	-	-	-	331
-	-	-	-	-	-	-	4,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1066	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12,5	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	242	-	-	-	-	-	-	-	-	-	738
-	-	-	-	-	-	-	2,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,1
-	-	-	-	-	-	-	837	-	-	-	-	-	-	-	-	-	519
-	-	-	-	-	-	-	6,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,2
-	-	-	-	-	-	-	283	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	4,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	184	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	2,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	545	-	-	-	-	-	-	-	-	-	398
-	-	-	-	-	-	-	6,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,1
-	-	-	-	-	-	-	378	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	3,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	308	-	-	-	-	-	-	-	-	-	359
-	-	-	-	-	-	-	2,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,4
-	-	-	-	-	-	-	875	-	-	-	-	-	-	-	-	-	590
-	-	-	-	-	-	-	6,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,3
-	-	-	-	-	-	-	318	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	4,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	181	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	2,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	615	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1008
-	-	-	-	-	-	-	6,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10,5
-	-	-	-	-	-	-	353	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	5,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	243	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	3,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	856	-	-	-	-	-	-	-	-	-	486
-	-	-	-	-	-	-	8,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,7
-	-	1247	-	-	-	-	187	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	17,3	-	-	-	-	2,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	803	-	-	-	-	189	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	10,2	-	-	-	-	2,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	659	-	-	-	-	-	-	-	-	-	567
-	-	-	-	-	-	-	6,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,3
-	-	-	-	-	-	-	622	-	-	-	1447	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	4,1	-	-	-	9,6	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	622	-	-	-	572	-	310	-	-	-	461
-	-	-	-	-	-	-	4,0	-	-	-	3,7	-	2,0	-	-	-	3,0
-	-	-	-	-	-	-	1268	-	-	-	375	-	417	-	-	-	640
-	-	-	-	-	-	-	5,6	-	-	-	1,7	-	1,8	-	-	-	2,8

## 14 Gemeinderatswahl 2004

mit Vergleichszahlen der Gemeinderatswahl 1999 und der Bundestagswahl 2002 (Zweitstimmen)

Gemeinde	Wahl- art	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler	Gültige Stimmen	CDU	SPD	AUF	Bürger- bündnis	DKP	FAMILIE	FBL	FBL Ortsu.	FBLS	FBM	FDP	
LK MERZIG-WADERN	G	04	84934	54335	51985	25402	20103	-	-	-	-	-	-	-	596	1467	
				64,0	95,7	48,9	38,7	-	-	-	-	-	-	-	-	1,1	2,8
	99	82896	55589	53322	25370	22089	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1111	
BECKINGEN	G			67,1	95,9	47,6	41,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,1
		02	82950	67512	65879	24975	29440	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3472
			81,4	97,6	37,9	44,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,3
LOSHEIM AM SEE	G	04	13081	8937	8606	4266	3788	-	-	-	-	-	-	-	-	-	295
				68,3	96,3	49,6	44,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	99	12904	8905	8616	4210	3343	-	-	-	-	-	-	-	-	-	205	
MERZIG	G			69,0	96,8	48,9	38,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,4
		02	12796	10580	10340	3656	4794	-	-	-	-	-	-	-	-	-	755
			82,7	97,7	35,4	46,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,3
METTLACH	G	04	13075	8345	7903	3449	2863	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				63,8	94,7	43,6	36,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	99	12848	8478	8105	3902	3161	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MERZIG	G			66,0	95,6	48,1	39,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		02	12803	10602	10307	3934	4677	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			82,8	97,2	38,2	45,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
METTLACH	G	04	24385	14101	13506	6554	5986	-	-	-	-	-	-	-	-	-	401
				57,8	95,8	48,5	44,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	99	24048	14805	14181	6562	6013	-	-	-	-	-	-	-	-	-	290	
PERL	G			61,6	95,8	46,3	42,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,0
		02	23851	18659	18242	6795	8045	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1236
			78,2	97,8	37,2	44,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,8
WADERN	G	04	10029	6263	6044	2947	2299	-	-	-	-	-	-	-	596	202	
				62,4	96,5	48,8	38,0	-	-	-	-	-	-	-	-	9,9	3,3
	99	9691	6278	5968	2483	2466	-	-	-	-	-	-	-	-	-	312	
WADERN	G			64,8	95,1	41,6	41,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,2
		02	9777	7948	7780	2769	3693	-	-	-	-	-	-	-	-	-	522
			81,3	97,9	35,6	47,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,7
PERL	G	04	5350	3651	3467	2371	850	-	-	-	-	-	-	-	-	-	246
				68,2	95,0	68,4	24,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	99	4669	3644	3480	2186	1096	-	-	-	-	-	-	-	-	-	198	
WADERN	G			78,0	95,5	62,8	31,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,7
		02	4966	4137	4038	1730	1546	-	-	-	-	-	-	-	-	-	305
			83,3	97,6	42,8	38,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,6
WEISKIRCHEN	G	04	13758	9441	9047	3905	3178	-	-	-	-	-	-	-	-	-	323
				68,6	95,8	43,2	35,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	99	13539	9510	9119	3976	4401	-	-	-	-	-	-	-	-	-	106	
WEISKIRCHEN	G			70,2	95,9	43,6	48,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,2
		02	13491	11219	10921	4419	4763	-	-	-	-	-	-	-	-	-	654
			83,2	97,3	40,5	43,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,0
WEISKIRCHEN	G	04	5256	3597	3412	1910	1139	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				68,4	94,9	56,0	33,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	99	5197	3969	3853	2051	1609	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LK NEUNKIRCHEN	G			76,4	97,1	53,2	41,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		02	5266	4367	4251	1672	1922	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			82,9	97,3	39,3	45,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EPPELBORN	G	04	117321	64367	61548	26153	27638	-	-	-	-	884	-	-	-	2297	
				54,9	95,6	42,5	44,9	-	-	-	-	1,4	-	-	-	-	3,7
	99	118324	69994	67245	28577	33126	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1336	
EPPELBORN	G			59,2	96,1	42,5	49,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,0
		02	115023	91799	89860	28808	45263	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4745
			79,8	97,9	32,1	50,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,3
ILLINGEN	G	04	15176	9517	9079	5193	3265	-	-	-	-	-	-	-	-	-	302
				62,7	95,4	57,2	36,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	99	15126	10781	10443	5827	4233	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MERCHWEILER	G			71,3	96,9	55,8	40,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		02	15119	12539	12254	4807	5556	-	-	-	-	-	-	-	-	-	740
			82,9	97,7	39,2	45,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,0
ILLINGEN	G	04	15211	9440	9006	4599	3754	-	-	-	-	-	-	-	-	-	325
				62,1	95,4	51,1	41,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	99	15231	11120	10677	5514	4586	-	-	-	-	-	-	-	-	-	183	
MERCHWEILER	G			73,0	96,0	51,6	43,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,7
		02	15186	12720	12474	4758	5671	-	-	-	-	-	-	-	-	-	707
			83,8	98,1	38,1	45,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,7
MERCHWEILER	G	04	9030	5447	5197	2753	2063	-	-	-	-	-	-	-	-	-	169
				60,3	95,4	53,0	39,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	99	9242	5883	5696	2940	2657	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MERCHWEILER	G			63,7	96,8	51,6	46,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		02	8953	7350	7189	2536	3414	-	-	-	-	-	-	-	-	-	406
			82,1	97,8	35,3	47,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,6

14 Gemeinderatswahl 2004

mit Vergleichszahlen der Gemeinderatswahl 1999 und der Bundestagswahl 2002 (Zweitstimmen)

FLN	FL/BD	FWG	FWG/ FBL	GALL	GALW	GAS	GRÜNE	Liste pro H.	LNUN	NÖL	NPD	ÖBL	PDS	UBNN	UWG/ FWG	WAF	Übrige
-	945	-	696	460	363	-	1008	945	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	1,8	-	1,3	0,9	0,7	-	1,9	1,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	1560	-	-	-	-	1244	-	-	-	92	-	-	-	-	-	1856
-	-	2,9	-	-	-	-	2,3	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	3,5
-	-	-	-	-	-	-	3429	-	-	-	66	-	-	-	-	-	4497
-	-	-	-	-	-	-	5,2	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	6,8
-	-	-	-	-	-	-	257	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	3,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	354	-	-	-	-	168	-	-	-	92	-	-	-	-	-	244
-	-	4,1	-	-	-	-	1,9	-	-	-	1,1	-	-	-	-	-	2,8
-	-	-	-	-	-	-	667	-	-	-	66	-	-	-	-	-	402
-	-	-	-	-	-	-	6,5	-	-	-	0,6	-	-	-	-	-	3,9
-	945	-	-	460	-	-	186	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	12,0	-	-	5,8	-	-	2,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	391	-	-	-	-	-	-	-	-	-	651
-	-	-	-	-	-	-	4,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,0
-	-	-	-	-	-	-	649	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1047
-	-	-	-	-	-	-	6,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10,2
-	-	-	-	-	-	-	565	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	4,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	570	-	-	-	-	337	-	-	-	-	-	-	-	-	-	409
-	-	4,0	-	-	-	-	2,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,9
-	-	-	-	-	-	-	1387	-	-	-	-	-	-	-	-	-	779
-	-	-	-	-	-	-	7,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	155	-	-	-	-	-	-	-	-	-	552
-	-	-	-	-	-	-	2,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,2
-	-	-	-	-	-	-	476	-	-	-	-	-	-	-	-	-	320
-	-	-	-	-	-	-	6,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	457
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,3
-	-	-	696	-	-	-	-	945	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	7,7	-	-	-	-	10,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	636	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	7,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1085
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,9
-	-	-	-	-	363	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	10,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	193	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	5,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	250	-	-	-	-	-	-	-	-	-	407
-	-	-	-	-	-	-	5,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,6
-	-	1883	-	-	-	-	2693	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	3,1	-	-	-	-	4,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	1193	-	-	-	-	2507	-	-	-	-	-	-	-	-	-	506
-	-	1,8	-	-	-	-	3,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,8
-	-	-	-	-	-	-	5582	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5462
-	-	-	-	-	-	-	6,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,1
-	-	-	-	-	-	-	319	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	3,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	383	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	3,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	617	-	-	-	-	-	-	-	-	-	534
-	-	-	-	-	-	-	5,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,4
-	-	-	-	-	-	-	328	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	3,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	394	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	3,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	717	-	-	-	-	-	-	-	-	-	621
-	-	-	-	-	-	-	5,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,9
-	-	-	-	-	-	-	212	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	4,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	99	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	1,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	426	-	-	-	-	-	-	-	-	-	407
-	-	-	-	-	-	-	5,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,7

14 Gemeinderatswahl 2004

mit Vergleichszahlen der Gemeinderatswahl 1999 und der Bundestagswahl 2002 (Zweitstimmen)

Gemeinde	Wahlart	Wahljahr	Wahlberechtigte	Wähler	Gültige Stimmen	CDU	SPD	AUF	Bürgerbündnis	DKP	FAMILIE	FBL	FBL Ortsu.	FBLS	FBM	FDP		
NEUNKIRCHEN	G	04	39112	17734	16858	5853	9001	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1028	
				45,3	95,1	34,7	53,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,1
	99	39995	18722	17762	6275	10028	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	698	
OTTWEILER	G	04	12653	7834	7535	2534	3368	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	473
				61,9	96,2	33,6	44,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,3
	99	12415	7948	7615	2498	4030	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	337	
SCHIFFWEILER	G	04	13965	8303	7916	2566	4200	-	-	-	-	884	-	-	-	-	-	-
				59,5	95,3	32,4	53,1	-	-	-	-	11,2	-	-	-	-	-	-
	99	13932	8633	8298	2975	4485	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SPIES.-ELVERSB.	G	04	12174	6092	5957	2655	1987	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				50,0	97,8	44,6	33,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	99	12383	6907	6754	2548	3107	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	118	
LK SAARLOUIS	G	04	167129	96852	93217	40133	37249	-	-	-	-	-	419	1177	-	-	-	3690
				58,0	96,2	43,1	40,0	-	-	-	-	-	0,4	1,3	-	-	-	4,0
	99	166670	101660	98503	43297	43547	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1581	
DILLINGEN	G	04	16816	8516	8281	4027	2941	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	453
				50,6	97,2	48,6	35,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,5
	99	16741	9248	9153	4020	4308	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
LEBACH	G	04	16039	9980	9380	4921	2859	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1203
				62,2	94,0	52,5	30,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12,8
	99	16082	10698	10227	5342	3862	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	664	
NALBACH	G	04	7935	5273	5145	1501	3082	-	-	-	-	-	419	-	-	-	-	-
				66,5	97,6	29,2	59,9	-	-	-	-	-	8,1	-	-	-	-	-
	99	7794	5185	4931	1854	2427	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
REHL.-SIERSB.	G	04	12345	8320	8082	2982	4346	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	119
				67,4	97,1	36,9	53,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,5
	99	12184	8044	7766	3129	4034	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SAARLOUIS	G	04	29677	16004	15669	6561	6083	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	482
				53,9	97,9	41,9	38,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,1
	99	29853	16695	16537	8257	6722	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SAARWELLINGEN	G	04	11360	6229	5971	2077	2279	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	260
				54,8	95,9	34,8	38,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,4
	99	11366	7090	6958	2333	3245	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	269	
SCHMELZ	G	04	13810	8454	8072	3849	2829	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				61,2	95,5	47,7	35,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	99	13566	9036	8655	3836	3495	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

14 Gemeinderatswahl 2004

mit Vergleichszahlen der Gemeinderatswahl 1999 und der Bundestagswahl 2002 (Zweitstimmen)

FLN	FL/BD	FWG	FWG/ FBL	GALL	GALW	GAS	GRÜNE	Liste pro H.	LNUN	NÖL	NPD	ÖBL	PDS	UBNN	UWG/ FWG	WAF	Übrige
-	-	-	-	-	-	-	976	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	5,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	761	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	4,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	1962	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1568
-	-	-	-	-	-	-	7,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,6
-	-	818	-	-	-	-	342	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	10,9	-	-	-	-	4,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	493	-	-	-	-	257	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	6,5	-	-	-	-	3,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	704	-	-	-	-	-	-	-	-	-	568
-	-	-	-	-	-	-	7,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,8
-	-	-	-	-	-	-	266	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	3,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	332	-	-	-	-	-	-	-	-	-	506
-	-	-	-	-	-	-	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,1
-	-	-	-	-	-	-	551	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1270
-	-	-	-	-	-	-	4,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,5
-	-	1065	-	-	-	-	250	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	17,9	-	-	-	-	4,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	700	-	-	-	-	281	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	10,4	-	-	-	-	4,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	605	-	-	-	-	-	-	-	-	-	494
-	-	-	-	-	-	-	6,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,3
-	-	5235	-	-	-	-	4316	-	-	-	-	601	-	-	397	-	-
-	-	5,6	-	-	-	-	4,6	-	-	-	-	0,6	-	-	0,4	-	-
-	-	3850	-	-	-	-	3263	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2965
-	-	3,9	-	-	-	-	3,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,0
-	-	-	-	-	-	-	8775	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7444
-	-	-	-	-	-	-	6,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,8
-	-	-	-	-	-	-	259	-	-	-	-	601	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	3,1	-	-	-	-	7,3	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	251	-	-	-	-	-	-	-	-	-	574
-	-	-	-	-	-	-	2,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,3
-	-	-	-	-	-	-	779	-	-	-	-	-	-	-	-	-	525
-	-	-	-	-	-	-	6,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,5
-	-	-	-	-	-	-	397	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	4,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	359
-	-	-	-	-	-	-	769	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,5
-	-	-	-	-	-	-	6,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	561
-	-	-	-	-	-	-	143	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	2,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	226	-	-	-	-	-	-	-	-	-	424
-	-	-	-	-	-	-	4,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,6
-	-	-	-	-	-	-	423	-	-	-	-	-	-	-	-	-	732
-	-	-	-	-	-	-	6,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,7
-	-	468	-	-	-	-	167	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	5,8	-	-	-	-	2,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	447	-	-	-	-	156	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	5,8	-	-	-	-	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	653	-	-	-	-	-	-	-	-	-	416
-	-	-	-	-	-	-	6,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,3
-	-	1097	-	-	-	-	1446	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	7,0	-	-	-	-	9,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	1187	-	-	-	-	-	-	-	-	-	371
-	-	-	-	-	-	-	7,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,2
-	-	-	-	-	-	-	1777	-	-	-	-	-	-	-	-	-	970
-	-	-	-	-	-	-	8,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,5
-	-	1101	-	-	-	-	254	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	18,4	-	-	-	-	4,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	1111	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	16,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	581	-	-	-	-	-	-	-	-	-	439
-	-	-	-	-	-	-	6,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,0
-	-	1142	-	-	-	-	252	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	14,1	-	-	-	-	3,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	1126	-	-	-	-	198	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	13,0	-	-	-	-	2,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	627	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1072
-	-	-	-	-	-	-	5,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,9

## 14 Gemeinderatswahl 2004

mit Vergleichszahlen der Gemeinderatswahl 1999 und der Bundestagswahl 2002 (Zweitstimmen)

Gemeinde	Wahl- art	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler	Gültige Stimmen	CDU	SPD	AUF	Bürger- bündnis	DKP	FAMILIE	FBL	FBL Ortsu.	FBLS	FBM	FDP	
SCHWALBACH	G	04	15156	9185	8833	3638	3579	-	-	-	-	-	-	1177	-	185	
				60,6	96,2	41,2	40,5	-	-	-	-	-	-	-	13,3	-	2,1
	G	99	15266	9579	9116	3957	4278	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ÜBERHERRN	G	04	9843	5486	5238	2569	2136	-	-	-	-	-	-	-	-	-	301
				55,7	95,5	49,0	40,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G	99	9639	5873	5656	2535	2526	-	-	-	-	-	-	-	-	-	210
WADGASSEN	G	04	14974	8517	8208	3531	3284	-	-	-	-	-	-	-	-	-	319
				56,9	96,4	43,0	40,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G	99	14974	8371	8122	3285	3507	-	-	-	-	-	-	-	-	-	198
WALLERFANGEN	G	04	7957	4821	4562	1784	1864	-	-	-	-	-	-	-	-	-	368
				60,6	94,6	39,1	40,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G	99	7928	4887	4745	1794	2168	-	-	-	-	-	-	-	-	-	240
BOUS	G	04	5850	3304	3113	1378	1090	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				56,5	94,2	44,3	35,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G	99	5939	3700	3486	1399	1527	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ENSDORF	G	04	5367	2763	2663	1315	877	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
				51,5	96,4	49,4	32,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G	99	5338	3254	3151	1556	1448	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SAARPFALZ-KREIS	G	04	122348	69300	66615	30494	22187	-	-	-	1437	-	-	-	-	-	2834
				56,6	96,1	45,8	33,3	-	-	-	2,2	-	-	-	-	-	-
	G	99	123599	73019	70524	31369	27458	-	-	-	1169	-	-	-	-	-	1724
BEXBACH	G	04	14748	9297	8938	3500	3868	-	-	-	-	-	-	-	-	-	479
				63,0	96,1	39,2	43,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G	99	15456	9608	9287	3663	4076	-	-	-	-	-	-	-	-	-	325
BLIESKASTEL	G	04	18624	11329	10827	5297	3598	-	-	-	-	-	-	-	-	-	284
				60,8	95,6	48,9	33,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G	99	18518	11824	11352	5335	4656	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
GERSHEIM	G	04	5717	4073	3896	2352	1023	-	-	-	-	-	-	-	-	-	87
				71,2	95,7	60,4	26,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G	99	5595	4225	4110	2304	1319	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HOMBURG	G	04	33566	17812	17087	7472	5642	-	-	-	-	-	-	-	-	-	950
				53,1	95,9	43,7	33,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G	99	33782	17941	17472	7501	6519	-	-	-	-	-	-	-	-	-	584
KIRKEL	G	04	8373	5066	4871	1773	2292	-	-	-	-	-	-	-	-	-	290
				60,5	96,2	36,4	47,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G	99	8124	5003	4759	1346	2585	-	-	-	-	-	-	-	-	-	359
HOMBURG	G	04	33566	17812	17087	7472	5642	-	-	-	-	-	-	-	-	-	950
				53,1	95,9	43,7	33,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G	99	33782	17941	17472	7501	6519	-	-	-	-	-	-	-	-	-	584
KIRKEL	G	04	8373	5066	4871	1773	2292	-	-	-	-	-	-	-	-	-	290
				60,5	96,2	36,4	47,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G	99	8124	5003	4759	1346	2585	-	-	-	-	-	-	-	-	-	359
HOMBURG	G	04	33566	17812	17087	7472	5642	-	-	-	-	-	-	-	-	-	950
				53,1	95,9	43,7	33,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G	99	33782	17941	17472	7501	6519	-	-	-	-	-	-	-	-	-	584
KIRKEL	G	04	8373	5066	4871	1773	2292	-	-	-	-	-	-	-	-	-	290
				60,5	96,2	36,4	47,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G	99	8124	5003	4759	1346	2585	-	-	-	-	-	-	-	-	-	359
HOMBURG	G	04	33566	17812	17087	7472	5642	-	-	-	-	-	-	-	-	-	950
				53,1	95,9	43,7	33,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G	99	33782	17941	17472	7501	6519	-	-	-	-	-	-	-	-	-	584
KIRKEL	G	04	8373	5066	4871	1773	2292	-	-	-	-	-	-	-	-	-	290
				60,5	96,2	36,4	47,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G	99	8124	5003	4759	1346	2585	-	-	-	-	-	-	-	-	-	359
HOMBURG	G	04	33566	17812	17087	7472	5642	-	-	-	-	-	-	-	-	-	950
				53,1	95,9	43,7	33,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G	99	33782	17941	17472	7501	6519	-	-	-	-	-	-	-	-	-	584
KIRKEL	G	04	8373	5066	4871	1773	2292	-	-	-	-	-	-	-	-	-	290
				60,5	96,2	36,4	47,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G	99	8124	5003	4759	1346	2585	-	-	-	-	-	-	-	-	-	359
HOMBURG	G	04	33566	17812	17087	7472	5642	-	-	-	-	-	-	-	-	-	950
				53,1	95,9	43,7	33,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G	99	33782	17941	17472	7501	6519	-	-	-	-	-	-	-	-	-	584
KIRKEL	G	04	8373	5066	4871	1773	2292	-	-	-	-	-	-	-	-	-	290
				60,5	96,2	36,4	47,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G	99	8124	5003	4759	1346	2585	-	-	-	-	-	-	-	-	-	359
HOMBURG	G	04	33566	17812	17087	7472	5642	-	-	-	-	-	-	-	-	-	950
				53,1	95,9	43,7	33,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G	99	33782	17941	17472	7501	6519	-	-	-	-	-	-	-	-	-	584
KIRKEL	G	04	8373	5066	4871	1773	2292	-	-	-	-	-	-	-	-	-	290
				60,5	96,2	36,4	47,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G	99	8124	5003	4759	1346	2585	-	-	-	-	-	-	-	-	-	359
HOMBURG	G	04	33566	17812	17087	7472	5642	-	-	-	-	-	-	-	-	-	950
				53,1	95,9	43,7	33,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G	99	33782	17941	17472	7501	6519	-	-	-	-	-	-	-	-	-	584
KIRKEL	G	04	8373	5066	4871	1773	2292	-	-	-	-	-	-	-	-	-	290
				60,5	96,2	36,4	47,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G	99	8124	5003	4759	1346	2585	-	-	-	-	-	-	-	-	-	359
HOMBURG	G	04	33566	17812	17087	7472	5642	-	-	-	-	-	-	-	-	-	950
				53,1	95,9	43,7	33,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G	99	33782	17941	17472	7501	6519	-	-	-	-	-	-	-	-	-	584
KIRKEL	G	04	8373	5066	4871	1773	2292	-	-	-	-	-	-	-	-	-	290
				60,5	96,2	36,4	47,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G	99	8124	5003	4759	1346	2585	-	-	-	-	-	-	-	-	-	359
HOMBURG	G	04	33566	17812	17087	7472	5642	-	-	-	-	-	-	-	-	-	950
				53,1	95,9	43,7	33,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G	99	33782	17941	17472	7501	6519	-	-	-	-	-	-	-	-	-	584
KIRKEL	G	04	8373	5066	4871	1773	2292										



14 Gemeinderatswahl 2004

mit Vergleichszahlen der Gemeinderatswahl 1999 und der Bundestagswahl 2002 (Zweitstimmen)

FLN	FL/BD	FWG	FWG/ FBL	GALL	GALW	GAS	GRÜNE	Liste pro H.	LNUN	NÖL	NPD	ÖBL	PDS	UBNN	UWG/ FWG	WAF	Übrige
-	-	-	-	-	-	-	254	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	2,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	194	-	-	-	-	-	-	-	-	-	687
-	-	-	-	-	-	-	2,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,5
-	-	-	-	-	-	-	739	-	-	-	-	-	-	-	-	-	566
-	-	-	-	-	-	-	6,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,6
-	-	-	-	-	-	-	232	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	4,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	193	-	-	-	-	-	-	-	-	-	192
-	-	-	-	-	-	-	3,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,4
-	-	-	-	-	-	-	509	-	-	-	-	-	-	-	-	-	316
-	-	-	-	-	-	-	6,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,2
-	-	755	-	-	-	-	319	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	9,2	-	-	-	-	3,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	913	-	-	-	-	219	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	11,2	-	-	-	-	2,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	852	-	-	-	-	-	-	-	-	-	581
-	-	-	-	-	-	-	7,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,0
-	-	-	-	-	-	-	149	-	-	-	-	-	-	-	397	-	-
-	-	-	-	-	-	-	3,3	-	-	-	-	-	-	-	8,7	-	-
-	-	-	-	-	-	-	185	-	-	-	-	-	-	-	-	-	358
-	-	-	-	-	-	-	3,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,5
-	-	-	-	-	-	-	405	-	-	-	-	-	-	-	-	-	274
-	-	-	-	-	-	-	6,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,5
-	-	357	-	-	-	-	288	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	11,5	-	-	-	-	9,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	253	-	-	-	-	307	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	7,3	-	-	-	-	8,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	357	-	-	-	-	-	-	-	-	-	528
-	-	-	-	-	-	-	8,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,8
-	-	315	-	-	-	-	156	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	11,8	-	-	-	-	5,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	147	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	4,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	304	-	-	-	-	-	-	-	-	-	464
-	-	-	-	-	-	-	7,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,2
-	-	4157	-	-	-	894	4612	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	6,2	-	-	-	1,3	6,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	4587	-	-	-	-	3323	-	-	-	-	-	-	-	-	-	894
-	-	6,5	-	-	-	-	4,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,3
-	-	-	-	-	-	-	7447	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5455
-	-	-	-	-	-	-	7,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,6
-	-	805	-	-	-	-	286	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	9,0	-	-	-	-	3,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	591	-	-	-	-	265	-	-	-	-	-	-	-	-	-	367
-	-	6,4	-	-	-	-	2,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,0
-	-	-	-	-	-	-	768	-	-	-	-	-	-	-	-	-	704
-	-	-	-	-	-	-	6,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,7
-	-	740	-	-	-	-	908	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	6,8	-	-	-	-	8,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	580	-	-	-	-	640	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	5,1	-	-	-	-	5,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	1214	-	-	-	-	-	-	-	-	-	913
-	-	-	-	-	-	-	8,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,1
-	-	173	-	-	-	-	261	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	4,4	-	-	-	-	6,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	288	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	199
-	-	7,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,8
-	-	-	-	-	-	-	346	-	-	-	-	-	-	-	-	-	240
-	-	-	-	-	-	-	7,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,1
-	-	1957	-	-	-	-	1066	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	11,5	-	-	-	-	6,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	1972	-	-	-	-	896	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	11,3	-	-	-	-	5,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	1847	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1338
-	-	-	-	-	-	-	7,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,3
-	-	-	-	-	-	-	516	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	10,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	469	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	9,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	655	-	-	-	-	-	-	-	-	-	333
-	-	-	-	-	-	-	9,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,8



14 Gemeinderatswahl 2004

mit Vergleichszahlen der Gemeinderatswahl 1999 und der Bundestagswahl 2002 (Zweitstimmen)

FLN	FL/BD	FWG	FWG/ FBL	GALL	GALW	GAS	GRÜNE	Liste pro H.	LNUN	NÖL	NPD	ÖBL	PDS	UBNN	UWG/ FWG	WAF	Übrige
-	-	482	-	-	-	-	421	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	8,3	-	-	-	-	7,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	473	-	-	-	-	337	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	7,5	-	-	-	-	5,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	644	-	-	-	-	-	-	-	-	-	992
-	-	-	-	-	-	-	8,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12,5
-	-	-	-	-	-	894	1154	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	5,9	7,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	683	-	-	-	-	716	-	-	-	-	-	-	-	-	-	328
-	-	4,0	-	-	-	-	4,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,9
-	-	-	-	-	-	-	1973	-	-	-	-	-	-	-	-	-	935
-	-	-	-	-	-	-	8,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,8
518	-	484	-	-	-	-	1090	-	137	-	-	-	-	949	-	-	-
1,0	-	1,0	-	-	-	-	2,2	-	0,3	-	-	-	-	1,9	-	-	-
-	-	434	-	-	-	-	716	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1443
-	-	0,8	-	-	-	-	1,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,7
-	-	-	-	-	-	-	2450	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4821
-	-	-	-	-	-	-	3,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,8
-	-	-	-	-	-	-	145	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	3,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	194	-	-	-	-	-	-	-	-	-	535
-	-	-	-	-	-	-	3,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	243	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	3,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	451	-	-	-	-	-	-	-	-	-	639
-	-	-	-	-	-	-	5,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,3
518	-	-	-	-	-	-	-	-	137	-	-	-	-	-	-	-	-
13,4	-	-	-	-	-	-	-	-	3,5	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	544
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12,7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	741
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14,7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	949	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15,2	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	899
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	585
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,1
-	-	484	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	8,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	434	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	7,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	502
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,2
-	-	-	-	-	-	-	124	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	3,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	203	-	-	-	-	-	-	-	-	-	330
-	-	-	-	-	-	-	4,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,4
-	-	-	-	-	-	-	550	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	4,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	237	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	1,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	1144	-	-	-	-	-	-	-	-	-	712
-	-	-	-	-	-	-	6,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,1
-	-	-	-	-	-	-	271	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	4,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	236	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	3,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	458	-	-	-	-	-	-	-	-	-	777
-	-	-	-	-	-	-	5,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,1

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Jahr	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg
Wahlberechtigte	Anz.	2004	61650330	2184936	1227905	6063692	485413	13228229	4355417	3068115	7477853
	Anz.	1999	60786904	2137366	1208699	5960804	491850	13075952	4298090	3015747	7266426
Wähler	Anz.	2004	26525514	795815	429857	2433444	180861	5437799	1647152	1789874	3972568
	Anz.	1999	27468932	827878	447049	2634368	215407	5732613	1809593	1925055	2949007
Wahlbeteiligung	%	2004	43,0	36,4	35,0	40,1	37,3	41,1	37,8	58,3	53,1
	%	1999	45,2	38,7	37,0	44,2	43,8	43,8	42,1	63,8	40,6
Ungültige	Anz.	2004	744741	14344	8118	39314	2567	88013	47619	81134	147860
	Anz.	1999	409659	7874	3786	20960	1339	47036	22424	49050	25426
	%	2004	2,8	1,8	1,9	1,6	1,4	1,6	2,9	4,5	3,7
	%	1999	1,5	1,0	0,8	0,8	0,6	0,8	1,2	2,5	0,9
Gültige	Anz.	2004	25780773	781471	421739	2394130	178294	5349786	1599533	1708740	3824708
	Anz.	1999	27059273	820004	443263	2613408	214068	5685577	1787169	1876005	2923581
davon entfielen auf:											
CDU	Anz.	2004	9412009	367149	155147	1089514	49845	2404176	659532	809132	1811390
	Anz.	1999	10628224	414097	178149	1232977	74433	2687264	844604	937291	1489537
	%	2004	36,5	47,0	36,8	45,5	28,0	44,9	41,2	47,4	47,4
	%	1999	39,3	50,5	40,2	47,2	34,8	47,3	47,3	50,0	50,9
SPD	Anz.	2004	5549243	198833	106517	666673	54335	1374567	392638	439281	750565
	Anz.	1999	8307085	289850	164705	1033547	93567	2121821	616282	660618	762794
	%	2004	21,5	25,4	25,3	27,8	30,5	25,7	24,5	25,7	19,6
	%	1999	30,7	35,3	37,2	39,5	43,7	37,3	34,5	35,2	26,1
CSU	Anz.	2004	2063564	-	-	-	-	-	-	-	-
	Anz.	1999	2540007	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	2004	8,0	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	1999	9,4	-	-	-	-	-	-	-	-
GRÜNE	Anz.	2004	3078276	103020	103423	290256	39745	672549	240534	154721	550129
	Anz.	1999	1741494	50229	53082	158834	26172	406176	142359	96670	285140
	%	2004	11,9	13,2	24,5	12,1	22,3	12,6	15,0	9,1	14,4
	%	1999	6,4	6,1	12,0	6,1	12,2	7,1	8,0	5,2	9,8
PDS	Anz.	2004	1579693	13763	11890	42347	6628	112480	33567	20484	42448
	Anz.	1999	1567745	11594	14734	32077	5576	76689	29224	15044	32439
	%	2004	6,1	1,8	2,8	1,8	3,7	2,1	2,1	1,2	1,1
	%	1999	5,8	1,4	3,3	1,2	2,6	1,3	1,6	0,8	1,1
FDP	Anz.	2004	1565000	49379	23094	151422	11224	398645	121088	110931	260434
	Anz.	1999	820371	25757	14849	69910	6166	197919	69694	68572	141836
	%	2004	6,1	6,3	5,5	6,3	6,3	7,5	7,6	6,5	6,8
	%	1999	3,0	3,1	3,3	2,7	2,9	3,5	3,9	3,7	4,9
Sonstige	Anz.	2004	2532988	49327	21668	153918	16517	387369	152174	174191	409742
	Anz.	1999	1454347	28477	17744	86063	8154	195708	85006	97810	211835
	%	2004	9,8	6,3	5,1	6,4	9,3	7,2	9,5	10,2	10,7
	%	1999	5,4	3,5	4,0	3,3	3,8	3,4	4,8	5,2	7,2

## teilung der gültigen Stimmen nach Ländern

Bayern	Saarland	Berlin	Brandenburg	Mecklenburg -Vorpommern	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Thüringen	Jahr	Ein- heit	Gegenstand der Nachweisung
9164062	817155	2444074	2114752	1405838	3560101	2092602	1960186	2004	Anz.	Wahlberechtigte
8902025	825048	2431784	2051960	1409453	3598883	2144993	1967824	1999	Anz.	
3638695	468467	942909	570052	637600	1643583	880404	1056434	2004	Anz.	Wähler
3990183	499241	970274	616122	715638	1929983	1062305	1144216	1999	Anz.	
39,7	57,3	38,6	27,0	45,4	46,2	42,1	53,9	2004	%	Wahlbeteiligung
44,8	60,5	39,9	30,0	50,8	53,6	49,5	58,1	1999	%	
40874	31002	21189	11579	34368	81455	58899	36406	2004	Anz.	Ungültige
21547	16971	10118	10335	33907	69996	39322	29568	1999	Anz.	
1,1	6,6	2,2	2,0	5,4	5,0	6,7	3,4	2004	%	
0,5	3,4	1,0	1,7	4,7	3,6	3,7	2,6	1999	%	
3597821	437465	921720	558473	603232	1562128	821505	1020028	2004	Anz.	Gültige
3968636	482270	960156	605787	681731	1859987	1022983	1114648	1999	Anz.	
										davon entfielen auf:
-	194764	243060	133896	255975	570591	281730	386108	2004	Anz.	CDU
-	216489	335948	176407	309727	852891	406036	472374	1999	Anz.	
-	44,5	26,4	24,0	42,4	36,5	34,3	37,9	2004	%	
-	44,9	35,0	29,1	45,4	45,9	39,7	42,4	1999	%	
549358	131553	177039	115075	97018	186509	151663	157619	2004	Anz.	SPD
856863	199266	256056	191124	138439	363800	273077	285276	1999	Anz.	
15,3	30,1	19,2	20,6	16,1	11,9	18,5	15,5	2004	%	
21,6	41,3	26,7	31,5	20,3	19,6	26,7	25,6	1999	%	
2063564	-	-	-	-	-	-	-	2004	Anz.	CSU
2540007	-	-	-	-	-	-	-	1999	Anz.	
57,4	-	-	-	-	-	-	-	2004	%	
64,0	-	-	-	-	-	-	-	1999	%	
420469	34081	209672	43763	28682	94953	36686	55593	2004	Anz.	GRÜNE
243781	24269	119965	20160	16845	50928	21335	25549	1999	Anz.	
11,7	7,8	22,7	7,8	4,8	6,1	4,5	5,5	2004	%	
6,1	5,0	12,5	3,3	2,5	2,7	2,1	2,3	1999	%	
32374	8799	132447	172175	130851	367105	194729	257606	2004	Anz.	PDS
28924	4836	160580	156313	165597	391126	213539	229453	1999	Anz.	
0,9	2,0	14,4	30,8	21,7	23,5	23,7	25,3	2004	%	
0,7	1,0	16,7	25,8	24,3	21,0	20,9	20,6	1999	%	
150860	19557	49214	26165	23449	80964	45632	42942	2004	Anz.	FDP
73984	10125	23184	13641	9189	42463	29265	23817	1999	Anz.	
4,2	4,5	5,3	4,7	3,9	5,2	5,6	4,2	2004	%	
1,9	2,1	2,4	2,3	1,3	2,3	2,9	2,1	1999	%	
381196	48711	110288	67399	67257	262006	111065	120160	2004	Anz.	Sonstige
225077	27285	64423	48142	41934	158779	79731	78179	1999	Anz.	
10,6	11,1	12,0	12,1	11,1	16,8	13,5	11,8	2004	%	
5,7	5,7	6,7	7,9	6,2	8,5	7,8	7,0	1999	%	

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Jahr	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg
REP	Anz.	2004	485691	3962	1597	21974	1582	62811	36901	45928	108602
	Anz.	1999	461038	5236	4352	25816	1710	53039	35735	38628	97335
	%	2004	1,9	0,5	0,4	0,9	0,9	1,2	2,3	2,7	2,8
	%	1999	1,7	0,6	1,0	1,0	0,8	0,9	2,0	2,1	3,3
Die Tierschutzpartei	Anz.	2004	331270	9184	3231	23206	2667	60532	21574	28114	52352
	Anz.	1999	185186	4819	2791	12396	1539	31276	11032	13793	20888
	%	2004	1,3	1,2	0,8	1,0	1,5	1,1	1,3	1,6	1,4
	%	1999	0,7	0,6	0,6	0,5	0,7	0,6	0,6	0,7	0,7
GRAUE	Anz.	2004	314204	11844	5649	24137	4443	71538	18144	16669	38769
	Anz.	1999	112142	3558	3111	7863	1112	24624	5207	7487	9473
	%	2004	1,2	1,5	1,3	1,0	2,5	1,3	1,1	1,0	1,0
	%	1999	0,4	0,4	0,7	0,3	0,5	0,4	0,3	0,4	0,3
NPD	Anz.	2004	241678	4206	1836	17201	1484	31600	13061	12674	21764
	Anz.	1999	107662	2549	1359	7021	923	14374	5524	4438	7534
	%	2004	0,9	0,5	0,4	0,7	0,8	0,6	0,8	0,7	0,6
	%	1999	0,4	0,3	0,3	0,3	0,4	0,3	0,3	0,2	0,3
DIE FRAUEN	Anz.	2004	145326	2558	1354	7965	1012	22967	8978	9900	26461
	Anz.	1999	100128	2201	1319	6158	742	15316	5816	6082	12626
	%	2004	0,6	0,3	0,3	0,3	0,6	0,4	0,6	0,6	0,7
	%	1999	0,4	0,3	0,3	0,2	0,3	0,3	0,3	0,3	0,4
ödp	Anz.	2004	145479	1131	669	3400	222	10056	3478	5951	21882
	Anz.	1999	100048	1128	455	3040	177	8679	2763	5790	17906
	%	2004	0,6	0,1	0,2	0,1	0,1	0,2	0,2	0,3	0,6
	%	1999	0,4	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,3	0,6
PBC	Anz.	2004	98643	2152	1025	7819	766	13724	6412	6269	28434
	Anz.	1999	68732	1759	875	6215	306	7863	4819	3870	19702
	%	2004	0,4	0,3	0,2	0,3	0,4	0,3	0,4	0,4	0,7
	%	1999	0,3	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,3	0,2	0,7
CM	Anz.	2004	46088	923	252	3039	169	7726	3402	2991	7925
	Anz.	1999	30746	688	256	1622	106	5992	1679	2060	5277
	%	2004	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2
	%	1999	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,2
BP	Anz.	2004	35086	-	-	-	-	-	-	-	-
	Anz.	1999	14950	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	2004	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	1999	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-
BüSo	Anz.	2004	22009	525	314	1349	121	3099	1190	890	1802
	Anz.	1999	9431	206	120	440	32	1122	525	397	615
	%	2004	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0
	%	1999	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
ZENTRUM	Anz.	2004	26823	539	175	1733	128	7305	1941	1652	3766
	Anz.	1999	7080	147	75	435	25	2506	379	369	518
	%	2004	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
	%	1999	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
FAMILIE	Anz.	2004	267361	4970	1526	15743	976	37651	12228	19251	41515
	Anz.	1999	4117	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	2004	1,0	0,6	0,4	0,7	0,5	0,7	0,8	1,1	1,1
	%	1999	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
Deutschland	Anz.	2004	134916	2380	1214	9370	941	22098	8236	9870	23867
	%	2004	0,5	0,3	0,3	0,4	0,5	0,4	0,5	0,6	0,6
Unabhängige Kandidaten	Anz.	2004	70244	1245	609	4236	310	10125	3872	4210	14001
	%	2004	0,3	0,2	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,4
AUFBRUCH	Anz.	2004	43161	748	388	2425	250	4988	2145	2645	5484
	%	2004	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1
DKP	Anz.	2004	37231	936	891	2557	416	6773	2934	1849	3364
	%	2004	0,1	0,1	0,2	0,1	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1
DP	Anz.	2004	61954	1499	673	6123	850	10548	6230	3731	7117
	%	2004	0,2	0,2	0,2	0,3	0,5	0,2	0,4	0,2	0,2
PSG	Anz.	2004	25824	525	265	1641	180	3828	1448	1597	2637
	%	2004	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Übrige 1)	Anz.	1999	253087	6186	3031	15057	1482	30917	11527	14896	19961
	%	1999	0,9	0,8	0,7	0,6	0,7	0,5	0,6	0,8	0,7

## teilung der gültigen Stimmen nach Ländern

Bayern	Saarland	Berlin	Brandenburg	Mecklenburg -Vorpommern	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Thüringen	Jahr	Ein- heit	Gegenstand der Nachweisung
81647	5498	12638	7229	6250	52843	13532	22697	2004	Anz.	REP
74559	8224	18311	9711	7926	46532	12971	20953	1999	Anz.	
2,3	1,3	1,4	1,3	1,0	3,4	1,6	2,2	2004	%	
1,9	1,7	1,9	1,6	1,2	2,5	1,3	1,9	1999	%	
33671	6842	14568	9066	9259	25939	16208	14857	2004	Anz.	Die Tierschutzpartei
22451	3211	9282	5824	4558	19977	10681	10668	1999	Anz.	
0,9	1,6	1,6	1,6	1,5	1,7	2,0	1,5	2004	%	
0,6	0,7	1,0	1,0	0,7	1,1	1,0	1,0	1999	%	
21950	6883	35742	8702	6247	21582	11878	10027	2004	Anz.	GRAUE
9226	1677	9275	3412	3006	9833	8271	5007	1999	Anz.	
0,6	1,6	3,9	1,6	1,0	1,4	1,4	1,0	2004	%	
0,2	0,3	1,0	0,6	0,4	0,5	0,8	0,4	1999	%	
20173	7311	8504	9932	10463	50955	13116	17398	2004	Anz.	NPD
7941	1501	6999	7345	4260	21510	7363	7021	1999	Anz.	
0,6	1,7	0,9	1,8	1,7	3,3	1,6	1,7	2004	%	
0,2	0,3	0,7	1,2	0,6	1,2	0,7	0,6	1999	%	
13223	2171	4952	5264	6261	13749	8462	10049	2004	Anz.	DIE FRAUEN
10586	1288	3827	3069	2830	12355	7790	8123	1999	Anz.	
0,4	0,5	0,5	0,9	1,0	0,9	1,0	1,0	2004	%	
0,3	0,3	0,4	0,5	0,4	0,7	0,8	0,7	1999	%	
87806	676	1936	1296	671	2624	1789	1892	2004	Anz.	ödp
50400	1127	2151	1311	842	1798	1185	1296	1999	Anz.	
2,4	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2	0,2	0,2	2004	%	
1,3	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	1999	%	
11081	469	2201	1584	1488	11053	2256	1910	2004	Anz.	PBC
7662	332	1330	1166	1189	7553	1953	2138	1999	Anz.	
0,3	0,1	0,2	0,3	0,2	0,7	0,3	0,2	2004	%	
0,2	0,1	0,1	0,2	0,2	0,4	0,2	0,2	1999	%	
7249	972	1051	1296	644	5082	2168	1199	2004	Anz.	CM
4724	918	797	1334	672	2488	1142	991	1999	Anz.	
0,2	0,2	0,1	0,2	0,1	0,3	0,3	0,1	2004	%	
0,1	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	1999	%	
35086	-	-	-	-	-	-	-	2004	Anz.	BP
14950	-	-	-	-	-	-	-	1999	Anz.	
1,0	-	-	-	-	-	-	-	2004	%	
0,4	-	-	-	-	-	-	-	1999	%	
2312	246	1117	963	698	3374	1903	2106	2004	Anz.	BüSo
804	49	348	395	611	1378	1276	1113	1999	Anz.	
0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,2	0,2	0,2	2004	%	
0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	1999	%	
3251	374	705	645	599	1663	1279	1068	2004	Anz.	ZENTRUM
381	88	174	233	319	501	630	300	1999	Anz.	
0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	2004	%	
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	1999	%	
21926	11121	11420	9578	11210	35097	17449	15700	2004	Anz.	FAMILIE
-	4117	-	-	-	-	-	-	1999	Anz.	
0,6	2,5	1,2	1,7	1,9	2,2	2,1	1,5	2004	%	
-	0,9	-	-	-	-	-	-	1999	%	
15525	1915	4220	3854	4962	12299	5743	8422	2004	Anz.	Deutschland
0,4	0,4	0,5	0,7	0,8	0,8	0,7	0,8	2004	%	
9225	985	2939	2082	2420	7386	3053	3546	2004	Anz.	Unabhängige Kandidaten
0,3	0,2	0,3	0,4	0,4	0,5	0,4	0,3	2004	%	
5863	706	1469	1384	1873	6455	3381	2957	2004	Anz.	AUFBRUCH
0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	0,4	0,4	0,3	2004	%	
2793	957	2894	1624	1540	3267	2663	1773	2004	Anz.	DKP
0,1	0,2	0,3	0,3	0,3	0,2	0,3	0,2	2004	%	
6562	1117	2528	1816	1265	5166	3846	2883	2004	Anz.	DP
0,2	0,3	0,3	0,3	0,2	0,3	0,5	0,3	2004	%	
1853	468	1404	1084	1407	3472	2339	1676	2004	Anz.	PSG
0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	0,2	2004	%	
21393	4753	11929	14342	15721	34854	26469	20569	1999	Anz.	Übrige 1)
0,5	1,0	1,2	2,4	2,3	1,9	2,6	1,8	1999	%	

1) Übrige Parteien und sonstige politische Vereinigungen

## Gesamtzahl der Sitze der Parteien

Wahljahr	i = insgesamt, w = darunter Frauen	Gewählte insgesamt	Partei					
			CDU	SPD	CSU	GRÜNE	PDS	FDP
2004	i	99	40	23	9	13	7	7
	w	31	8	9	2	7	4	1
1999	i	99	43	33	10	7	6	-
	w	37	12	14	4	4	3	-

## Sitzverteilung der CDU nach Ländern

Wahljahr	i = insgesamt w = darunter Frauen	Gewählte insgesamt der CDU	SH	HH	NI	HB	NW	HE	RP	BW	SL	BE	BB	MV	SN	ST	TH
			2004	i	40	1	1	5	-	10	3	3	8	1	1	1	1
w	8	-		-	2	-	2	-	1	2	1	-	-	-	-	-	-
1999	i	43	2	1	5	-	11	3	4	6	1	1	1	1	3	2	2
	w	12	-	-	3	-	3	-	2	2	1	-	1	-	-	-	-

## Gewählte Bewerber aus dem Saarland

Name  
Pack  
Leinen  
Breyer  
Chatzimarkakis

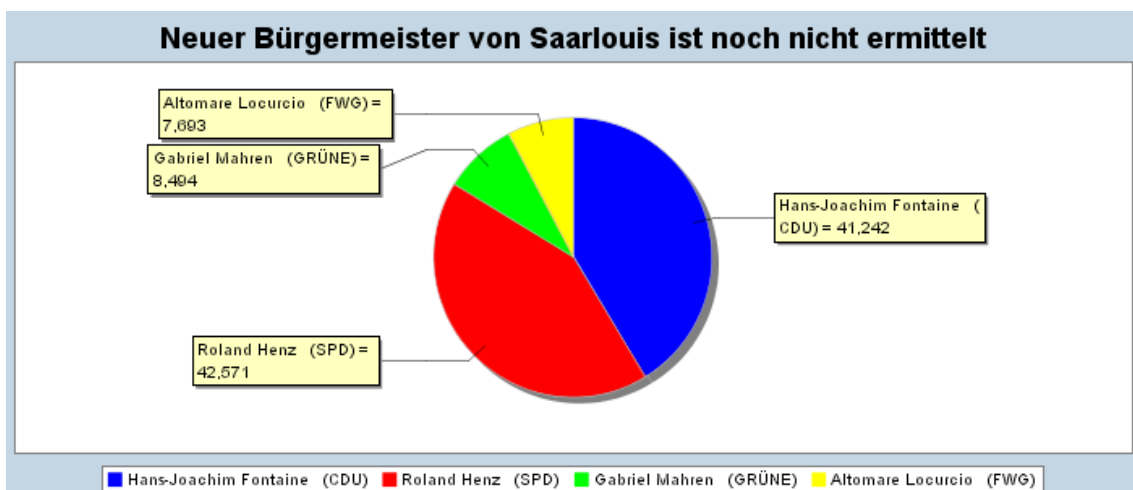
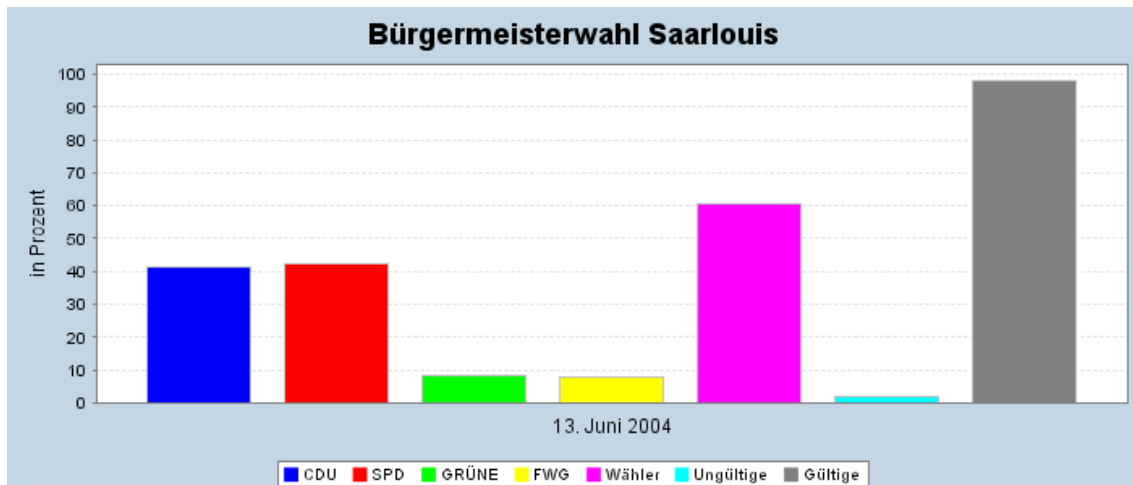
Vorname  
Doris Gisela  
Josef  
Hiltrud  
Dr. Georgios

Partei  
CDU  
SPD  
GRÜNE  
FDP



# 17 Direktwahl am 13. Juni 2004 - Bürgermeister

Gemeinde	Kandidaten	2004		1999		Differenz 2004-1999
		absolut	%	absolut	%	
SAARLOUIS						
Gewinner: noch nicht ermittelt						
Wahlberech.		26497		29970		
Wähler		16006	60,4	14759	49,2	11,2
Ungültige		277	1,7	312	2,1	-0,4
Gültige		15729	98,3	14447	97,9	0,4
CDU	Hans-Joachim Fontaine	6487	41,2	7280	50,4	-9,1
SPD	Roland Henz	6696	42,6	7167	49,6	-7,0
GRÜNE	Gabriel Mahren	1336	8,5	-	-	
FWG	Altomare Locurcio	1210	7,7	-	-	
Übrige		-		-		



## 17 Direktwahl am 13. Juni 2004 - Landräte

Gemeinde	Kandidaten	2004		1999		Differenz 2004-1999
		absolut	%	absolut	%	
<b>LANDKREIS MERZIG-WADERN</b>						
Gewinner: Daniela Schlegel-Friedrich						
Wahlberech.		85149		83028		
Wähler		54347	63,8	40719	49,0	14,8
Ungültige		2813	5,2	687	1,7	3,5
Gültige		51534	94,8	40032	98,3	-3,5
CDU	Daniela Schlegel-Friedrich	30651	59,5	21374	53,4	6,1
SPD	Thomas Caspar	20883	40,5	15769	39,4	1,1
Übrige		-		2889	7,2	
<b>LANDKREIS NEUNKIRCHEN</b>						
Gewinner: noch nicht ermittelt						
Wahlberech.		117550		119972		
Wähler		64400	54,8	54380	45,3	9,5
Ungültige		3169	4,9	1026	1,9	3,0
Gültige		61231	95,1	53354	98,1	-3,0
SPD	Dr. Rudolf Hinsberger	29647	48,4	27841	52,2	-3,8
CDU	Gabriele Schäfer	28159	46,0	22099	41,4	4,6
GRÜNE	Hennig Burger	3425	5,6	3414	6,4	-0,8
Übrige		-		-		
<b>LANDKREIS SAARLOUIS</b>						
Gewinner: noch nicht ermittelt						
Wahlberech.		167694		168325		
Wähler		96079	57,3	70561	41,9	15,4
Ungültige		5324	5,5	1172	1,7	3,9
Gültige		90755	94,5	69389	98,3	-3,9
CDU	Monika Bachmann	44312	48,8	29501	42,5	6,3
SPD	Reinhold Jost	37832	41,7	36480	52,6	-10,9
GRÜNE	Klaus Kessler	4682	5,2	3408	4,9	0,2
Louis, Josef	Josef Louis	3929	4,3	-		
Übrige		-		-		
<b>SAARPFALZ-KREIS</b>						
Gewinner: Clemens Lindemann						
Wahlberech.		123371		124447		
Wähler		69261	56,1	55586	44,7	11,5
Ungültige		3001	4,3	751	1,4	3,0
Gültige		66260	95,7	54835	98,6	-3,0
CDU	Peter Nagel	27838	42,0	19384	35,3	6,7
SPD	Clemens Lindemann	34559	52,2	29736	54,2	-2,1
GRÜNE	Dr. Andreas Pollak	3863	5,8	2479	4,5	1,3
Übrige		-		3236	5,9	

**Verzeichnis der Parteien**  
(Kurzbezeichnungen oder in dieser Veröffentlichung verwendete Abkürzungen)

AB 2000	Partei der Alternativen Bürgerbewegung 2000 Deutschland
APD	AUTOFAHRER- und BÜRGERINTERESSEN PARTEI DEUTSCHLANDS
APPD	Anarchistische Pogo-Partei Deutschlands
ASP	Automobile - Steuerzahler - Partei
AUFBRUCH	Aufbruch für Bürgerrechte, Freiheit und Gesundheit
AUTONOME	Die Unregierbaren - Autonome Liste
BFB	BUND FREIER BÜRGER
BGD	Bund für Gesamtdeutschland Ostdeutsche, Mittel- und Westdeutsche Wählergemeinschaft DIE NEUE DEUTSCHE MITTE
BP	Bayernpartei
BSA	Bund Sozialistischer Arbeiter, deutsche Sektion der Vierten Internationalen
Bürgerbündnis	Wählergruppe Bürgerbündnis
Bürgerliste B.	Bürgerliste Böckweiler, Neualtheim
Bürgerliste N.	Bürgerliste Neualtheim
BüSo	Bürgerrechtsbewegung Solidarität
CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands
CHANCE 2000	
CM	CHRISTLICHE MITTE - Für ein Deutschland nach GOTTES Geboten
CNG	Christliche Nationale Gemeinschaft
CSU	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.
CSWU	Christlich Soziale Wählerunion
CVP	Christliche Volkspartei des Saarlandes
DDU	Deutsche Demokratische Union
DEMOKRATEN	DIE DEMOKRATEN
Deutschland	Ab Jetzt ... Bündnis für Deutschland Liste: Gegen Zuwanderung ins "Soziale Netz"
DFD	Demokratischer Frauenbund Deutschlands
DIE FRAUEN	Feministische Partei
Die Freien aus D.	Die Freien aus Dreisbach
Die Tierschutzpartei	Mensch Umwelt Tierschutz
DJ	Demokratie Jetzt
DKP	Deutsche Kommunistische Partei
DMP	Die Mittelstandspartei
DP	DEUTSCHE PARTEI
DPD	DEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS
DPS	Demokratische Partei der Saar
DRP	Deutsche Rechtspartei
DSU	Deutsche Soziale Union

**Noch: Verzeichnis der Parteien**  
**(Kurzbezeichnungen oder in dieser Veröffentlichung verwendete Abkürzungen)**

DVP	Deutsche Volkspartei
DVU	DEUTSCHE VOLKSUNION
EAP	Europäische Arbeiterpartei
EFP	Europäische Föderalistische Partei - Europa-Partei -
FAMILIE	FAMILIEN-PARTEI-DEUTSCHLANDS
FBL	Freie Bürgerliste Schwalbach, Schiffweiler
FBL Ortsu.	Freie Bürgerliste Ortsumgehung (in Nalbach)
FBM	Freie Bürger Mettlach
FBU	FREIE BÜRGER UNION
FDJ	Freie Deutsche Jugend
FDP	Freie Demokratische Partei
FLN	Freie Liste Namborn
FL/BD	Freie Liste/Bürger Direkt (in Losheim am See)
FORUM	NEUES FORUM
FP Deutschlands	Freiheitliche Partei Deutschlands
FSU	FREISOZIALE UNION - Demokratische Mitte -
FWG	Freie Wählergemeinschaft
FWG/FBL	Freie Wählergemeinschaft Wadern e. V.
GAL	Grün - Alternative Liste -
GALL	Grün Alternative Liste Losheim
GALW	Grün Alternative Liste Weiskirchen
GAS	Gemeinschaft Aufbruch St. Ingbert –die Alternative– e.V.
GRAUE	DIE GRAUEN - Graue Panther -
GRÜNE	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
HP	Humanistische Partei
IEBP	Internationale Europäische Bürger-Partei
IFM	Initiative Frieden und Menschenrechte
Junge Liste	Junge Liste Steinbach (Lebach)
KPD	Kommunistische Partei Deutschlands
LD	Liberale Demokraten, die Sozialliberalen
LIGA	CHRISTLICHE LIGA Die Partei für das Leben
Liste pro H.	Liste pro Hochwald (in Nunkirchen)
LNUN	Liste Natur- und Umweltschutz Namborn
MLPD	Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands
Mündige Bürger	Die Mündigen Bürger
NATURGESETZ	NATURGESETZ PARTEI, AUFBRUCH ZU NEUEM BEWUSSTSEIN

**Noch: Verzeichnis der Parteien**  
**(Kurzbezeichnungen oder in dieser Veröffentlichung verwendete Abkürzungen)**

NF	Neues Forum
Nichtwähler	Partei der Nichtwähler
NÖL	Naturverbundene ökologische Liste (in Heusweiler)
NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands
ödp	Ökologisch-Demokratische Partei
ÖBL	Ökologische Bürgerliste Dillingen
ÖKO-UNION	DEUTSCHE SOLIDARITÄT, Union für Umwelt- und Lebensschutz
PASS	Partei der Arbeitslosen und Sozial Schwachen
Patrioten	Patrioten für Deutschland
PBC	Partei Bibeltreuer Christen
PDS	Partei des Demokratischen Sozialismus
PEAD	Plattform Europa der ArbeitnehmerInnen und Demokratie
Pro DM	Initiative Pro D-Mark - neue liberale Partei -
PSG	Partei für Soziale Gerechtigkeit, Sektion der Vierten Internationalen
REP	DIE REPUBLIKANER
SGP	Soziale-Gerechtigkeits-Partei
SHB	Sächsische Humanistische Bewegung
Solidarität	Bürgerrechtsbewegung Solidarität
SpAD	Spartakist - Arbeiterpartei Deutschlands, Sektion der Internationalen Kommunistischen Liga (Vierte Internationalisten)
SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
SPS	Sozialdemokratische Partei Saar
SSW	Südschleswigscher Wählerverband
STATT Partei	STATT Partei DIE UNABHÄNGIGEN
SVP	Saarländische Volkspartei
UAP	UNABHÄNGIGE ARBEITER-PARTEI (Deutsche Sozialisten)
UBNN	Unabhängige Liste für Bürgernähe und Naturschutz Nohfelden
ÜEVPS	Übernationale Europäische Volkspartei Saar
UFV	Unabhängiger Frauenverband
Unabhängige Kandidaten	Aktion unabhängige Kandidaten
UWG/FWG	Unabhängige-/Freie Wählergemeinschaft Wallerfangen e.V.
VAA	Vereinigung der Arbeitskreise für Arbeitnehmerpolitik und Demokratie
VL	Vereinigte Linke
WAF	Wahlkomitee Alte Feuerwache
WBL	Wahlener Bürger-Liste
WGR	Wählergruppen
ZENTRUM	Deutsche Zentrumspartei - Älteste Partei Deutschlands gegründet 1870

